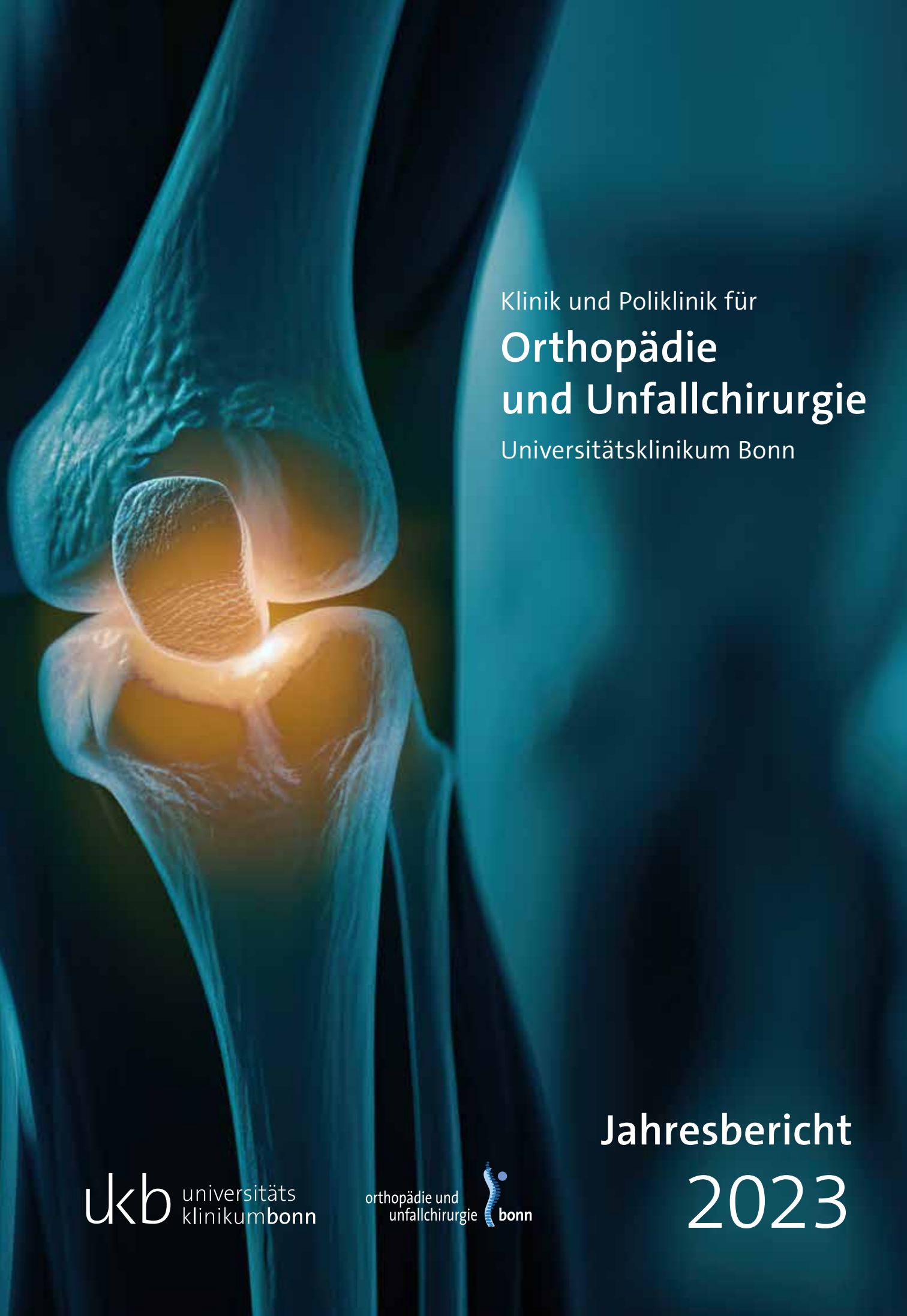




Klinik und Poliklinik für

Orthopädie und Unfallchirurgie

Universitätsklinikum Bonn

ukb universitäts
klinikum bonn

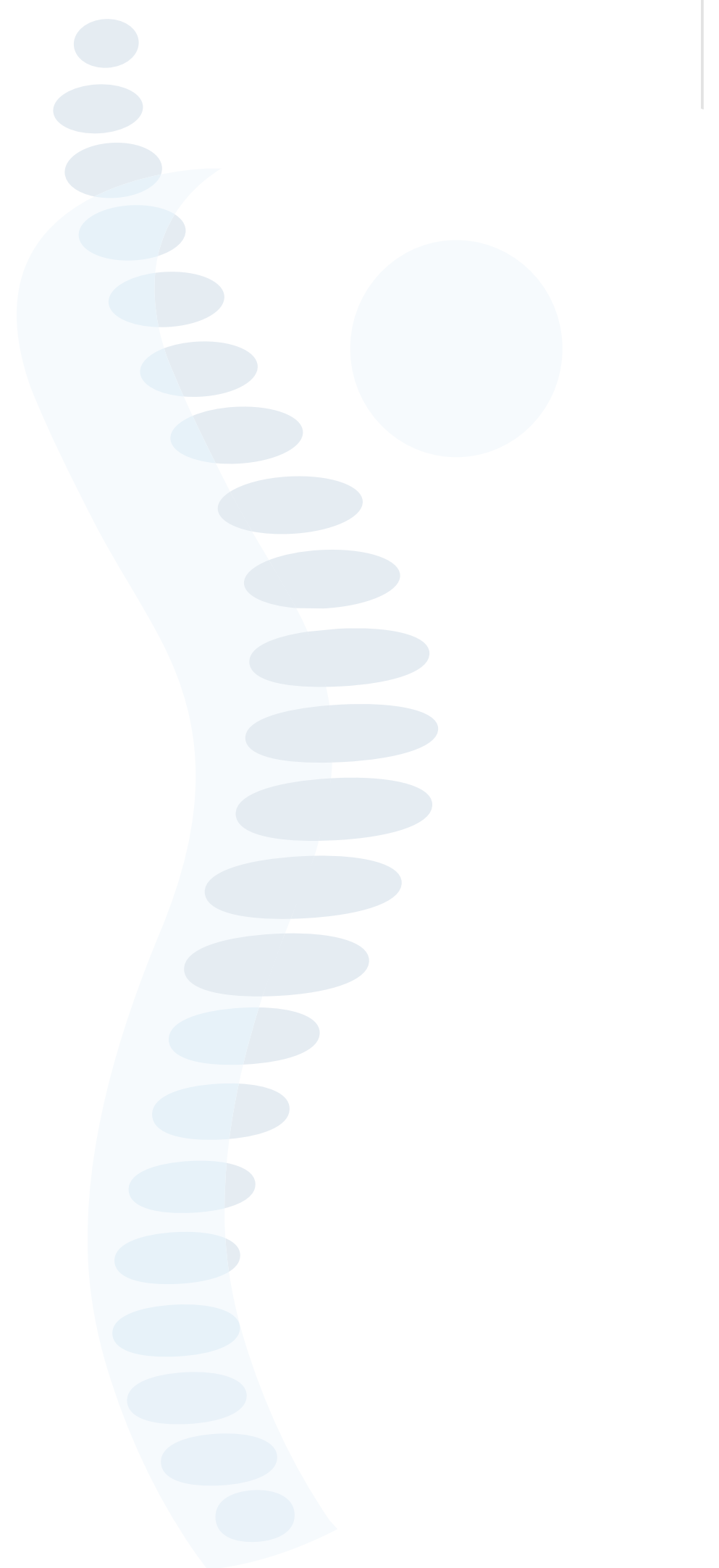
orthopädie und
unfallchirurgie  bonn

Jahresbericht 2023



Klinik und Poliklinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie
Universitätsklinikum Bonn
Venusberg-Campus 1
Gebäude 22/23
D - 53127 Bonn

www.ortho-unfall-bonn.de





Klinik

- 6 Vorwort
- 7 Struktur
- 8 Zertifikate / Urkunden
- 10 Notfallambulanz
- 11 Poliklinik
- 12 Klinikdirektor
- 18 Stellvertretender Klinikdirektor
- 24 Gelenkchirurgie, Rheumaorthopädie und Hämophilie
- 30 Wirbelsäulenorthopädie
- 36 Tumororthopädie
- 42 Kinder- und Neuroorthopädie
- 48 Unfallchirurgie
- 54 Handchirurgie
- 60 Plastisch-Rekonstruktive Unfallchirurgie
- 64 Geriatrie
- 65 Mikrobiologie / klinische Infektiologie
- 66 Klinikadministration und Gesundheitsökonomie
- 69 Patientenmanagement / Sozialdienst
- 70 Physiotherapie und Physikalische Therapie
- 74 Personalstruktur
- 76 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- 79 Weiterbildungsermächtigungen

Klinische Leistungs- und Fallzahlen

- 80 Klinische Leistungs- und Fallzahlen
- 82 Poliklinische Behandlungsstatistik
- 83 Poliklinische Leistungszahlen

Forschungsleistungen

- 84 Forschungslabor
- 90 Forschungsgruppe: Funktionelle Hämophilie
- 92 Publikationsleistungen
- 93 Drittmittelgeförderte Projekte
- 93 Öffentliche Hand
- 94 Industrieförderung
- 95 Publikationen
- 99 Editorials
- 100 Buchbeitrag / Buch
- 101 Eingeladene Vorträge
- 104 Kongressteilnahmen – Vorträge mit Abstract
- 105 Poster
- 106 Poster / Vorträge
- 107 Vorträge / Mitgliedschaften / Wissenschaftliche Ämter

- 108 Organisation Veranstaltungen / Auszeichnungen
- 109 Promotionen, Habilitationen und Zusatzbezeichnungen

Lehre

- 110 Vorwort
- 111 Lehrveranstaltungen
- 113 Forschung

Fort- und Weiterbildung

- 114 Patientenkolloquium 2023
- 116 Fortbildungen / Seminare / Kongresse



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie des
Universitätsklinikums Bonn,

es freut uns sehr, dass wir in 2023 insgesamt eine positive Bilanz ziehen können. Unsere Klinik hat es zum wiederholten Male geschafft, den höchsten Case Mix Index (CMI) im Fach Orthopädie und Unfallchirurgie im Vergleich aller Universitätsklinika in Deutschland zu erreichen (CMI 2023: 2,55). Dies beweist nachhaltig die besondere Qualifikation und Leistungsstärke der gesamten Klinik, was ohne den Teamgeist aller beteiligter Berufsgruppen nicht zu erreichen gewesen wäre.

Diese klinische Leistungsbilanz mit rund 3800 stationär behandelten Fällen, 6800 Case Mix Punkten (ohne Pflegebewertungsrelation) und 5084 Operationen ist umso bemerkenswerter, da infolge des dreimonatigen Tarifsstreiks 2022 immer noch 4 stationäre Betten (104 von 108 Betten verfügbar) aufgrund von Pflegepersonalmangel über das ganze Jahr hinweg nicht zur Verfügung standen. Darüber hinaus fielen entsprechend der Statistik des OP-Managements für unsere Klinik in 2023 insgesamt 74-Op-Saaltage (!) aufgrund von Anästhesie- und OP-Pflegepersonalmangel aus. Im ambulanten Bereich blieb die Behandlungsleistung mit 31.650 Fällen und 2683 Notfällen auf einem im Vergleich zu den Vorjahren unverändert hohen Niveau.

Wissenschaftlich konnten wir ebenfalls die sehr positive Entwicklung der letzten Jahre mit einer steigenden Anzahl von Publikationen und einem gewichteten Impactfaktor von 177,37 fortsetzen. Auch im Drittmittelbereich stand mit 21 Förderprojekten eine hohe Summe von Forschungsgeldern mit insgesamt 2,66 Mio. Euro zur Verfügung. Dabei ist besonders hervorzuheben, dass seitens der Fakultät in 2023 nach langjähriger Vorbereitung und Vorleistung unserer Klinik eine eigene Forschungsprofessur (W2-Professur für muskuloskelettale Immunologie) zugeordnet wurde. Wir freuen uns sehr, dass Herr Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Frank Schildberg als bisheriger Leiter unserer Forschungsabteilung den Ruf auf diese Professur angenommen hat und wir damit für die Zukunft – insbesondere mit dem Fokus auf dem Bereich der Osteoimmunologie – hervorragend aufgestellt sind.

In der akademischen Lehre konnten wir für unsere Studenten und Studentinnen ein breites Angebot an Vorlesungen, Blockpraktika, Kursen und HandsOn-Workshops anbieten. Dabei war es uns – wie in den vergangenen Jahren – ein hohes Anliegen, den „Nachwuchs“ für unser Fach und unsere Klinik zu begeistern. Ausdruck des akademischen und wissenschaftlichen Engagements sind auch die erzielten Preise und Auszeichnungen. Herr PD Dr. Davide Cucchi wurde mit dem Best Free Paper Award der Italienischen Arthroskopiegesellschaft (SIAGSCOT) und mit dem Ellbow Travelling Fellowship der AGA (Gesellschaft für Arthroskopie und Gelenkchirurgie) ausgezeichnet. Herr Dr. Ossendorf erhielt den Best Paper Award der Europäischen Gesellschaft für Orthopädie und Traumatologie (EFORT), den Best Research Paper Award (3.Preis) der AGA und als ganz besondere Auszeichnung das Lateinamerika Fellowship der DGOOC.

Das gesamte Team der Orthopädie und Unfallchirurgie darf stolz sein, das Jahr 2023 in Klinik, Forschung und Lehre trotz der genannten Ressourcenlimitationen hervorragend gemeistert zu haben. Durch das gemeinsame Wirken blicken wir daher auch gestärkt auf die nächsten Jahre.

Nochmals Dank an alle für diese tolle Teamleistung in 2023.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre

Univ. Prof. Dr. med. D. C. Wirtz

Univ. Prof. Dr. med. C. Burger





FOCUS TOP Mediziner 2023 - Urkunden des Universitätsklinikums Bonn:

Prof. Dr. med. Christof Burger Handchirurgie
Prof. Dr. med. Christof Burger Unfallchirurgie
Prof. Dr. med. Richard Placzek Kinderorthopädie
Prof. Dr. med. Dieter C. Wirtz Hüftchirurgie
Prof. Dr. med. Dieter C. Wirtz Kniechirurgie
Prof. Dr. med. Dieter C. Wirtz Knochen- und Weichteiltumoren



FOCUS TOP Nationale Fachklinik 2023 – Urkunden Klinikliste des Universitätsklinikums Bonn:

Sportmedizin-/ orthopädie
Knochenkrebs
Hüftchirurgie
Unfallchirurgie
Wirbelsäulenchirurgie



DIN ISO 9001
Zertifiziert seit 29.12.2011



Endoprothesenzentrum der
Maximalversorgung
Zertifiziert seit 25.10.2012



Level I Wirbelsäulenzentrum
der DWG
Zertifiziert seit 24.01.2018



Zertifiziert seit 21.12.2021



Centrum für Integrierte Onkologie
Aachen Bonn Köln Düsseldorf



D.A.F.-Fußzentrum
Zertifiziert seit
21.05.2021



Zertifiziert seit
01.11.2007



Das Notfallzentrum der Universitätsklinik Bonn ist 24 Stunden pro Tag, an 365 Tagen im Jahr für die Aufnahme von erwachsenen Notfallpatienten geöffnet. Zentral wird somit am Klinikum der Maximalversorgung eine kompetente fachübergreifende Versorgung der Notfallpatienten gewährleistet. Es stehen zwei Schockräume zur Behandlung Schwerverletzter zur Verfügung.

Das Notfallzentrum Bonn bündelt im Universitätsklinikum Bonn (UKB) unter ärztlicher Leitung von PD Dr. Ingo Gräff alle Notfallaktivitäten folgender Fachkliniken:

- » Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
- » Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin
- » Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie
- » Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
- » Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie
- » Klinik für Herzchirurgie
- » Klinik für Urologie
- » Klinik für Innere Medizin I, II und III
- » Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie

Erreichbar für Notfälle unter:

Telefon: +49 (0)228-287 12000

E-Mail: notfallzentrum@ukbonn.de



SPEZIALSPRECHSTUNDEN

- » Allgemeine Unfallchirurgische Sprechstunde
- » Endoprothesensprechstunde
- » Fußsprechstunde
- » Gelenksprechstunde
- » Hämophiliesprechstunde
- » Handchirurgische und Plastisch-Rekonstruktive Unfallchirurgische Sprechstunde
- » Hüftsonosprechstunde
- » Kindersprechstunde
- » Klumpfußsprechstunde
- » Neuroorthopädische Sprechstunde
- » Osteoporosesprechstunde
- » Polytrauma, Mehrfach-, WS-/Becken-Verletzungen Sprechstunde
- » Schulter- und Ellenbogensprechstunde
- » Skoliosesprechstunde
- » Tumorsprechstunde
- » Verletzungen der unteren Extremitäten Sprechstunde
- » Wirbelsäulensprechstunde



UNIV.-PROF. DR. MED. DIETER C. WIRTZ
Direktor

Klinische Behandlungsschwerpunkte

- » gelenkerhaltende Chirurgie (arthroskopisch/offen)
- » künstlicher Gelenkersatz (Primäre Endoprothetik und Wechselendoprothetik)
- » Wirbelsäulenorthopädie
- » Sportorthopädie, -traumatologie
- » Rheumaorthopädie
- » Kinderorthopädie
- » Tumorchirurgie

Forschungsschwerpunkte

- » Neuentwicklung und Werkstoffoptimierung von Implantaten
- » Versagensanalyse von Implantaten
- » Tissue-Engineering (Knorpel- und Knochendefektregeneration)
- » minimal-invasives Operieren
- » Versorgungsforschung

FALL 1 80 Jahre, männlich

Aseptische Hüftprothesenlockerung mit ausgeprägtem Knochendefekt acetabulär ADC-Typ 3C und femoral FDC 3C nach Knochen- und Gelenktuberkulose 1972 mit Primärimplantation HTEP 1972 sowie aseptischem Hüftpfannenwechsel li. 1986 (ex domo)



1. Operation:
Explantation der zementierten Schaft- und zementierten Abstützschale, Entfernung der diaphysären Cerclage femoral, Resektion instabiler / frakturierter Knochenanteile bei ausgeprägter osteolytischer Destruktion, Anlage Girdlestone-Situation



2. Operation:
Hüftrevision li. mit Nachresektion instabiler Knochenanteile am proximalen Femur, Reimplantation einer modularen Revisionsabstützschale Typ MRSC (Fa. P. Brehm) mit Dual Mobility-Einsatz, Augmentation des großen medialen Knochendefektes mit 2 Tantal Revisionsaugmenten, Implantation eines proximalen Femurersatzes links silberbeschichtet mit Dual Mobility Hüftkopf, proximale Drahtcerclage-Osteosynthese zur Stabilisierung





FALL 2

86 Jahre, weiblich

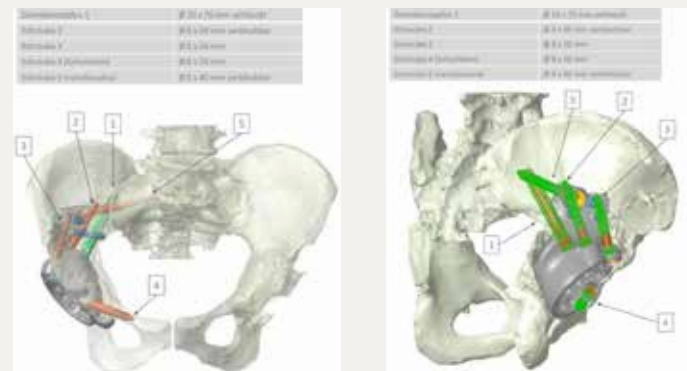
Aseptische Pfannenlockerung bds., links mit großem kraniolateralem Defekt (ADC: 3C), rechts mit Beckendiskontinuität, vollständiger Destruktion des hinteren Pfeilers (ADC: 4C) und Prothesenluxation, aseptische Lockerung beider Schäfte



1. Operation:
Ausbau der Pfannenabstützschale rechts und Einbringen eines passageren Großkopfes (zur Planung eines CT-basiert individuell konstruierten Beckenteilersatzes); Pfannenrekonstruktion links mit modularer zementfreier Pfannenabstützschale und kraniolateralem Augment (Fa. P. Brehm, MRS-C) sowie Wechsel auf zementierten Schaft (Fa. Link, Lubinus SPII)



CT-basierte Planung eines individuellen Beckenteilersatzes rechts mit Darmbeinzapfen und transileosakraler Schraube



2. Operation:
Implantation des individuellen Beckenteilersatzes rechts (Fa. P. Brehm) mit Monoflange, Ileumzapfen und transileosakraler Schraube, tripolarer Pfanne und proximalem Femurersatz mit zementiertem Schaft



FALL 3

72 Jahre, männlich

Instabiles Femur mit distal diaphysärer Pseudarthrose und proximal diaphysär periprotehtischer Fraktur (UCS/Vancouver C) nach multiplen Voroperationen (ex domo)

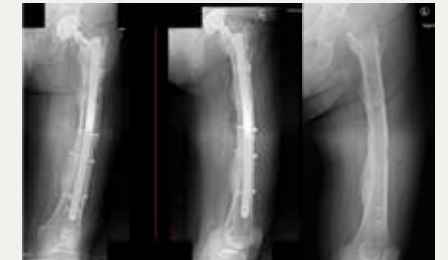


1. Operation:
Ausbau des zementfreien Prothesenschaftes, aller Drahtcerclagen und der NCB-Platte links; endofemorales Aufbohren des Markraumes; Implantation einer modularen Revisionsschaftprothese mit distaler Verriegelung und Augmentation der Defektzonen proximal und distal diaphysär mit 2 femoralen Strut-Allografts, Drahtcerclageosteosynthese des proximalen Femurs und der Strut-Allografts bis nach distal, Augmentation der proximalen Femurknochendefekt mit homologen Spongiosachips in Impaction-Grafting-Technik



Septische Lockerung des Schaftes mit axialer Migration und Bruch der Verriegelungsbolzen

2. Operation:
Vollständiger Prothesenausbau und chirurgisches Debridement; Konsolidierung des Infektes (langes Intervall, 6 Wochen) mit vollständiger Einheilung der Strut-Allografts (CT)



3. Operation:
Re-Implantation einer Kranialsockelpfanne und einer zementfreien modularen Revisionsschaftprothese (Fa. P. Brehm, MRP)



2 Jahre postoperativ:
Vollständige Einheilung der Prothese mit Erholung der knöchernen Struktur des Femurs



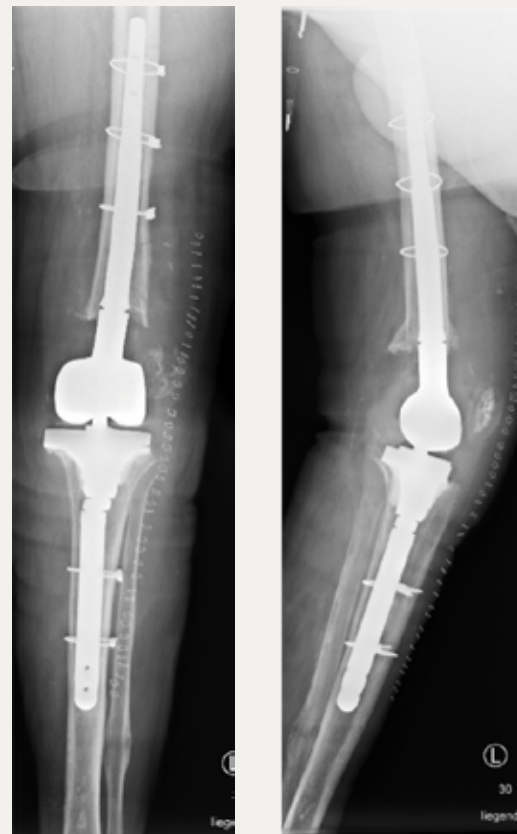
FALL 4

71 Jahre, männlich

Femoraler Schaftbruch bei stabiler (nicht gelockerter) Verankerung femoral und tibial mit langstreckig zementierten Schäften; 3 Jahre nach Prothesenwechsel mit Implantation einer gekoppelte Rotating-Hinge Prothese



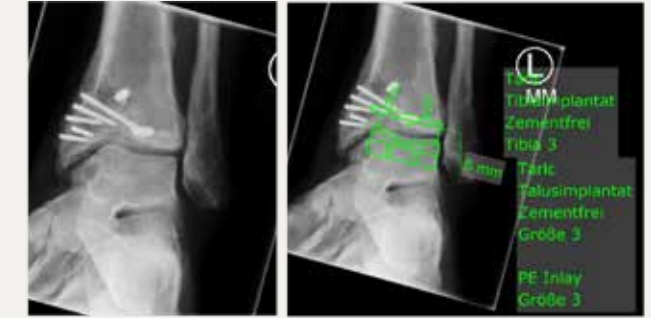
Knie-TEP-Wechsel mit transfemoraler und transtibialer Entfernung der zementierten Schäfte, intraoperativ ausgeprägter Knochendefekt mit vollständiger Destruktion der Femurkondyle (KDC: F4-T3-B), Rekonstruktion mit femoral Kondylar-Replacement-Implantat (KRI) und zementfreier, die Osteotomie und Defektstrecke überbrückender Schaftverankerung mit Drahtcerclagenosteosynthese (Fa. Implantcast, GenuX-KRI)



FALL 5

62 Jahre, männlich

Symptomatische posttraumatische OSG-Arthrose links, mehrere abgebrochene Schrauben nach Metallentfernung; präop. Planung einer OSG-Prothese



Implantation einer zementfreien OSG-Prothese (Fa. Implantcast, Taric), intraoperative Fraktur des Malleolus medialis nach Bergung der abgebrochenen Schrauben, Schraubenosteosynthese mit 2 kanülierten Schrauben (4,0 mm)



2 Jahre postoperativ, vollständige Konsolidierung der Fraktur, gut eingeeheilte OSG-Prothese





UNIV.-PROF. DR. MED. CHRISTOF BURGER

Leitender Arzt Unfall-, Hand- und Plastisch-Rekonstruktive Chirurgie

Stellvertretender Klinikdirektor

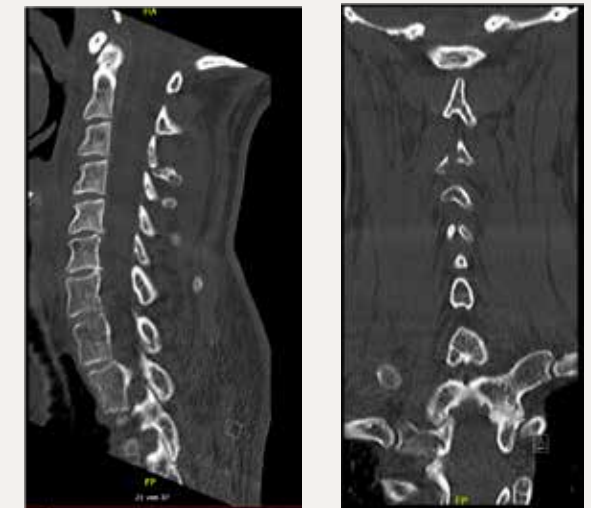
Klinische Behandlungsschwerpunkte

- » Behandlung aller akuten Verletzungen des Stütz- und Bewegungsapparates (Extremitäten- und Wirbelsäulenfrakturen, Weichteilverletzungen, Verbrennungen)
- » Schwerverletztenversorgung (Polytraumabehandlung)
- » Versorgung aller Arbeitsunfälle (D-Arzt-, Verletzungsartenverfahren)
- » Korrektur posttraumatischer knöcherner Deformitäten
- » Weichteildefektrekonstruktionen
- » Handchirurgie
- » Mikrochirurgie
- » Minimalinvasive Operationen

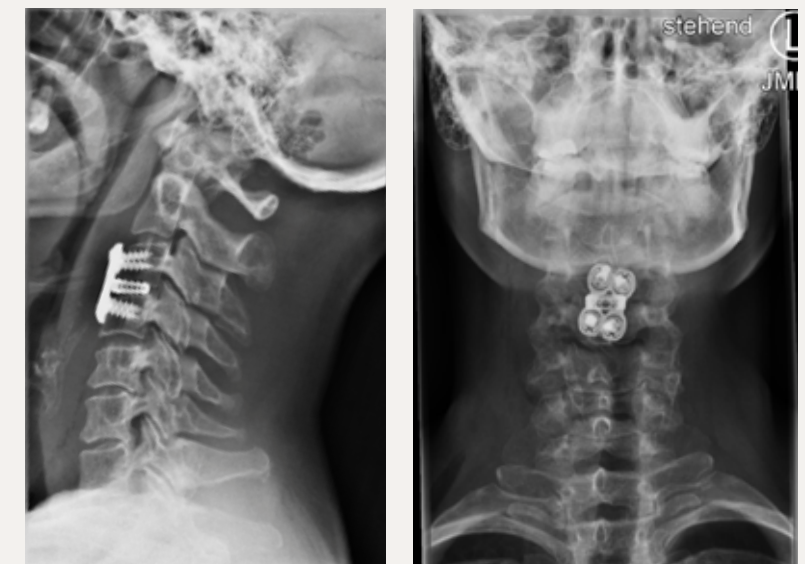
FALL 1

53 Jahre, weiblich

Distraktionsverletzung HWK 3/4 mit dorsaler Wirbelbogenfraktur HWK 3, Ruptur vorderes Längsband und Zerreißung Bandscheibenfach HWK 3/4



Ventrale Stabilisierung HWK 3/4 mit Cage und Platte (Cage: Fa. K2M, Cascadia; Platte: Fa. Zimmer)



FALL 2

49 Jahre, weiblich



Pseudarthrose Femur links nach initialer Femurschaftfraktur vor 4 Jahren und aktuell einliegendem Femurnagel

1. Operation:
Vollständige Metallentfernung, Debridement,
multiple Probenentnahmen



2. Operation:
Auffräsen des Femurs, Implantation langer TFNa und Anlage allogener Spongiosa in die Pseudarthrose



FALL 3

79 Jahre, weiblich

Instabile LWK 1 A4 Fraktur ohne neurologische Symptome



1. Operation:
Minimalinvasive dorsale Stabilisierung BWK 11 auf
LWK 3, sowie transpedikuläre Biopsie LWK 1



2. Operation:
Ventrale Korporektomie LWK 1 und Implantation
Wirbelkörperersatz von links (Fa. Ulrich, Obelisc
32-47mm,45mm/10°,45mm/10°), Anlage
Bülaudrainage links



FALL 4

73 Jahre, weiblich

Sekundär dislozierte Femurschaftfraktur links AO 32-A2 nach Materialentfernung der Platte distales Femur links im Z.n. offener Reposition und Plattenosteosynthese bis distaler Femurspiralfraktur links



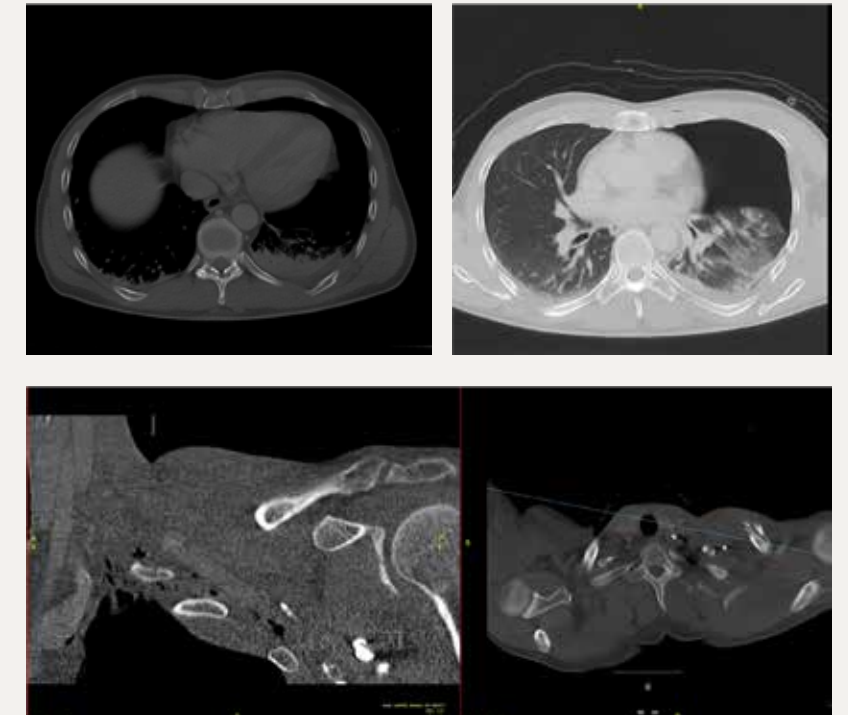
Geschlossene Reposition und Implantation eines LFN Femur links



FALL 5

40 Jahre, männlich

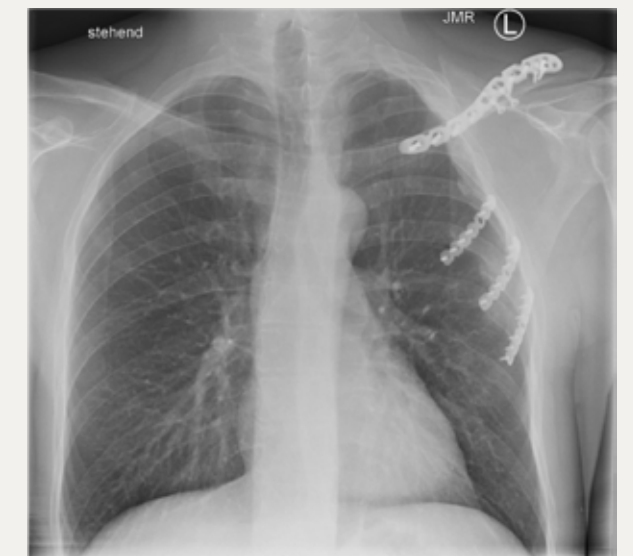
Grob dislozierte Claviculaschaftfraktur links sowie Rippenserienfraktur 1-10 mit paradoxer Atmung und Pneumothorax links



1. Operation:
Plattenosteosynthese Clavicula links



2. Operation:
Plattenosteosynthese Rippen 3/4/5 links +
Neuanlage Bülow-Drainag



FALL 1 58 Jahre, weiblich



OA PD Dr. med.
T. Randau



GF OA PD Dr. med.
A. Strauß



GF OA PD Dr. med.
M. Wimmer



Dr. med.
M. Jaenisch

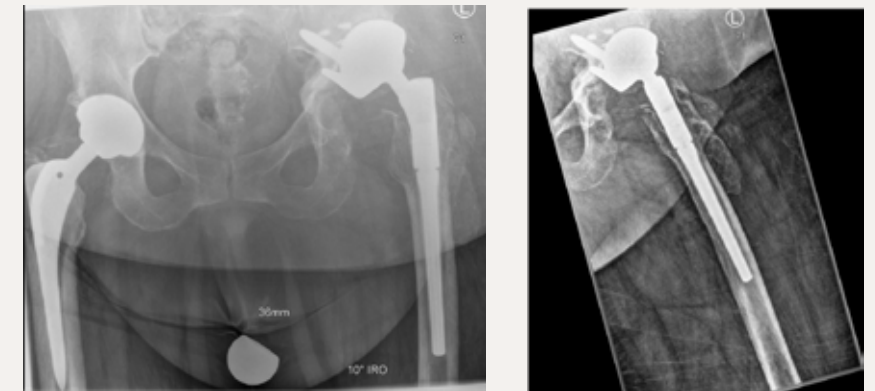
Klinische Behandlungsschwerpunkte

- » künstlicher Gelenkersatz (Endoprothetik) von Schulter-, Ellenbogen-, Hüft-, Knie- u. Sprunggelenk
- » Wechsellendoprothetik, aseptisch und bei Protheseninfektionen
- » arthroskopische Operationen an Schulter- und Ellenbogengelenk (insb. Schulterstabilisierung, subacromiale Dekompressionen und Rekonstruktionen der Rotatorenmanschette)
- » arthroskopische Operationen an Knie- und Sprunggelenk (insb. Meniskus Chirurgie, Kreuzbandersatzoperationen und Knorpelchirurgie)
- » Sportorthopädie und -traumatologie
- » gelenkerhaltende Umstellungsosteotomien an Becken-, Hüft-, Knie- und Sprunggelenk
- » Autologie Knorpelzelltransplantation an Knie- und Sprunggelenk
- » korrigierende Chirurgie von Beinachsfehlstellungen
- » Fußchirurgie mit Korrektur aller angeborenen oder erworbenen Deformitäten
- » stadienadaptierte Behandlung rheumatischer Gelenkerkrankungen (u.a. Radiosynoviorthesen, Synovialektomien, Primär- und Wechsellendoprothetik, Arthrodesen)
- » stadienadaptierte Behandlung der Hämophilie-Arthropathie in enger Zusammenarbeit mit dem Institut für Experimentelle Hämatologie und Transfusionsmedizin (Direktor: Prof. Dr. J. Oldenburg)
- » Altersspezifische Behandlung des Bewegungsapparates (geriatrische Orthopädie)

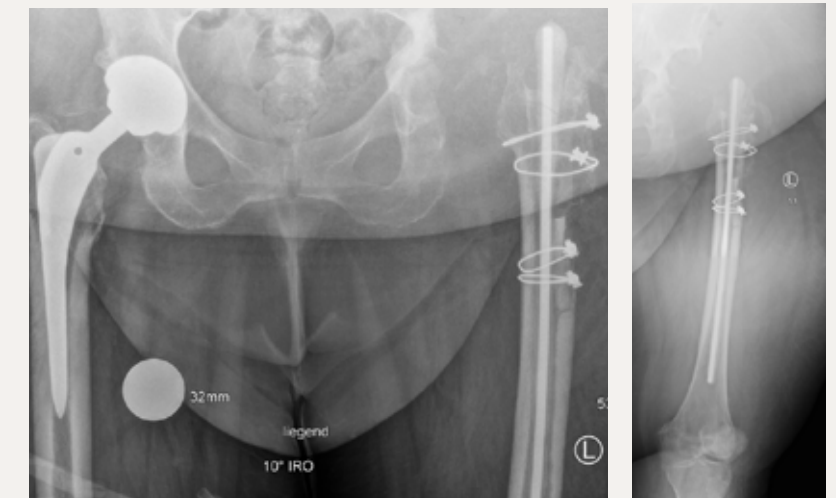
Eingriffe 2023	Anzahl
Endoprothesen	623
Hüftgelenk	358
Erstimplantation	154
Revision und Wechsel	204
davon Individual-Beckenteilersatz	24
Kniegelenk	254
Erstimplantation	111
Revision und Wechsel	143
Schultergelenk	11
Erstimplantation	11
Arthroskopie	40
Schultergelenk	9
Sprunggelenk	1
Kniegelenk	30
Sonstige orthopädische Eingriffe	180
Gesamt	843

Eingriffe bei Hämophiliepatienten 2023	Anzahl
Endoprothesen	66
Hüftgelenk	37
Erstimplantation	10
Wechsel und Revision	27
Kniegelenk	29
Erstimplantation	9
Wechsel und Revision	20
offene Gelenkoperation	19
Arthroskopie	6
RSO	17
Wunddebridement	20
Sonstige orthopädische Eingriffe	56
Gesamt	184

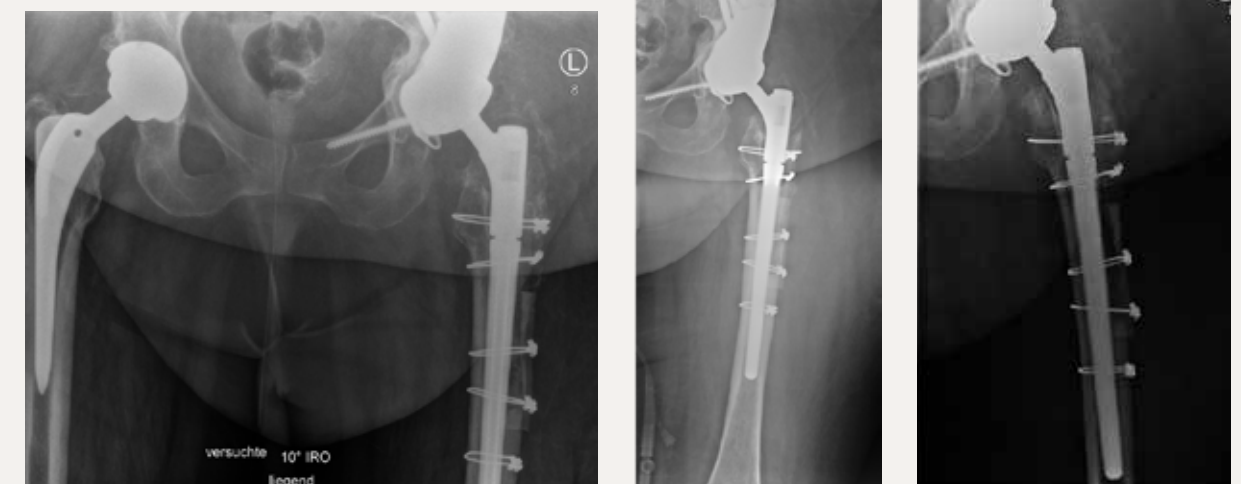
Polymikrobielle periprotetische Infektion mit hochgradiger Pfannenlockerung und Dislokation sowie ossär integriertem Schaft links; Keimspektrum: Staph. epidermidis, Serratia marcescens, Enterococcus faecalis



1. Operation:
Explantation der Hüftprothese, Probenentnahme, Spülung, femorale Spacer- und Cerclagenanlage



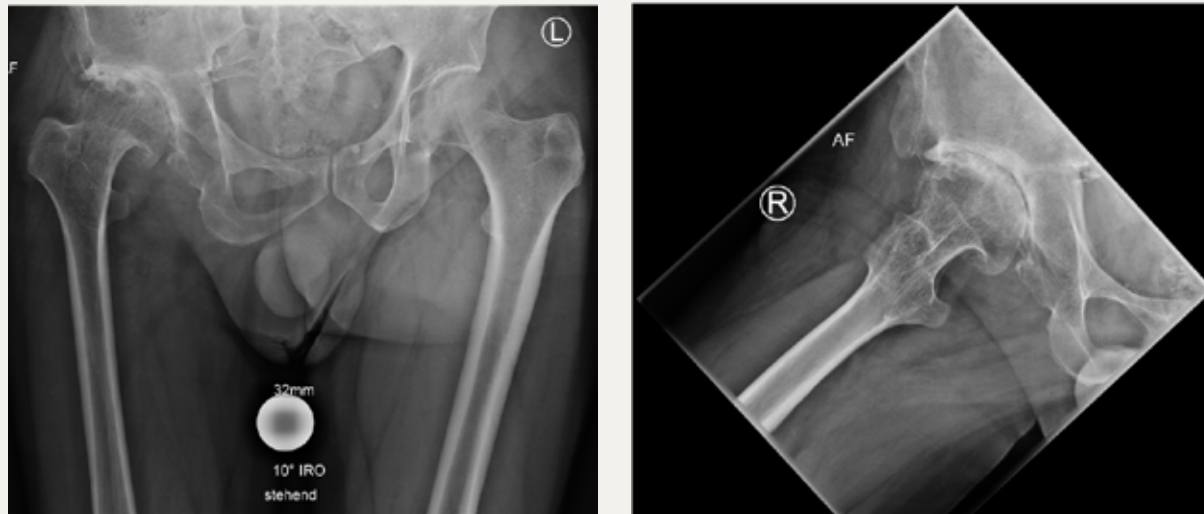
2. Operation:
Implantation eines individuellen Beckenteilersatzes Hüfte und eines modularen Revisionsschaftes links (Fa. Brehm MRP)



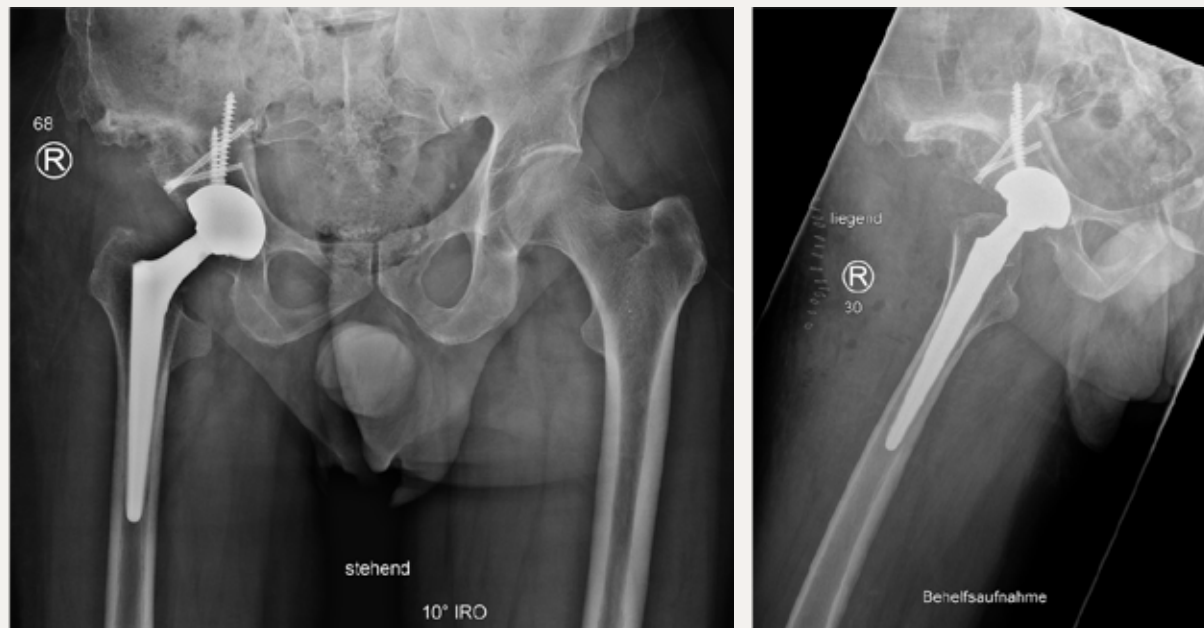
FALL 2

62 Jahre, weiblich

Ausgeprägte, symptomatische Dysplasiecoxarthrose mit Kranialisierung der Hüftpfanne (Crowe Typ III, Hartofilakidis Typ B2); Voroperation: Triple Osteotomie rechts 1980



Acetabuloplastik durch den eigenen Hüftkopf im Sinne einer Pfannendachplastik nach Harris-Galante, Fixierung mit 2 Kompressionsschrauben. Rekonstruktion des Drehzentrums und Implantation einer zementfreien Pressfitpfanne (Fa. Zimmer, Typ Allofit) sowie eines zementfreien Konusschaftes Hüfte rechts (Fa. Zimmer, Wagner-Conuschaft)



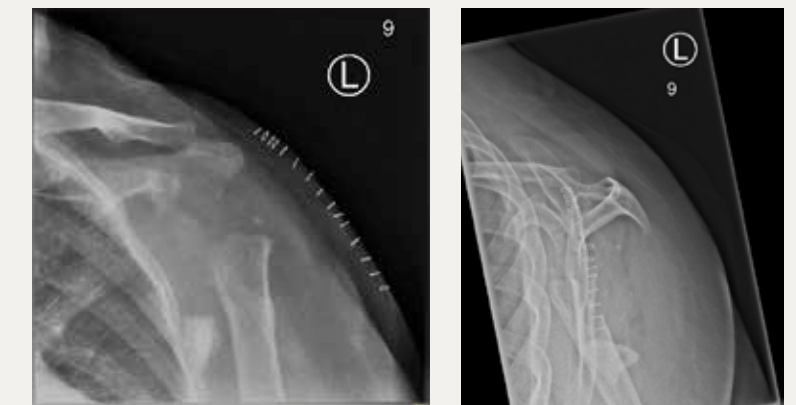
FALL 3

69 Jahre, weiblich

Humorale und glenoidale Lockerung mit multidirektionaler Instabilität der einliegenden dezentrierten anatomischen Schulter-TEP links. makroskopisch kein Infektverdacht, atrophier M. Deltoideus, vollständig destruierte, durchgeriebene Rotatorenmanschette, ausgeprägter, mit Standard-Revisionsimplantaten nicht rekonstruierbarer Glenoiddefekt



1. Operation:
Explantation der einliegenden Schulterprothese links, Debridement, Probenentnahme, Lavage, Wundverschluss



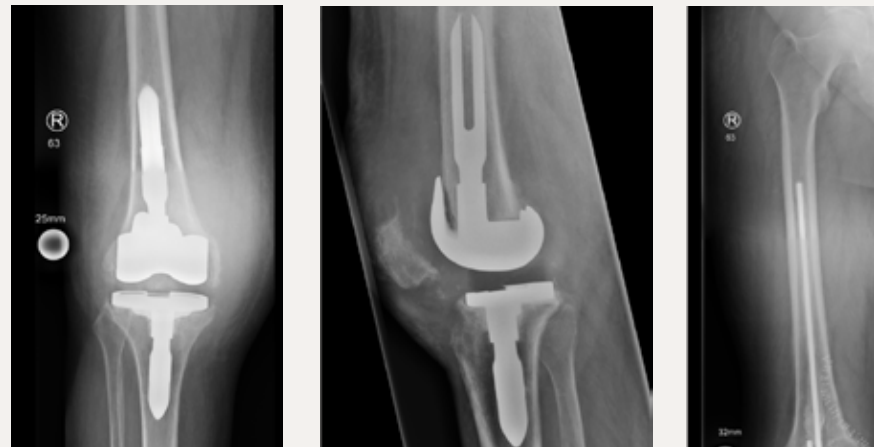
2. Operation:
Reimplantation Schulter-TEP links mit Individual-Implantat (Fa. LIMA)



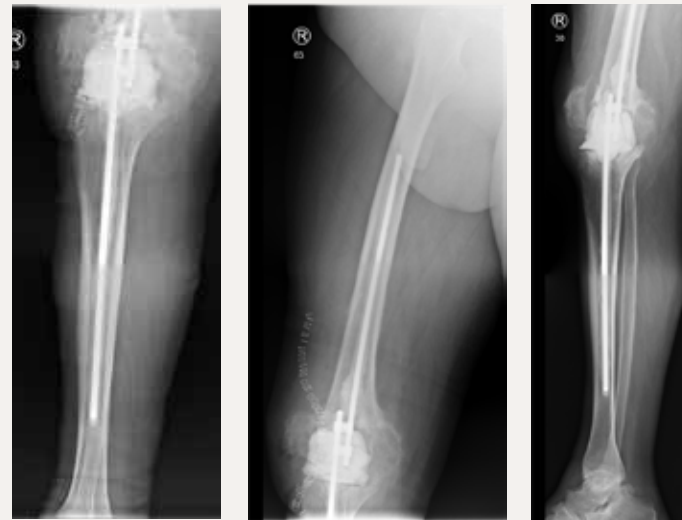
FALL 4

75 Jahre, männlich

Fistulierender Kniegelenksinfekt bei einliegender Knie-TEP rechts Typ Legion CC (Fa. Smith & Nephew) mit ex domo Nachweis eines Staph. epidermidis KNS



1. Operation:
Explantation der einliegenden Knie-TEP und Implantation eines statischen Zementspacers rechts



2. Operation:
Explantation des einliegenden Zementspacers im rechten Kniegelenk, Probenentnahme für Pathologie und Mikrobiologie, Debridement und antiseptische Spülung mittels H2O2 und Jet-Lavage, Implantation einer schaftgeführten Rotating-hinge Knie-Prothese mit metaphysären Komponenten femoral und tibial rechts (Fa. Implantcast, GenuX)



FALL 5

65 Jahre, weiblich

Fortgeschrittene symptomatische Hallux valgus Deformität links (HV-Winkel 58°, IM-Winkel 22°, DMMA 32°)



Korrigierende TMT-1-Arthrodesis links modifiziert nach Lapidus mit Abtragung der medialen und dorsalen Pseudoexostose am Caput Metatarsale I, Kapselplastik mit medialer Raffung und lateralem Release sowie Rezentrierung des Sesambeinkomplexes mittels distalem Weichteileingriff am Großzehengrundgelenk links





GF OA PD Dr. med.
A. Strauß



OA Dr. med.
A. Kasapovic



OA Dr. med.
T. Ali



OÄ Dr. med.
S. Kowalski

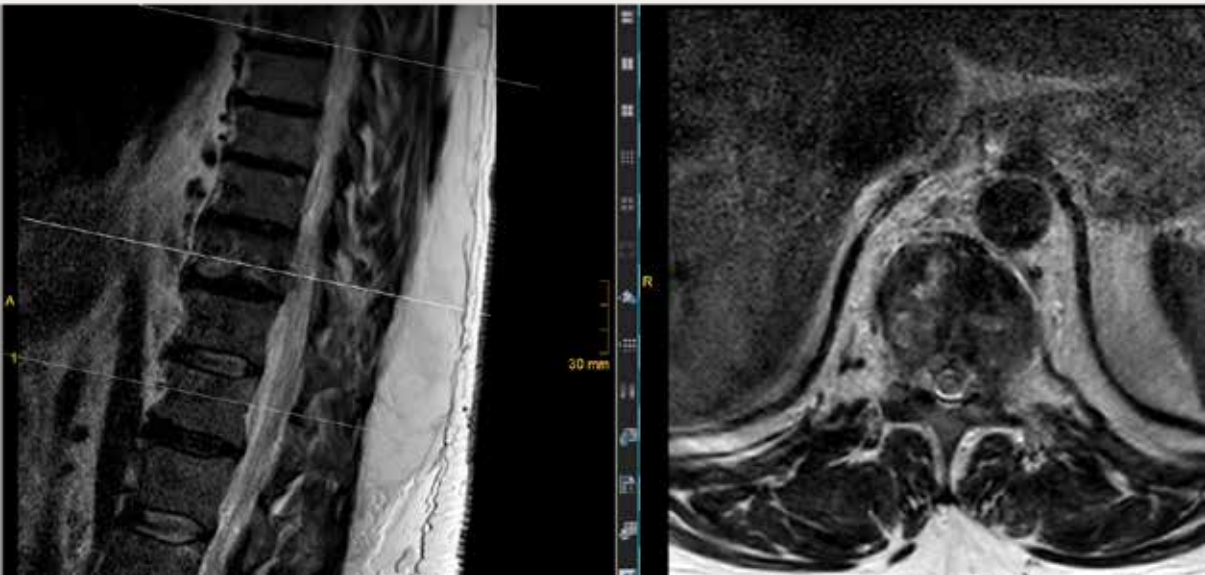
Klinische Behandlungsschwerpunkte

- » differenzierte Infiltrationstherapie, Facetten-thermokoagulation und epiduraler Katheter nach Racz
- » endoskopische und mikroskopische Bandscheibenoperationen
- » selektive Dekompressionsoperationen bei Spinalkanalstenose
- » mono- und mehrsegmentale Spondylodesen bei degenerativen, traumatischen, entzündlichen und tumorbedingten Instabilitäten
- » Korrekturspondylodesen bei Wirbelsäulendeformitäten (z. B. Skoliosen)
- » Bandscheibenersatzprothetik an Hals- und Lendenwirbelsäule
- » Vertebro- und Kyphoplastien
- » Tumorchirurgie mit allen Stabilisierungs- und Wirbelkörperoperationen
- » Osteologie und Osteoporose

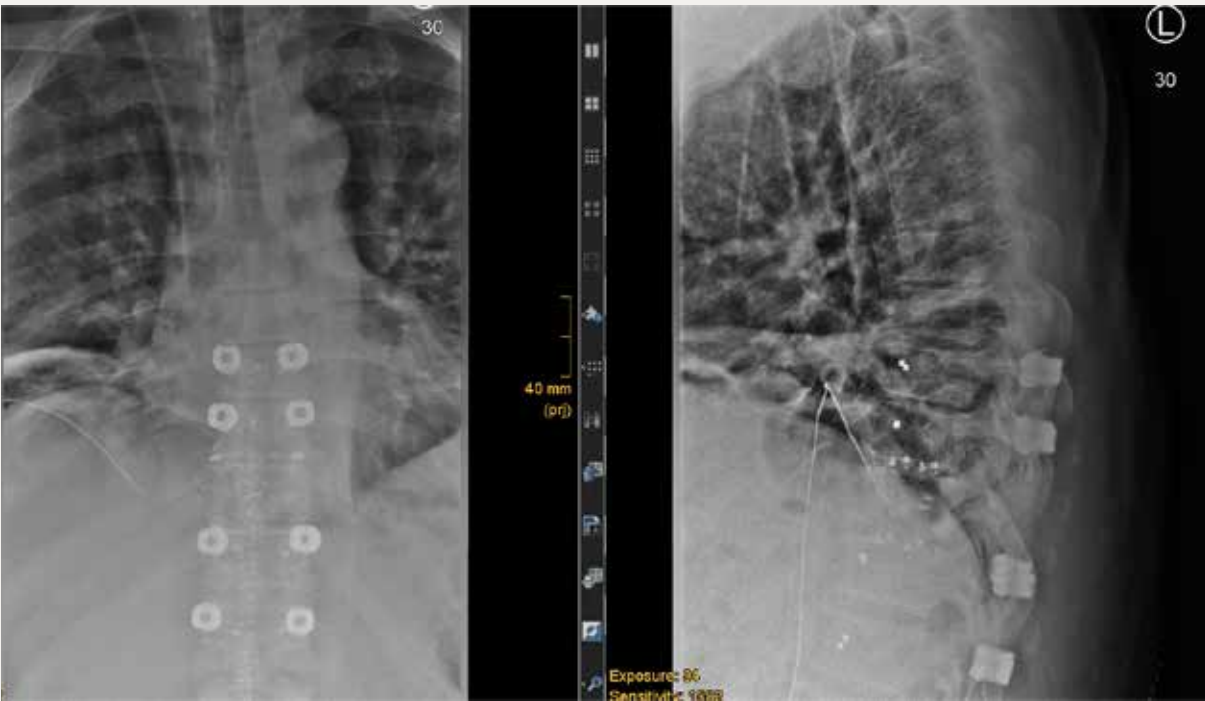
Eingriffe 2023	Anzahl
Knöcherne Dekompression	37
Spondylodese	192
dorsal	155
dorso-ventral	16
ventral	21
Nukleotomie	99
mit knöcherner Dekompression	36
Kyphoplastie mit Biopsie	108
Endoskopische Facettektomie	116
Wirbelkörperersatz	59
Revision	41
Sonstige wirbelsäulenorthopädische Eingriffe	117
Gesamt	769

FALL 1 46 Jahre, männlich

Diagnose:
BWK 11 Metastase sowie pathol. Fraktur mit hochgradiger Spinalkanalstenose bei V.a. Prostata-Ca, Disseminierte ossäre Wirbelsäulenmetastasierung



Operation:
1. dorsale Spondylodese BWK9/10 auf BWK12/LWK1 mit Dekompression und Tumorbulking BWK 11 (Fa. Icotec, Carbon Vader)
2. Umlagerung in Links-Seitenlage: Thorakotomie von rechts mit Wirbelkörperersatz BWK11 (Fa. Icotec, Kong-TL), Einlage Thoraxdrainage

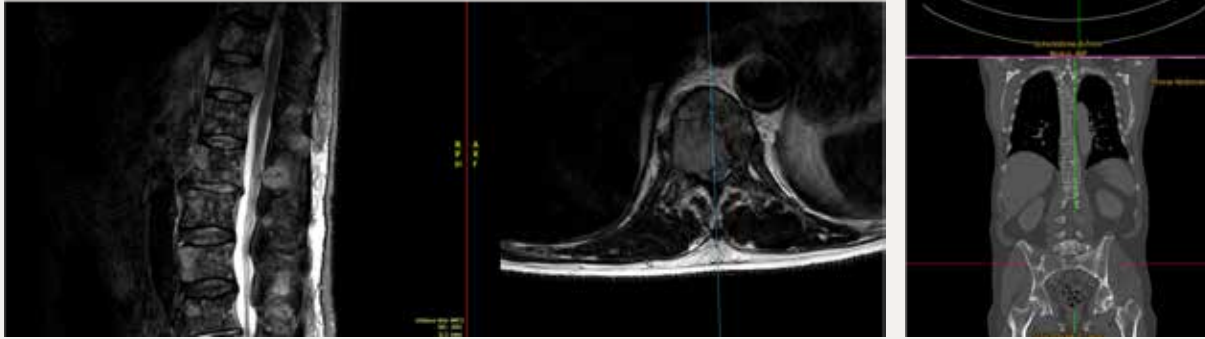




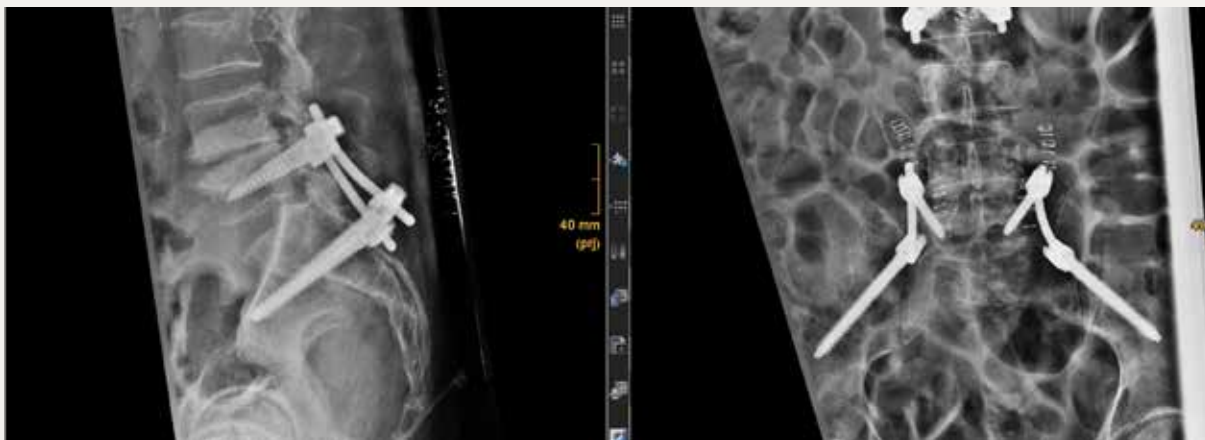
FALL 2

76 Jahre, männlich

Diagnose:
pathologische Fraktur BWK11 mit hochgradiger Spinalkanalstenose auf Höhe BWK11 sowie große Metastasen im Os Sakrum mit SWK 1 Fraktur, Sinterungsfraktur BWK 9, diffuse ossäre Metastasierung der gesamten Wirbelsäule bei Plasmozytom



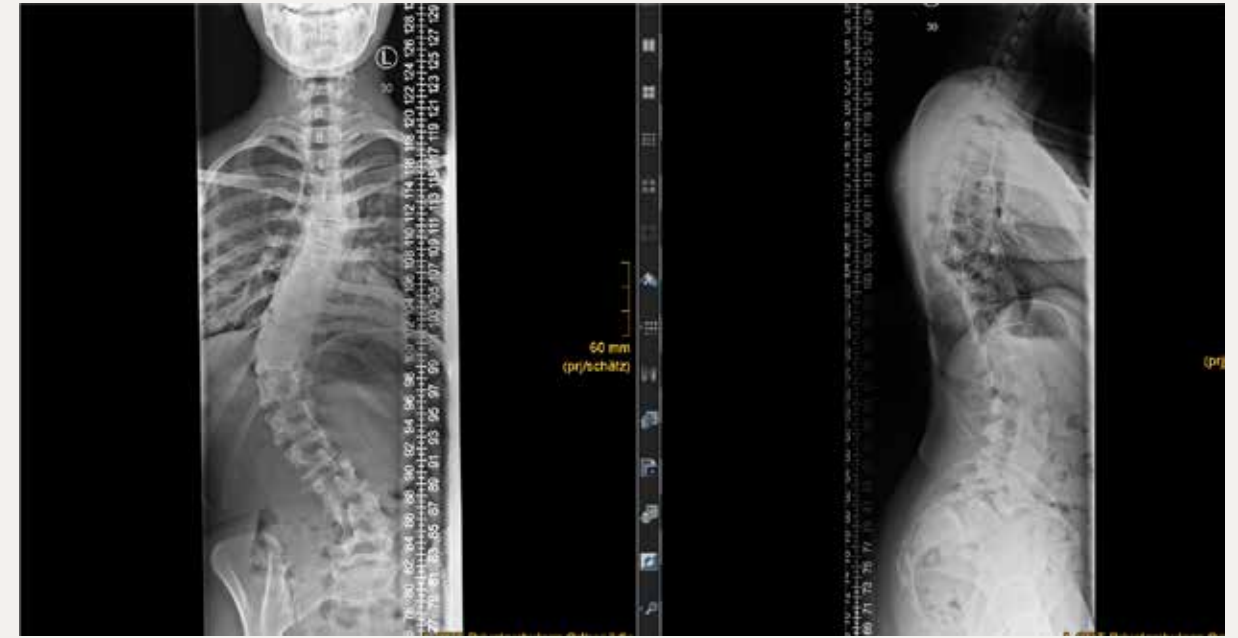
Operation:
navigierte dorsale Spondylodese BWK 8 - LWK 2 (Fa. Brehm, WSI Expertise Integration) mit zementaugementierten Schrauben, Tumor-Debulking BWK 11 mit PE; minimalinvasive Lumbopelvine-Abstützung bds. (Fa. Brehm, WSI Expertise); Thorakotomie rechts, WK-Ersatz BWK 11 (Fa. Ulrich, Obelisc)



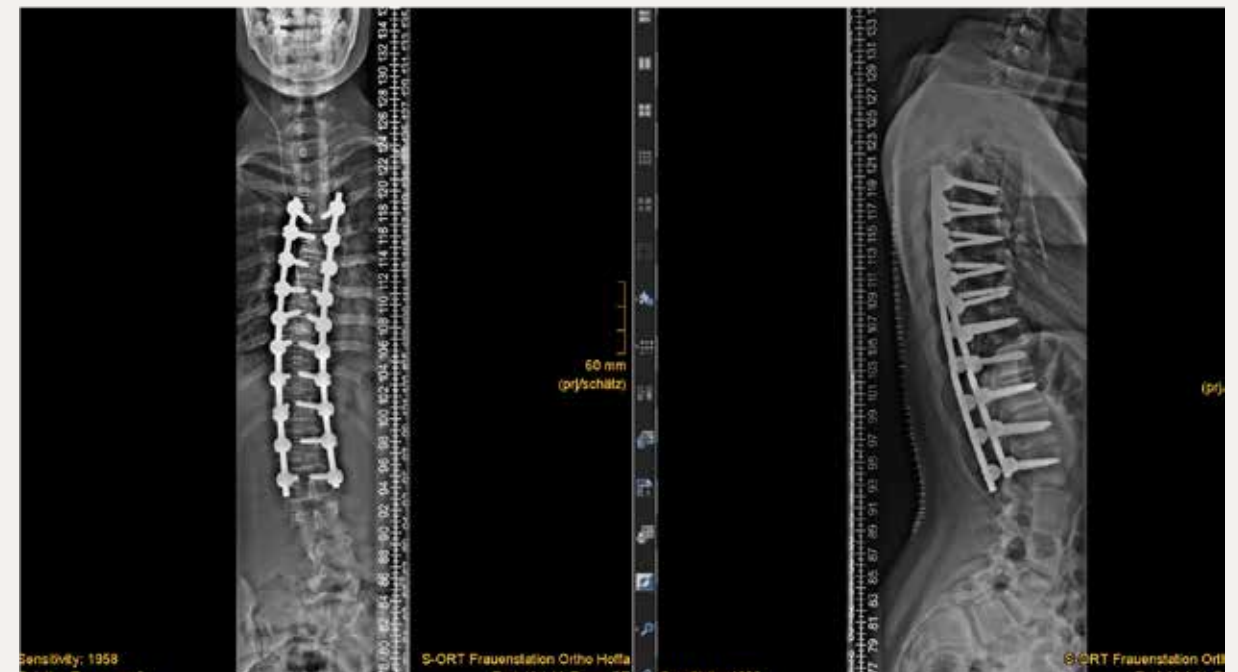
FALL 3

16 Jahre, weiblich

Diagnose:
Ausgeprägte idiopathische Adoleszenten skoliose, thorakolumbal rechtskonvex mit Cobb-Winkel von 60° gemessen zwischen BWK 7 und LWK 2 (in Bendingaufnahme 39°), hochthorakal linkskonvex Cobb-Winkel von 28° von BWK 2 und BWK 7 (in Bendingaufnahme 25°), lumbal linkskonvex mit Cobb-Winkel von 20° von LWK 2-LWK 5 (in Bendingaufnahme 13°), rudimentäre 12-er Rippe



Operation:
Dorsale Korrekturspondylodese von BWK 4 bis LWK 1 mit Schrauben-Stab-System (Fa. Stryker, Mesa System), partielle Facettektomie mit Abtragen der Dornfortsätze und Dekortikation, Anlagerung autologer Spongiosa BWK 4-LWK 1

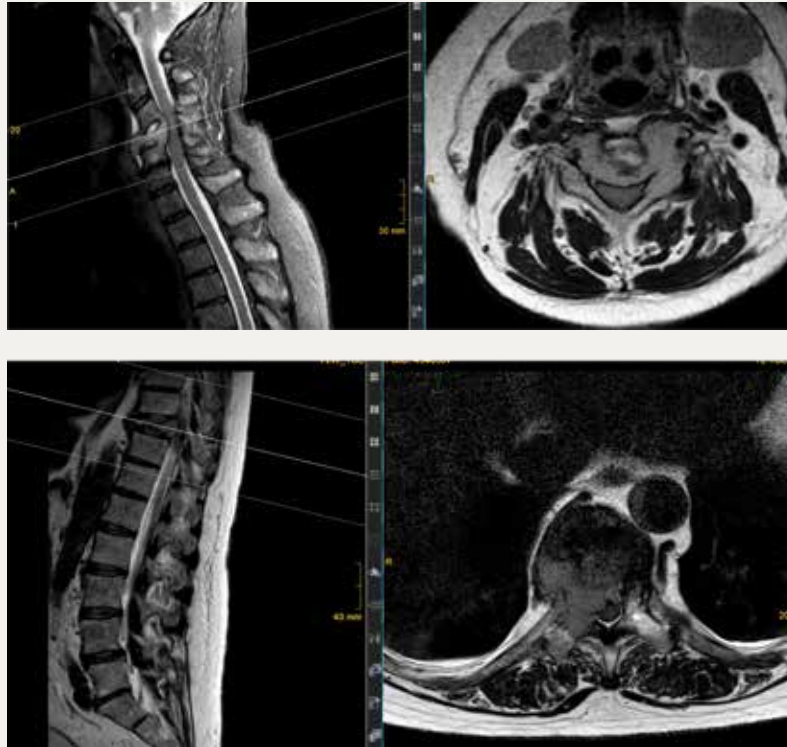




FALL 4

63 Jahre, männlich

Diagnose:
Multiple ossäre
Wirbelkörperdestruktionen
mit pathologischer Fraktur
bei Multiple Myelom vom
Leichtketten-lambda Typ (ED
08/2023)



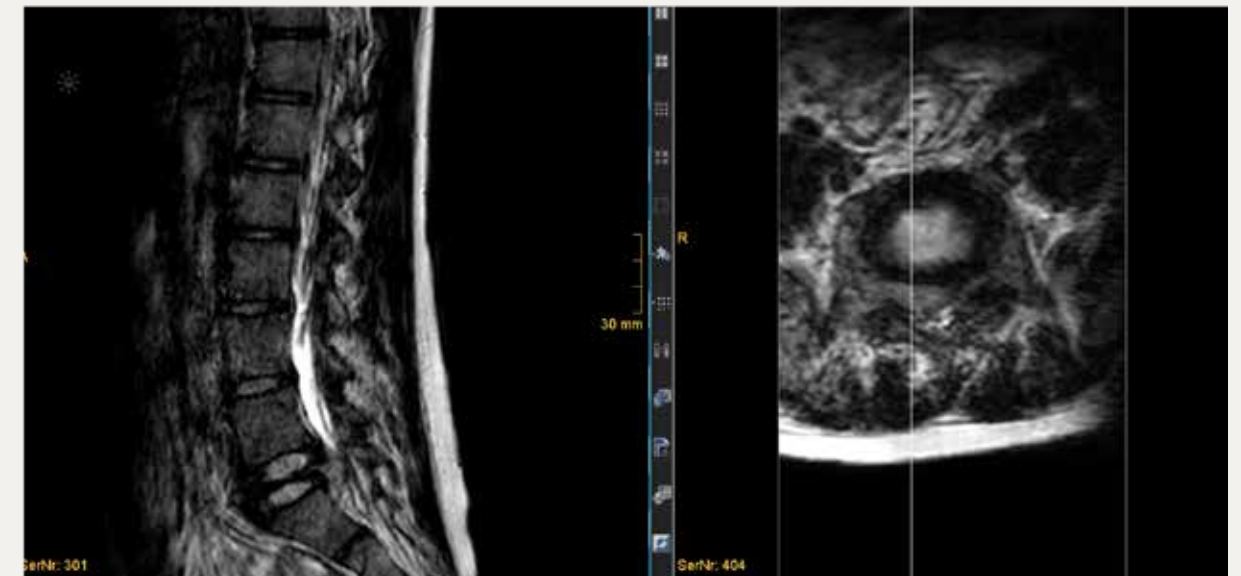
Operationen:
1. dorsale Spondylodese HWK 2 - HWK 6
(Fa. Ulrich, Neon), dorsale Dekompression
auf Höhe HWK 4, dorsale Spondylodese
BWK 8 - BWK12 (Fa. Ulrich, Ucentum),
dorsale Dekompression und
Tumorebulking auf Höhe BWK 10
2. anterolat. Zugang, Resektion Tumor
HWK 4, Implantation ventraler
Wirbelkörperersatz HWK 4 (Fa. Ulrich,
ADD), additive
anteriore Plattenosteosynthese HWK 3-5
(Fa. ZimVie, Trinica)
3. Thorakotomie rechts mit ventralem
Wirbelkörperersatz BWK 10 (Fa. Ulrich,
Obelisc)



FALL 5

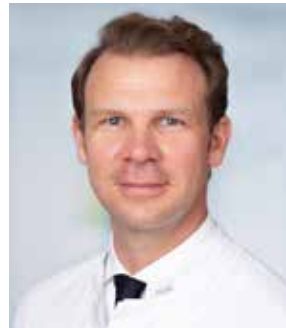
13 Jahre, männlich

Diagnose:
Aggressives Hämangiom LWK5 mit vertebra plana und Beteiligung der Hinterkante mit Spinalkanalstenose



Operation:
1. Dorsale Spondylodese
LWK 4 auf SWK 1 bis Os Ileum
(Fa. Brehm, WSI Integration)
2. ventraler retroperitonealer
Zugang, Korporektomie mit
Wirbelkörperersatz LWK 5
(Fa. Ulrich, Obelisc) - präoperativ
Angio-CT mit Embolisierung





OA Dr. med.
S. Koob



PD Dr. med.
R. Bornemann



Dr. med.
M. Plöger

Klinische Behandlungsschwerpunkte

- » interdisziplinäre Diagnostik und Behandlung aller benignen und malignen Tumorerkrankungen
- » Extremitätenerhaltende Tumorendoprothetik
- » orthetische und exoprothetische Versorgung nach tumorchirurgischen Erkrankungen

Eingriffe 2023	Anzahl
Biopsien	104
Sarkom-Resektionen	52
Resektion von Knochen-Sarkomen	13
Resektion von Weichteil- Sarkomen	39
Tumorprothesen	29
Verbundosteosynthesen bei Metastasen	19
Radiofrequenzablationen	7
Resektion von gutartigen muskuloskelettalen Tumoren	50
Gesamt	261

FALL 1 68 Jahre, männlich



undifferenziertes pleomorphes Sarkom des rechten proximalen Femurs (s. MRT)

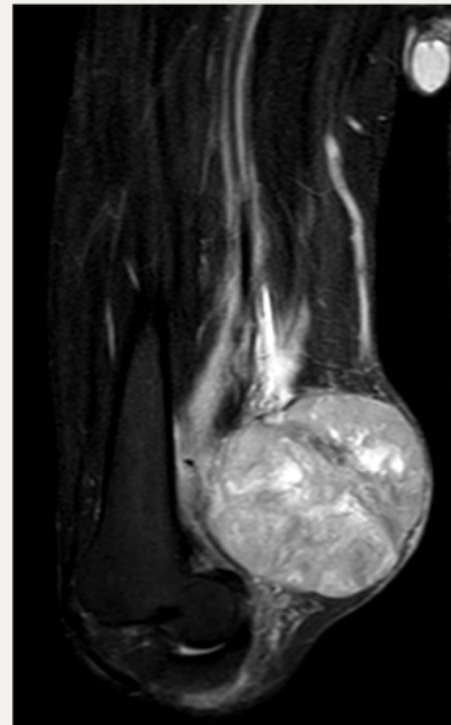
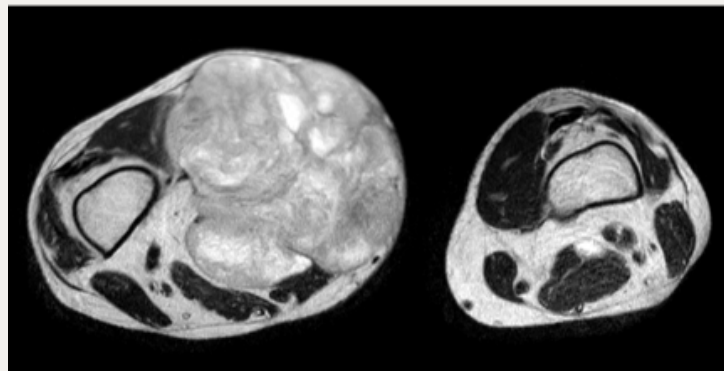
Extremitätenerhaltende, weite Resektion und Rekonstruktion mittels modularer Tumorendoprothetik sowie tripolarem Pfannensystem (Fa. Implantcast, MUTARS Ecofit 2M)



FALL 2

47 Jahre, männlich

Maligner peripherer Nervenscheidentumor des rechten medialen Oberschenkels, ausgehend von einem Seitenast des N. femoralis (s. MRT)



Extremitätenerhaltende, weite Resektion und weichteilige Deckung mittels Muskeltransposition und Mesh-Graftdeckung im Verlauf



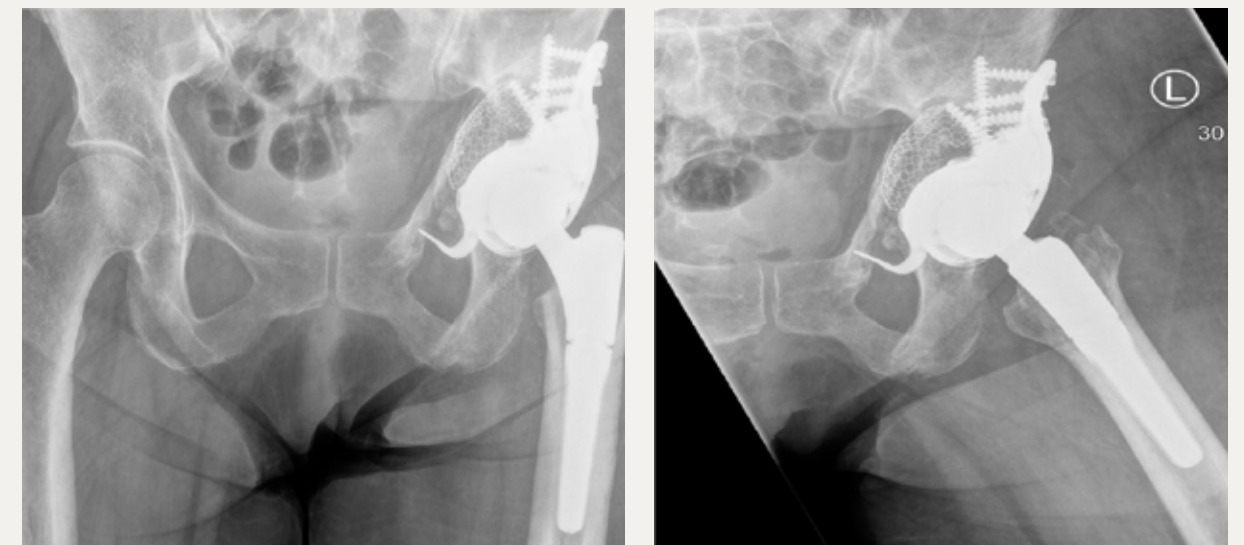
FALL 3

46 Jahre, weiblich

46-jährige Pat. mit einem diffus-großzelligem B-Zell-Lymphom, Destruktion des Acetabulums links mit Protrusion des Hüftkopfes nach medial und kranial



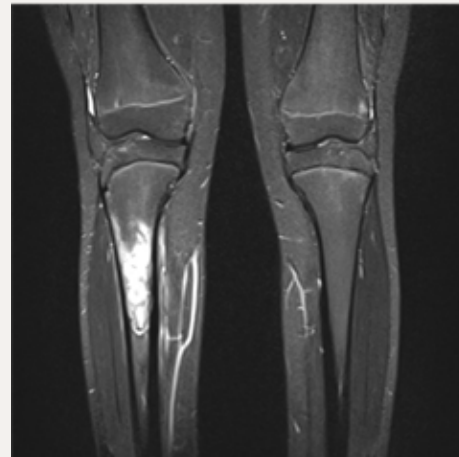
Resektion des Lymphomgewebes acetabulär, Primärimplantation einer modularen Revisionspfanne (Fa. Brehm, MRSC) mit Lasche Hüfte links nach Pfannenbodenplastik mittels Titan-Mesh (Fa. Zimmer Biomet) und Spongiosaaugmentation sowie Implantation eines unzementierten Schaftes (Fa. Brehm, MRP) Hüfte links





FALL 4
14 Jahre, weiblich

Ewing-Sarkom der rechten Tibia



Weite Resektion und Rekonstruktion mit einem Fibula-Transplantat der Gegenseite



Überbrückende Stabilisierung mittels winkelstabiler Plattenosteosynthese mit fast vollständiger autogener Überbrückung des tibialen Segmentdefektes rechts



FALL 5
46 Jahre, weiblich

Diagnose:
Patient mit einem Osteoidosteom des rechten proximalen Femurs in Höhe des Trochanter minor



Operation:
Therapeutische Radiofrequenzablation mit 7mm-Sonde (70°C, 6min Applikation)





Prof. Dr. med.
R. Placzek



PD Dr. med.
R. Bornemann



Dr. med.
M. Plöger

LEISTUNGSSPEKTRUM

Konservative und operative Behandlung aller kinderorthopädischen Krankheitsbilder und deren Folgen über den gesamten Krankheitsverlauf bis ins Erwachsenenalter hinein, z. B.:

- » angeborene Hüftdysplasie, Hüftluxation
- » Epiphyseolysis capitis femoris
- » Morbus Perthes
- » Achs- und Längsdeformitäten
- » Klumpfuß und andere Fußdeformitäten (Knick-Senk-Fuß, Spitzfuß, Hohlfuß)
- » Infantile Cerebralparese: konservative und operative Therapie (Zertifikat „Qualifizierte Botulinumtoxin-Therapie des Arbeitskreises Botulinumtoxin (AkBoNT) der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (www.botoliumtoxin.de))
- » Morbus Duchenne, Muskeldystrophie Typ Becker und weitere Muskeldystrophien
- » idiopathische und neuromuskuläre Skoliose
- » Skelettdysplasien
- » Struktureller Schiefhals
- » rheumatische Erkrankungen im Kindesalter

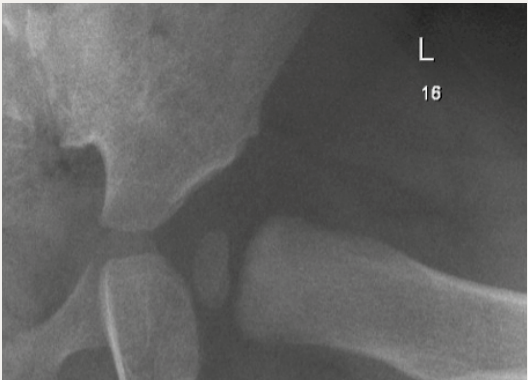
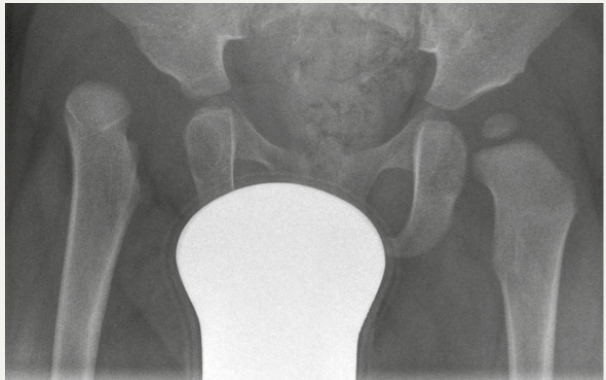
Eingriffe 2023	Anzahl
Achillessehnenverlängerung einseitig und beidseitig	68
temporäre Epiphyseodese	23
Geschlossene Reposition bei Hüftluxation	8
Offene Reposition bei Hüftluxation	4
Acetabuloplastik mit allogenem Knochenspan	7
Umstellungsosteotomie einseitig und beidseitig	24
Weichteilrelease	35
(Hals/ Leiste/ obere und untere Extremität)	32
Tenotomie bei Schiefhals	3
Sonstige kinderorthopädische Eingriffe	82
Gesamt	251

FALL 1

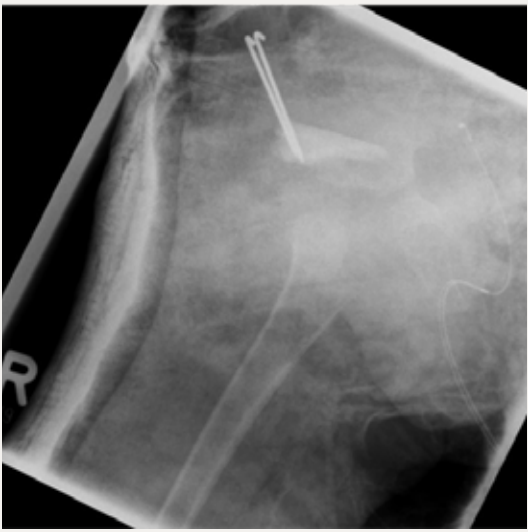
21 Monate, männlich

Kongenitale Hüftluxation, geschlossene Reposition in Narkose im 2. Lebensmonat von den Eltern abgelehnt, seitdem keine Kontrollen bis zum 21. Lebensmonat

Operation:
Adduktorenentotomie, offene Einstellung Hüftgelenk rechts, dorsale Kapselraffung, Acetabuloplastik mit 2x allogenem Femurspan, Anlage Becken-Bein-Gips



Röntgen präoperativ



Röntgen postoperativ im BBG



FALL 2

15 Jahre, weiblich (Schwester von Fall 3)

Kongenitale Tibiadysplasie / -aplasie (tibiale Hemimelie), Typ I: komplette Tibiaaplasie

Operation:
Kniegelenksexartikulation und Prothesenversorgung (Fa. Rahm Kenevo)



6-Monatskontrolle,
frei gehfähig

FALL 3

7 Jahre, männlich (Bruder von Fall 2)

Kongenitale Tibiadysplasie/ -aplasie (tibiale Hemimelie), Typ II: erhaltenes Kniegelenk

Operation:
Unterstellung der Fibula unter Tibia sowie Talus unter Fibula und Prothesenversorgung



Post OP



12-
Wochenkontrolle



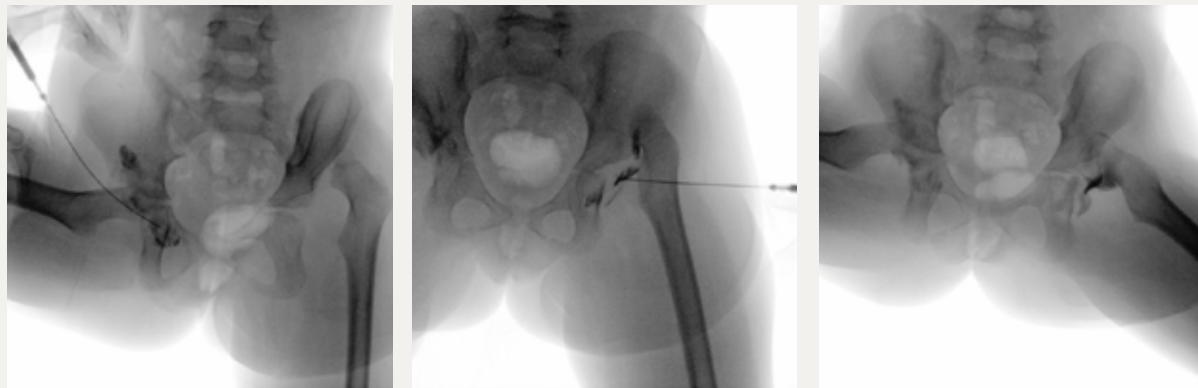
Erste Prothesenanpassung,
frei gehfähig

FALL 4 5 Jahre, weiblich

Hohe Hüftluxation bds. bei kongenitaler Hüftdysplasie



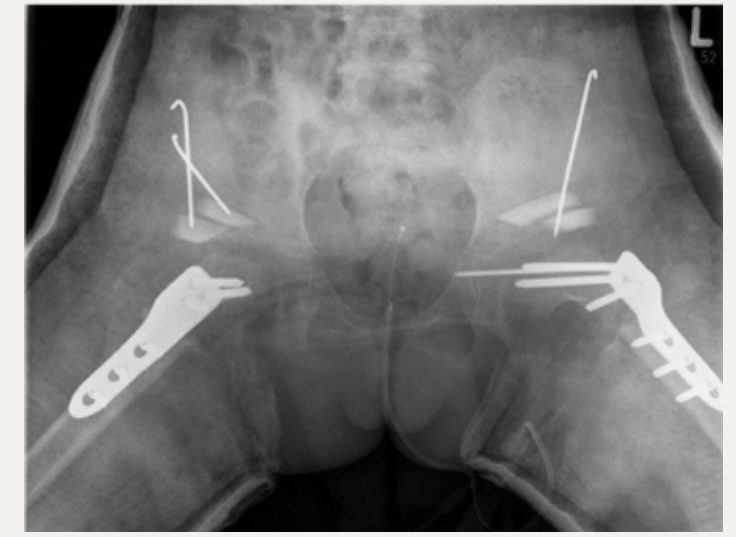
1. Operation:
Arthrographie Hüftgelenke bds. über caudo-lateralen Zugang zur Beurteilung der Pfannen und der Einstellbarkeit der Hüften



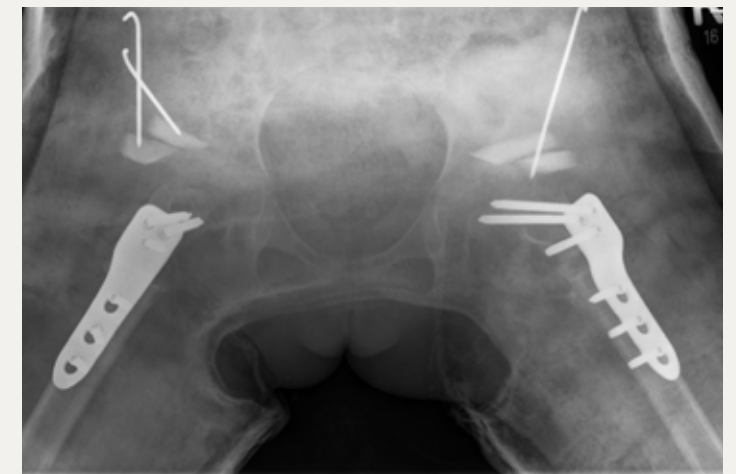
2. Operation:
Adduktorenrelease und offene Hüfteinstellung rechts, varisierende Verkürzungsosteotomie und Osteosynthese mittels 3,5-Kinder-LCP-Platte, Acetabuloplastik mittels zweier allogener Knochenspäne rechts (Fixation mit je einem K-Draht) und transartikuläre Fixation des Hüftkopfes mittels K-Daht, Anlage Becken-Bein-Gips



3. Operation:
Entfernung des transartikulären K-Drahtes rechts
Adduktorenrelease und offene Hüfteinstellung links, varisierende Verkürzungsosteotomie und Osteosynthese mittels 3,5-Kinder-LCP-Platte, Acetabuloplastik mittels zweier allogener Knochenspäne links (Fixation mit je einem K-Draht) und transartikuläre Fixation des Hüftkopfes mittels K-Daht, Anlage Becken-Bein-Gips



4. Operation:
Drahtentfernung links, Stabilitätsprüfung, Neuanlage Becken-Bein-Gips



Abnahme des Becken-Bein-Gipses und Anlage SWASH-Orthese





Ltd. OA PD Dr. med. K. Welle GF OA PD Dr. med. S. Scheidt OA PD Dr. med. D. Cucchi OA Dr. med. M. Windemuth OA PD Dr. med. M. Gathen OA A. Klemeit OA Dr. med. D. Deutsch

Leistungsspektrum

- » Behandlung aller akuten Verletzungen des Stütz- und Bewegungsapparates (Exremitäten-, Becken- und Wirbelsäulenfrakturen, Weichteilverletzungen und Verbrennungen)
- » Rekonstruktion von Gelenkfrakturen: Wiederherstellung mit Osteosynthese bis kompletter Gelenkersatz
- » Versorgung von periprothetischen Frakturen
- » Schwerverletztenversorgung (Polytraumabehandlung)
- » Versorgung aller Arbeitsunfälle (D-Arzt, Verletzungsartenverfahren)
- » Korrektur posttraumatischer knöcherner Deformitäten
- » Weichteildefektrekonstruktionen
- » Sporttraumatologie: Arthroskopische Eingriffe an Schulter-, Ellenbogen-, Hand-, Hüfte-, Knie- und oberem Sprunggelenk, insbesondere minimalinvasive Verfahren zur Rekonstruktion der Bänder, Sehnen und der Gelenkfläche (am Knie: z. B. Kreuzbandplastik; an der Schulter: z. B. Labrumrekonstruktion)
- » Behandlung von akuten und chronischen Osteitiden

Eingriffe 2023	Anzahl
Osteosynthese	636
Schulter/ Klavikula	53
Humerus	77
Becken	44
Femur	157
Talus/ Calcaneus	16
Tibia/ Fibula	154
Patella	5
Fuß	35
Wirbelsäule	95
Fraktur-Endoprothetik	160
Hüftgelenk	100
Erstimplantation	61
Revision und Wechsel	39
Kniegelenk	33
Erstimplantation	12
Revision und Wechsel	21
Schultergelenk	25
Erstimplantation	18
Revision und Wechsel	7
Radiuskopfprothese	1
Erstimplantation	1
Ellenbogenprothese	1
Erstimplantation	1
Arthroskopie	92
Kniegelenk	52
Schulter	26
OSG	14
Sonstige unfallchirurgische Eingriffe	525
Gesamt	1413

FALL 1
61 Jahre, männlich

Sturz aus dem 1. OG nach tätlichem Angriff

Diagnose: Translationsverletzung C4/5 (AO Typ C)



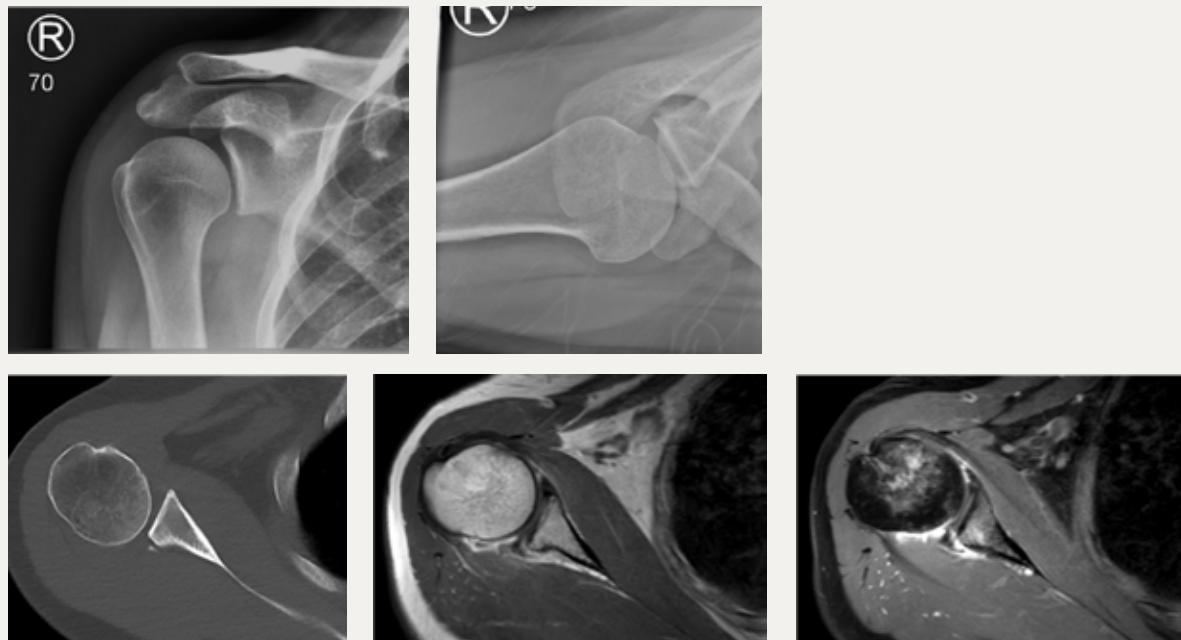
- Operation:
1. Repositionsspondylodese von C3-C6 über lat. Massa lat. Verschraubung und posterolateraler Fusion (Fa. Ulrich, Neon)
 2. Ventrale Gegenstabilisierung mit Cageimplantation C4/5 (Fa. Stryker, HygroCage) und ventraler Platte (Fa. ZimVie, Trinica)



FALL 2

39 Jahre, weiblich

- » Epilepsie seit 31 Jahren bekannt
- » Erste Schulterluxation nach epileptischem Anfall im Dezember 2021. Danach traten weitere Luxationen auf, begleitet von einem anhaltenden Instabilitätsgefühl nach jedem Anfall
- » Aktuell habituelle posteriore Schulterluxationen (ca. 10-mal pro Jahr) mit einem Reverse Hill-Sachs-Defekt, einer reverse Bankart-Läsion mit posteriorer GLAD-Läsion und einer nach superior verlaufenden Kim-Läsion an der rechten Schulter
- » Das präoperative CT und MRT zeigen weiterhin eine posteriore Dezentrierung des Humeruskopfes sowie eine pathologische Glenoidretroversion



Operation:
Glenoidosteotomie und J-Span rechts



3 Monate postoperativ:
Einheilung der Osteotomie, freie Beweglichkeit, keine Instabilitätsgefühle mehr und vollständige Rückkehr zum Berufsleben als Fitness-Studio-Trainerin

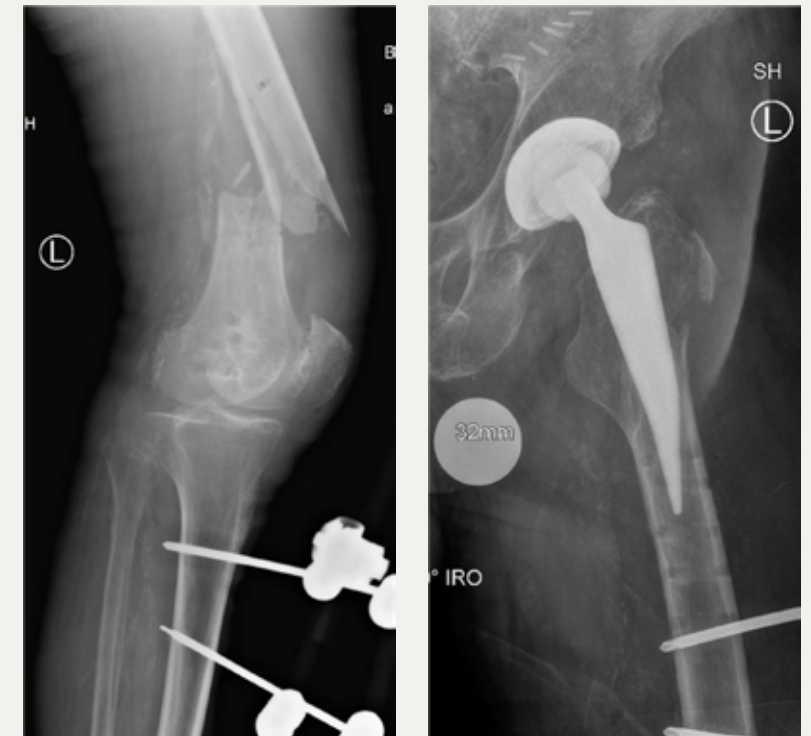


FALL 3

74 Jahre, männlich

Sturz mit initialer Plattenosteosynthese distales Femur bei distaler Femurfraktur, dann Entwicklung eines Implantatversagens bei medialer Trümmerzone des ossär stark osteoporotischen Femurs bei erneutem Sturz sowie additiver ipsilateraler Vancouver B2 Fraktur bei darüber hinaus bestehender linksseitiger Gonarthrose

Indikation gegen eine erneute Osteosynthese bei stark osteoporotisch verändertem Knochenbild und geriatrischem Patienten ohne sichere Teilbelastungsfähigkeit



Operation:
Implantation intramedullärer Femurersatz (Fa. Implantcast, Mutars GenuX) mit Revisionspfanne (Fa. Brehm, MRS Max) sowie proximalem und distalem Femurersatz mit Koppelung an schaftgeführte unterflächenzementierte Tibiakomponente (Fa. Implantcast, Mutars GenuX) links

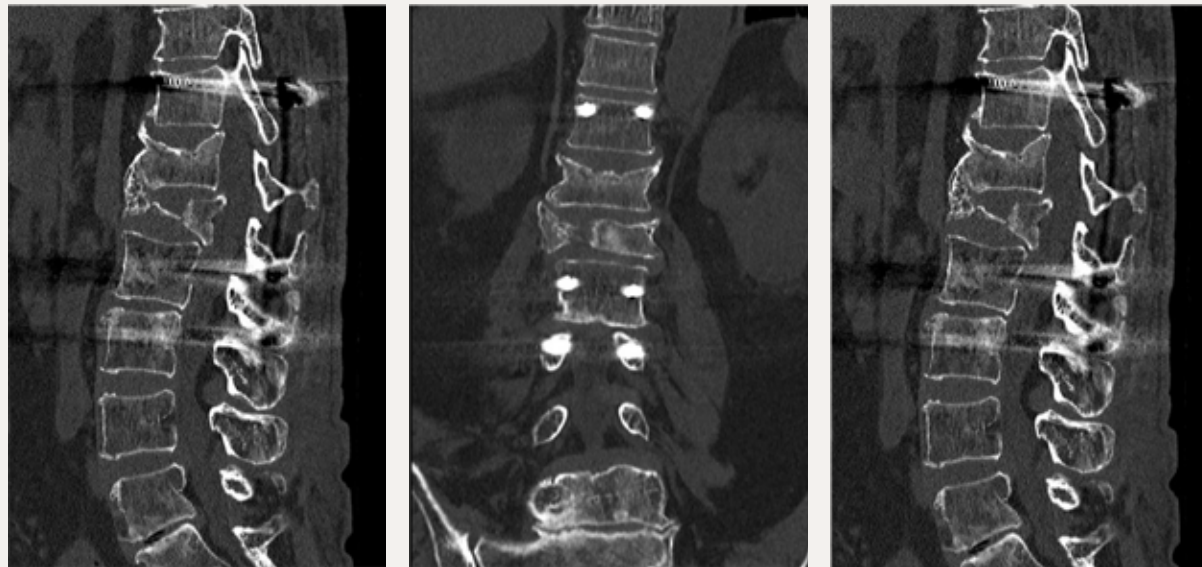




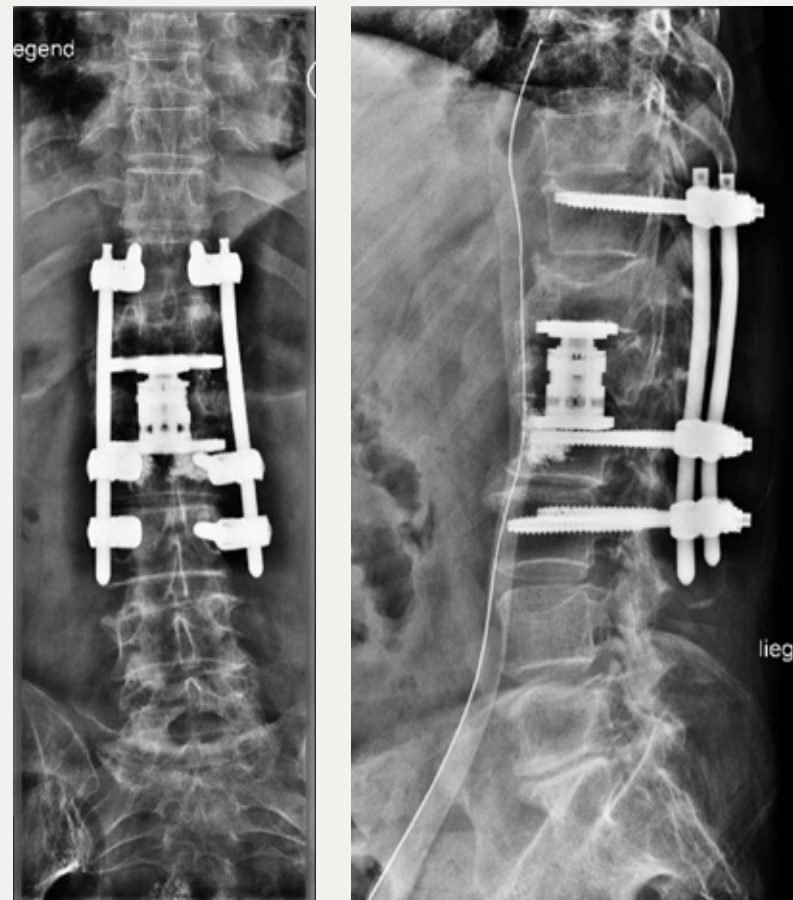
FALL 4

74 Jahre, weiblich

Verkehrsunfall mit erlittener LWK 1 Kompressionsfraktur Typ AO A4 ohne neurologische Ausfälle, aber vorliegender multisegmentaler Osteochondrose und Osteopenie



Operation:
Zweizeitiges operatives Vorgehen mit dorsal aufrichtender minimalinvasiver teilzementaugmentierter Instrumentation von BWK 11 auf LWK 3 (Fa. DePuy Synthes, MIS Fracture) sowie ventraler Teilkorporektomie des destruierten LWK 1 und Implantation eines Wirbelkörperersatzes (Fa. Ulrich, Obelisc) zur ventralen Gegenstabilisierung



FALL 5

74 Jahre, männlich

Sturz auf das linke Hüftgelenk mit resultierender Acetabulumfraktur und initialer Versorgung mittels ventraler Acetabulumplattenosteosynthese links. Im kurzen Verlauf (1 Jahr) entwickelte sich eine postoperative Coxarthrose links mit Indikation zur operativen HTEP-Implantation bei zunehmend alltagseinschränkenden Beschwerden



Operation:
Implantation einer zementfreien HTEP-Versorgung femoral (Fa. Aesculap, Corehip) sowie einer Revisionspfannenabstützung mit Lasche (Fa. Brehm, MRSC) bei erwartbar noch nicht mittels Pressfitpfanne versorgbarem Acetabulum nach Plattenosteosynthese vor 13 Monaten





Ltd. OA PD Dr. med.
K. Welle

Leistungsspektrum

- » Behandlung aller Verletzungen an der Hand, am Handgelenk und am Unterarm, die als isolierte Verletzungen oder im Rahmen einer Mehrfachverletzung oder auch eines Polytraumas auftreten
- » Verbrennungen, Verätzungen, Erfrierungen
- » Motorische Ersatzrekonstruktionen
- » Nervenkompressionssyndrome und Revisionen
- » Erkrankungen der Sehnen, wie Ringbandstenosen (umgangssprachlich „schnellender Finger“)
- » sogenannte Ganglien am Handgelenk, an den Fingergelenken und an Sehnenscheiden
- » Fremdkörperentfernungen
- » Morbus Dupuytren
- » Rhizarthrose
- » Gelenkersatz, Teilversteifungen und Versteifungen bei Finger- und Handgelenksarthrose
- » Naht und Rekonstruktion bei Bandverletzungen an der Handwurzel und am distalen Radioulnargelenk
- » Handgelenkarthroskopie
- » Rheumatische Veränderungen in Zusammenarbeit mit dem Schwerpunkt Rheumaorthopädie

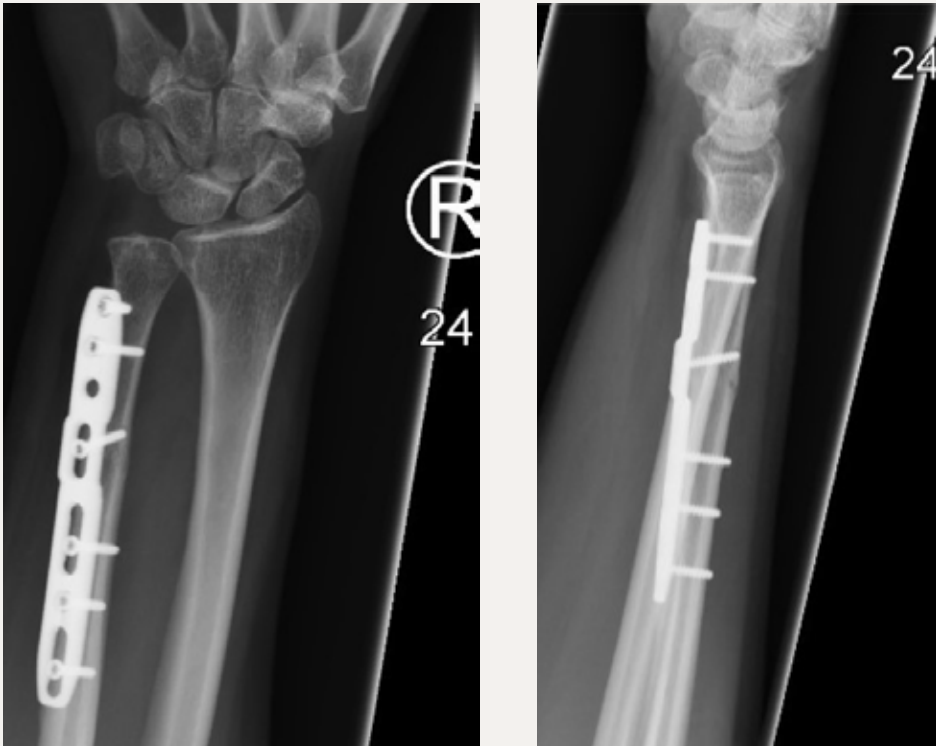
Eingriffe 2023	Anzahl
Amputation und Exartikulation	12
Replantation nach subtotaler Amputation	25
Gelenkeingriffe	38
Operationen an Bändern, Sehnen, Muskeln und Faszien Hand	92
Osteosynthese Hand	62
Osteosynthese Radius/ Ulna	119
Daumensattelgelenkprothese	4
Rekonstruktion an Nerven und Blutgefäßen	23
Tumorsektion	12
Weichteileingriffe bei Infektion	46
Sonstige handchirurgische Eingriffe	63
Gesamt	496

FALL 1 49 Jahre, weiblich

Symptomatische Ulna-Plus-Variante mit begleitender TFCC Läsion und beginnender Lunatumnekrose



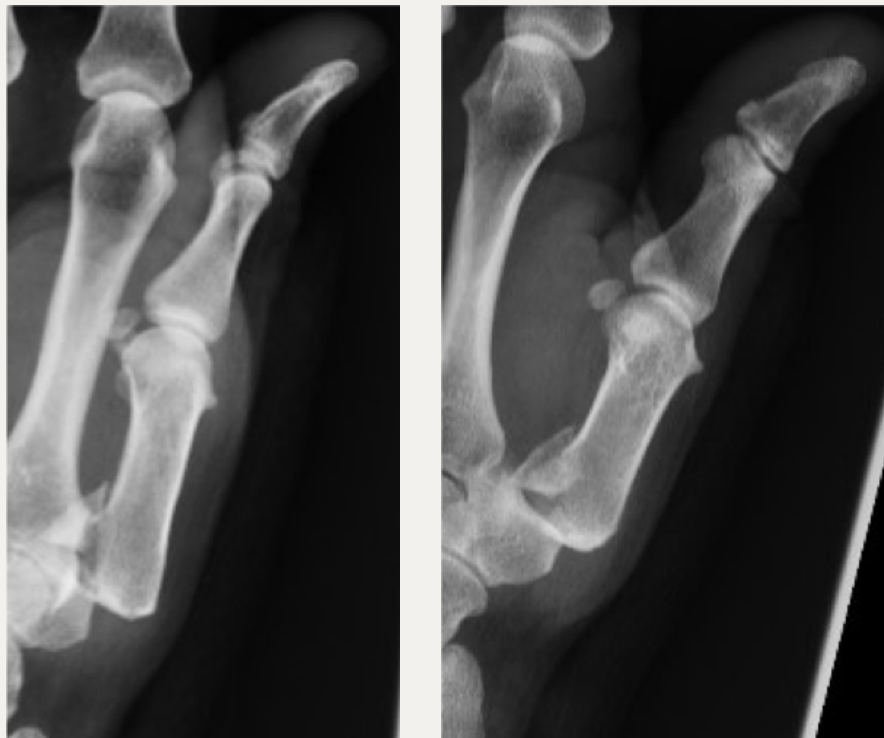
Operation:
ASK des Handgelenkes mit TFCC Glättung sowie Ulnaverkürzungsosteotomie





FALL 2
50 Jahre, weiblich

Dislozierte
Benette Fraktur D1
rechts



Operation:
Mini-Open Reposition und Osteosynthese
mittels zweier Zugschrauben



FALL 3
59 Jahre, weiblich

Symptomatische
Rhizarthrose



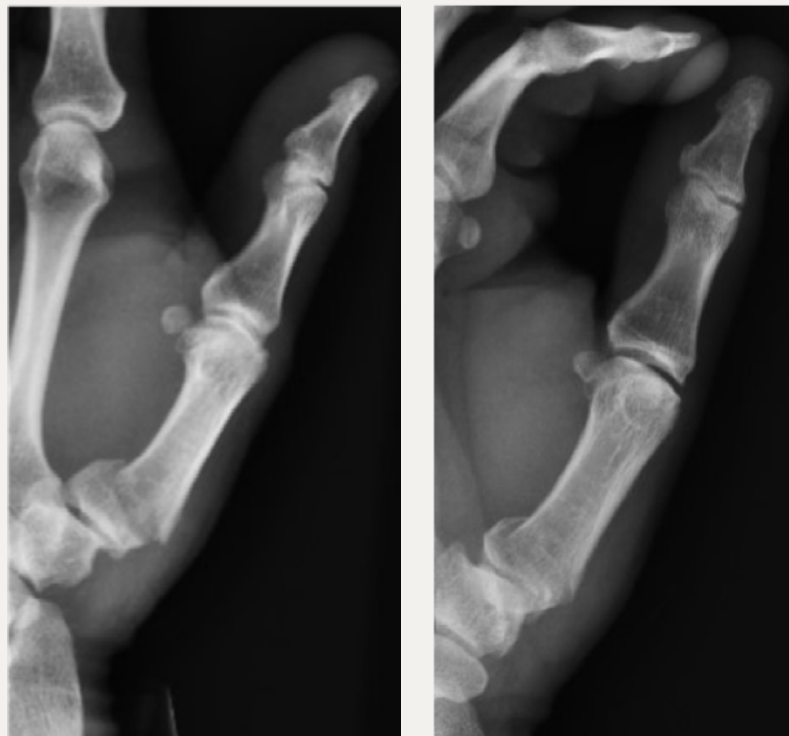
Operation:
Implantation einer
Daumensattelgelenksprothese





FALL 4
61 Jahre, männlich

Wintersteinfraktur MHK 1
rechts



Operation:
Offene Reposition
und Osteosynthese
mittels
winkelstabiler
Platte



FALL 5
84 Jahre, männlich

Diagnose:
Geschlossene mehrfragmentäre MHK 2-4 Fraktur



Operation:
Offene Reposition und Osteosynthese mittels
winkelstabiler Platten





Ltd. OA PD Dr. med.
K. Welle

Leistungsspektrum

Rekonstruktive Weichteilchirurgie bei Verletzungen, Verbrennungen und Dekubiti

- » lokale fasciocutane freie und gefäßgestielte Muskellappen
- » Gefäßanschluss (in Zusammenarbeit mit MKG-Chirurgie)
- » muskuläre Ersatzplastiken
- » Implantation von Nervenstimulatoren bei zentral-nervös bedingten Lähmungen

Eingriffe 2023	Anzahl
Lappenplastik	51
Muskellappenplastik	17
Faszio-cutane Lappenplastik	27
Fernlappenplastik	7
Mesh-Spalthaut	91
sonstige plastisch-rekonstruktive Eingriffe	8
Weichteileingriffe + Vacuumtherapie	518
Gesamt	668

FALL 1 57 Jahre, männlich

Diagnose:
Weichteildefekt
distaler
mediodorsaler
Unterschenkel mit
freiliegender Tibia
bei zweitgradig
offener OSG-
Luxationsfraktur
links

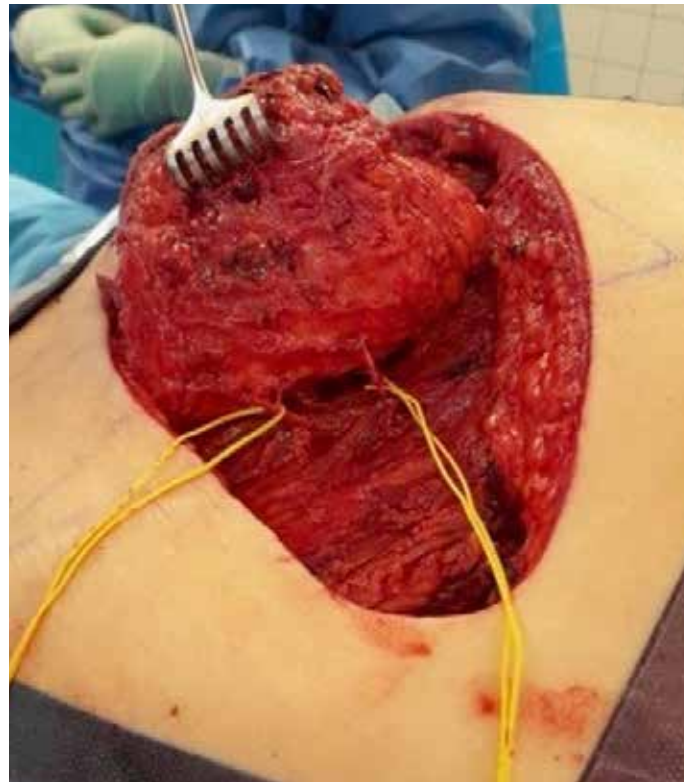


Operation:
Nach Osteosynthese
der OSG-Fraktur
Hebung und
zweizeitige
Schwenkung eines
fasciocutanen
Suralislappen
zur Deckung des
Weichteildefektes



FALL 2
77 Jahre, männlich

Diagnose:
Dekubitus Grad 4



Operation:
Defektdeckung mittels SGAP-Lappen
aus A. glutea sup. Perforatorbasierter
Lappen



FALL 3
47 Jahre, weiblich

Diagnose:
Ulzierende infizierte Wunde der
rechten Schulter dorsal im Bereich
einer kalzifizierenden Vernarbung nach
Verbrennung in der Kindheit



Operation:
Resektion des Ulcus und der gesamten,
bis zur Scapula reichenden Ossifikation,
Defektdeckung mittels lokaler
Muskeldehnungslappenplastik und
Meshgraft nach histologischem Ausschluss
eines Malignoms





Dr. med.
J. Wagner

*Chefarzt im Zentrum
für Altersmedizin
Helios Bonn*



OÄ
U. de Bück



OÄ Dr. med.
B. Neuen



OA Dr. med.
J. Simmendinger



OÄ Dr. med.
I. Ahillen



GF OA PD Dr.
med. S. Scheidt

Nach wie vor ist die Anzahl der Unfallverletzten ab dem Alter von 70 + wie bereits in den Vorjahren deutlich größer als bei jüngeren Altersgruppen und – in Zusammenhang mit der demographischen Entwicklung - stetig ansteigend.

Ältere Patienten sind häufig dahingehend komplexer zu behandeln, da neben der Hauptdiagnose auch mannigfaltige relevante Nebendiagnosen vorliegen. Die Mitbehandlung durch einen Geriater stellt daher ein besonderes Benefit dar.

Durch Umsetzung der Richtlinie zur Versorgung der hüftgelenksnahen Femurfraktur des gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) wird die immense Bedeutung der interdisziplinären Therapie zwischen Operateur und Geriater verdeutlicht.

An der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie der Universitätsklinik Bonn besteht bereits seit 2017 eine Kooperation mit dem Zentrum für Altersmedizin des Helios Klinikums Bonn/Rhein-Sieg.

Durch die gebündelten Kompetenzen der beiden Fachdisziplinen – Orthopädie/Unfallchirurgie und Geriatrie – kann auf diesem Wege eine optimale Versorgung älterer Patienten stattfinden.

Es findet eine ganztägige fachärztliche Begleitung durch einen Geriater (Facharzt für Innere Medizin mit der Zusatzbezeichnung Geriatrie) statt. Bei fachspezifischen psychiatrischen Erkrankungen besteht darüber hinaus eine Zusammenarbeit mit der Klinik für Gerontopsychiatrie. Durch diese

ganzheitliche Therapie wird dazu beigetragen, die älteren Patienten bestmöglich zu versorgen und häufige Komplikationen wie Wiederaufnahme ins Krankenhaus, Heimeinweisung oder einen verlängerten Krankenhausaufenthalt zu vermeiden.

Die gemeinsamen langjährigen Bemühungen um eine bestmögliche Versorgung älterer Patienten mit Knochenbrüchen und der Einsatz für eine Steigerung von Qualität und Sicherheit in der Alterstraumatologie wurden durch die erfolgreiche gemeinsame Zertifizierung eines AltersTrauma-Zentrum nach DGU-Kriterien bestätigt.

Auch in den kommenden Jahren soll die gute interdisziplinäre Therapie weiter Bestand haben, um für Alterstraumatologische Patienten das bestmögliche Behandlungsergebnis zu erreichen.

Leistungsspektrum:

- » Kurvenvisite mit Medikationscheck bei jedem Patienten ≥ 70 Jahre nach stationärer Aufnahme
- » bedarfsorientierte Bettvisiten
- » regelmäßige Kurvenvisiten mit dem behandelnden Stationsarzt
- » Gewährleistung des geriatrischen Beitrags bei Patienten mit hüftgelenksnahen Femurfrakturen gemäß GBA-Beschluss

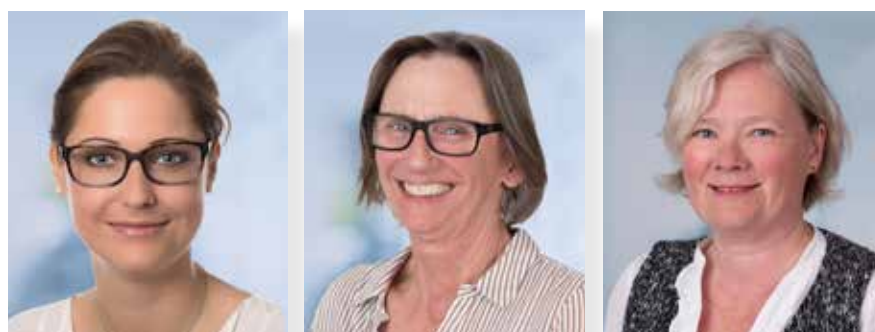


OA PD Dr. med.
G. Hischebeth

Leistungsspektrum:

Das Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Parasitologie (IMMIP) arbeitet sehr eng mit der Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie zusammen und bietet eine vollumfängliche Diagnostik, bestehend aus Kulturanlage inkl. Tuberkulosedagnostik, Anfertigung von Antibiotogrammen, PCR-Diagnostik und serologischer Diagnostik, an. Dies dokumentiert sich im Jahr 2023 in der Untersuchung von ca. 13.500 Proben aus verschiedensten Bereichen der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie. Ein weiterer Eckpfeiler der Diagnostik stellt die Ultraschallbehandlung bei biofilmassoziierten Infektionen, die sogenannte Sonikation, von explantierten Fremdmaterialien (Knie- und Hüftendoprothesen, Osteosynthesematerial, Spondylodesematerial) dar. Im Jahr 2023 wurde diese Spezialuntersuchung bei über 600 Explantaten durchgeführt. Als eines von wenigen Zentren in Deutschland führen wir regelmäßige interdisziplinäre infektiologische Visiten bei Patienten mit orthopädisch/unfallchirurgischen Infektionen durch. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit wurden aufgrund verschiedenster Fragestellungen über 5000 konsiliarische Beratungen zur Diagnostik und Antibiotikatherapie durchgeführt. Diese enge Kooperation zwischen dem IMMIP und der Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie stellt eine wichtige Säule im Rahmen des stationären als auch ambulanten Verlaufes dar und kommt somit unmittelbar unseren Patienten zugute.





S. Jaschke
Teamleitung
Dipl. Ökon./Medizin

G. Bauerfeind
Med. Kodierfachkraft

N. Grebert
Med. Kodierfachkraft

Ebenso dem Team Klinikadministration und Gesundheitsökonomie zugehörig:
J. Vergeest (Stellv. Teamleitung, MHBA)

Leistungsspektrum

- » Überprüfung und optimale Kodierung aller stationären Behandlungsfälle und ambulanten Operationen
- » Schreiben von Stellungnahmen für den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK)
- » Kontinuierliche Schulung des ärztlichen und pflegerischen Personals
 - » in Neuerungen des DRG-Systems
 - Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10-GM)
 - Operationen- und Prozedurenschlüssel (OPS)
 - Deutsche Kodierrichtlinien (DKR)
 - Zusatzentgelte (ZEs)
 - Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (NUBs)
 - Im Katalog ambulant durchführbarer Operationen und sonstiger stationärsersetzender Eingriffe
 - gemäß § 115b SGB V im Krankenhaus (AOP-Katalog)
 - » im klinischen Arbeitsplatzsystem (Orbis von Dedalus)
 - » zur neuen MD-Reform
- » Kalkulation der Kosten- und Erlössituation der Klinik
- » Kosten- und Erlösanalysen im Sachkostenbereich (insb. Implantate)
- » Durchführung des klinikinternen Berichtswesens
- » Erstellung eines Jahresberichts
- » Vorbereitung und Durchführung von Audits (EndoCert, ISO)
- » Prozessmanagement im klinikinternen Bereich
- » Registerführung (Trauma-, Wirbelsäulen-, EndoCert-Register)
- » strategische Planung und Leitung von Projekten zur Verbesserung der Prozesse und Arbeitsabläufe in der Klinik, u. a.:
 - » Einführung der elektronischen Wartezeitenanalyse
 - » Unterstützung der Klinikärzte bei der Verweildauersteuerung (Aufnahme- und Entlassmanagement)
 - » Implementierung einer internen Mitarbeiterbefragung im ärztlichen Bereich
 - » Durchführung einer Zuweiser-Zufriedenheitsbefragung mit anschließender Maßnahmenentwicklung und Optimierung der gemeinsamen Zusammenarbeit
 - » Umsetzung von externen Qualitätssicherungsanforderungen in der Klinik
 - » Ausweitung neuer digitaler Prozesse (Videosprechstunde, elektronische Patientenakte, etc.)
 - » Begleitung der digitalen Prozesse und internen Abläufe der Klinik

TOP-25 DRGs Orthopädie

Basis-DRG	DRG CODE	Fall-zahl	Casemix (abs.)	Casemix (rel.)	Casemix Index
I09	Bestimmte Eingriffe an der Wirbelsäule	194	524,81	19,57%	2,71
I47	Revision oder Ersatz des Hüftgelenkes ohne komplizierende Diagnose, ohne Arthrodeese, ohne äußerst schwere CC, Alter > 15 Jahre oder Implantation / Wechsel einer Radiuskopffprothese oder Inlaywechsel Hüfte	182	300,41	11,20%	1,65
I68	Nicht operativ behandelte Erkrankungen und Verletzungen im Wirbelsäulenbereich oder andere Frakturen am Femur oder Prellung am Oberschenkel	171	67,78	2,53%	0,40
I08	Andere Eingriffe an Hüftgelenk und Femur oder Ersatz des Hüftgelenkes mit Eingriff an oberer Extremität oder Wirbelsäule	151	276,30	10,30%	1,83
I10	Andere Eingriffe an der Wirbelsäule	142	160,06	5,97%	1,13
I27	Eingriffe am Weichteilgewebe, kleinflächige Gewebetransplantationen, großflächige Hauttransplantationen, Nephrektomie oder bestimmte bösartige Neubildungen mit bestimmten Eingriffen am Abdomen oder Thorax oder Transplantation einer Zehe als Fingersersatz	141	123,81	4,62%	0,88
I44	Verschiedene Endoprotheseneingriffe am Kniegelenk oder Korrektur einer Brustkorbdeformität oder Einbringen einer Entlastungsfeder am Kniegelenk	110	189,71	7,07%	1,72
I20	Eingriffe am Fuß	70	61,05	2,28%	0,87
I04	Implantation, Wechsel oder Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk mit komplizierender Diagnose oder Arthrodeese oder Implantation einer Endoprothese nach vorheriger Explantation oder periprothetische Fraktur an der Schulter oder am Knie	68	206,59	7,70%	3,04
I12	Knochen- und Gelenkinfektion / -entzündung mit verschiedenen Eingriffen am Muskel-Skelett-System und Bindegewebe	56	139,20	5,19%	2,49
I43	Implantation oder Wechsel bestimmter Endoprothesen am Knie- oder am Ellenbogengelenk oder Prothesenwechsel am Schulter- oder am Sprunggelenk oder Entfernung bestimmter Endoprothesen am Kniegelenk	55	162,25	6,05%	2,95
I03	Revision oder Ersatz des Hüftgelenkes mit komplizierender Diagnose oder Arthrodeese oder Alter < 16 Jahre oder beidseitige Eingriffe oder mehrere große Eingriffe an Gelenken der unteren Extremität mit komplexem Eingriff	44	204,11	7,61%	4,64
I13	Bestimmte Eingriffe an den Extremitäten oder bei Endoprothese der oberen Extremität oder am Knie	35	43,34	1,62%	1,24
I76	Andere Erkrankungen des Bindegewebes oder septische Arthritis	29	15,37	0,57%	0,53
T01	OR-Prozedur bei infektiösen und parasitären Krankheiten	26	47,87	1,78%	1,84
J11	Andere Eingriffe an Haut, Unterhaut und Mamma	24	12,42	0,46%	0,52
I24	Arthroskopie oder andere Eingriffe an den Extremitäten oder Eingriffe am Weichteilgewebe	22	11,39	0,42%	0,52
I69	Knochenkrankheiten und spezifische Arthropathien oder Muskel- und Sehnenerkrankungen bei Para- oder Tetraplegie	21	8,89	0,33%	0,42
I21	Lokale Exzision und Entfernung von Osteosynthesematerial an Hüftgelenk, Femur und Wirbelsäule oder komplexe Eingriffe an Ellenbogengelenk und Unterarm oder bestimmte Eingriffe an der Klavikula	18	14,62	0,55%	0,81
I59	Andere Eingriffe an den Extremitäten oder am Gesichtsschädel	16	10,91	0,41%	0,68
I65	Bösartige Neubildung des Bindegewebes einschließlich pathologischer Fraktur	15	8,97	0,33%	0,60
I05	Anderer großer Gelenkersatz oder Revision oder Ersatz des Hüftgelenkes ohne komplizierende Diagnose, ohne Arthrodeese, ohne komplexen Eingriff, mit äußerst schweren CC	14	34,85	1,30%	2,49
I46	Prothesenwechsel am Hüftgelenk	14	35,49	1,32%	2,53
I23	Andere kleine Eingriffe an Knochen und Weichteilen	13	8,27	0,31%	0,64
I30	Komplexe Eingriffe am Kniegelenk oder arthroskopische Eingriffe am Hüftgelenk	13	13,52	0,50%	1,04
Gesamtsumme (bzw. Durchschnitt im CMI der TOP 25 DRGs)		1.644	2.681,97	100,00%	1,53



TOP-25 DRGs Unfallchirurgie

Basis DRG	DRG-Bezeichnung	Fall-zahl	Casemix (abs.)	Casemix (rel.)	Casemix Index
B80	Andere Kopfverletzungen	298	70,41	4,81%	0,24
I13	Bestimmte Eingriffe an den Extremitäten oder bei Endoprothese der oberen Extremität oder am Knie	154	238,09	16,27%	1,55
I08	Andere Eingriffe an Hüftgelenk und Femur oder Ersatz des Hüftgelenkes mit Eingriff an oberer Extremität oder Wirbelsäule	121	237,86	16,26%	1,97
I68	Nicht operativ behandelte Erkrankungen und Verletzungen im Wirbelsäulenbereich oder andere Frakturen am Femur oder Prellung am Oberschenkel	73	33,87	2,31%	0,46
I09	Bestimmte Eingriffe an der Wirbelsäule	67	186,84	12,77%	2,79
I21	Lokale Exzision und Entfernung von Osteosynthesematerial an Hüftgelenk, Femur und Wirbelsäule oder komplexe Eingriffe an Ellenbogengelenk und Unterarm oder bestimmte Eingriffe an der Klavikula	64	52,19	3,57%	0,82
I32	Eingriffe an Handgelenk und Hand	64	47,99	3,28%	0,75
I29	Komplexe Eingriffe am Schultergelenk oder bestimmte Osteosynthesen an der Klavikula	49	47,47	3,24%	0,97
I47	Revision oder Ersatz des Hüftgelenkes ohne komplizierende Diagnose, ohne Arthrodeese, ohne äußerst schwere CC, Alter > 15 Jahre oder Implantation / Wechsel einer Radiuskopfprothese oder Inlaywechsel Hüfte	46	83,04	5,68%	1,81
I31	Mehrere komplexe Eingriffe an Ellenbogengelenk und Unterarm, gelenkübergreifende Weichteildistraktion bei angeborenen Anomalien der Hand oder aufwendige Eingriffe am Unterarm oder bestimmte Eingriffe bei Mehrfragmentfraktur der Patella	39	54,81	3,75%	1,41
I23	Andere kleine Eingriffe an Knochen und Weichteilen	34	19,97	1,36%	0,59
I59	Andere Eingriffe an den Extremitäten oder am Gesichtsschädel	34	21,32	1,46%	0,63
X06	Andere Eingriffe bei anderen Verletzungen	32	23,21	1,59%	0,73
I27	Eingriffe am Weichteilgewebe, kleinflächige Gewebetransplantationen, großflächige Hauttransplantationen, Nephrektomie oder bestimmte bösartige Neubildungen mit bestimmten Eingriffen am Abdomen oder Thorax oder Transplantation einer Zehe als Fingerersatz	31	30,40	2,08%	0,98
I30	Komplexe Eingriffe am Kniegelenk oder arthroskopische Eingriffe am Hüftgelenk	31	31,74	2,17%	1,02
I12	Knochen- und Gelenkinfektion / -entzündung mit verschiedenen Eingriffen am Muskel-Skelett-System und Bindegewebe	30	55,08	3,76%	1,84
J64	Infektion / Entzündung der Haut und Unterhaut oder Hautulkus	30	12,99	0,89%	0,43
W04	Polytrauma mit anderen Eingriffen oder Beatmung > 24 Stunden	25	91,19	6,23%	3,65
I05	Anderer großer Gelenkersatz oder Revision oder Ersatz des Hüftgelenkes ohne komplizierende Diagnose, ohne Arthrodeese, ohne komplexen Eingriff, mit äußerst schweren CC	24	57,31	3,92%	2,39
X60	Verletzungen und allergische Reaktionen	24	6,73	0,46%	0,28
E66	Schweres Thoraxtrauma	23	10,15	0,69%	0,44
J65	Verletzung der Haut, Unterhaut und Mamma	23	5,72	0,39%	0,25
I20	Eingriffe am Fuß	21	23,93	1,64%	1,14
I24	Arthroskopie oder andere Eingriffe an den Extremitäten oder Eingriffe am Weichteilgewebe	21	10,67	0,73%	0,51
I66	Andere Erkrankungen des Bindegewebes oder Frakturen an Becken und Schenkelhals	20	10,24	0,70%	0,51
Gesamtsumme (bzw. Durchschnitt CMI der TOP-25-DRGs)		1.378	1.463,23	100,00%	1,12

PATIENTENMANAGEMENT/SOZIALDIENST



Die Abteilung erfüllt die Verpflichtung der Krankenhäuser zur persönlichen Beratung und Begleitung von Patienten aller Altersgruppen, deren Lebenssituation sich aufgrund der Erkrankungen in physischer, psychischer, sozialer, beruflicher, finanzieller und/oder anderer Hinsicht verändert hat. Um hierbei die tatsächlichen Bedürfnisse der Patienten berücksichtigen zu können, ist eine enge Kooperation mit den Patienten und deren familiärem Umfeld, den verschiedenen Berufsgruppen in den Kliniken und den entsprechenden Kostenträgern zwingend erforderlich.

Die Abteilung greift die Fragestellungen der Patientinnen und Patienten auf, entwickelt entsprechende Hilfen und trägt zu einer angemessenen Lösung bei. Hierbei werden die geplante Verweildauer und die medizinischen Voraussetzungen berücksichtigt. Bei Bedarf wird an eine Fachberatungsstelle oder sonstige Institutionen vermittelt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Entlassmanagement/Sozialdienst arbeiten interdisziplinär mit allen Berufsgruppen zusammen und sind feste Ansprechpartner/innen für Patienten während dem stationären Aufenthalt, sowie für Medizin, Pflege, Physiotherapie, etc.

Leistungsspektrum

- » Psychosoziale Intervention
- » Soziale Intervention
- » Wirtschaftliche Intervention
- » Ambulante Nachsorge
- » Stationäre Nachsorge
- » Medizinische Rehabilitation
- » Teilhabe an Bildung und/oder am Arbeitsleben
- » Beginn der Reha-Planung bereits bei der OP-Terminierung
- » Bei nachfolgender Reha-Indikation (z. B. Hüft-TEP oder Knie-TEP): Vorstellung im Entlassmanagement/Sozialdienst
- » Terminvorschlag für den Reha-Start unter Berücksichtigung von notwendiger Verweildauer, nahtloser Verlegungen oder vorher Entlassung nach Hause gewünscht/möglich
- » Berücksichtigung des Reha-Klinik Wunsches (abhängig vom Kostenträger)



T. Dörnen
Ltd. Physiotherapeut

Leistungsspektrum

- » Physiotherapie ambulant und stationär
 - Krankengymnastik
 - Krankengymnastik auf neurophysiologischer Basis
 - Manuelle Therapie
 - Extensionsbehandlung (TrueTrac)
 - Schlingentisch
 - Medizinische Trainingstherapie
- » Physikalische Therapie
 - Klassische Massage
 - Manuelle Lymphdrainage
 - Unterwassermassage
 - Stangerbad
 - Wärmetherapie (Fango, Heißluft, Rotlicht)
 - Elektrotherapie

Physiotherapie Orthopädie und Unfallchirurgie im Jahr 2023

Art der Behandlung	Anzahl	Gesamtdauer (Min.)
Physiotherapeutische Einzelbehandlung	12.021	332.567
Physiotherapeutische Einzelbehandlung auf neurophysiologischer Grundlage, Erwachsener	51	2.295
Manuelle Therapie	480	14.400
Physiotherapeutische Behandlung mit mehreren Therapeuten	2.369	109.584
Gerätegestützte Krankengymnastik	77	4.620
Physiotherapeutische Gruppentherapie	6	360
Ergotherapie (Geriatric)	1.137	35.105
Extensionsbehandlung	5	135
Atemtherapie	180	3.689
Orthesen- und Hilfsmittelversorgung	218	3.250
Standardisierte Testverfahren	1	20
Reizstrombehandlung	501	12.694
Gesamtsumme	17.046	518.719

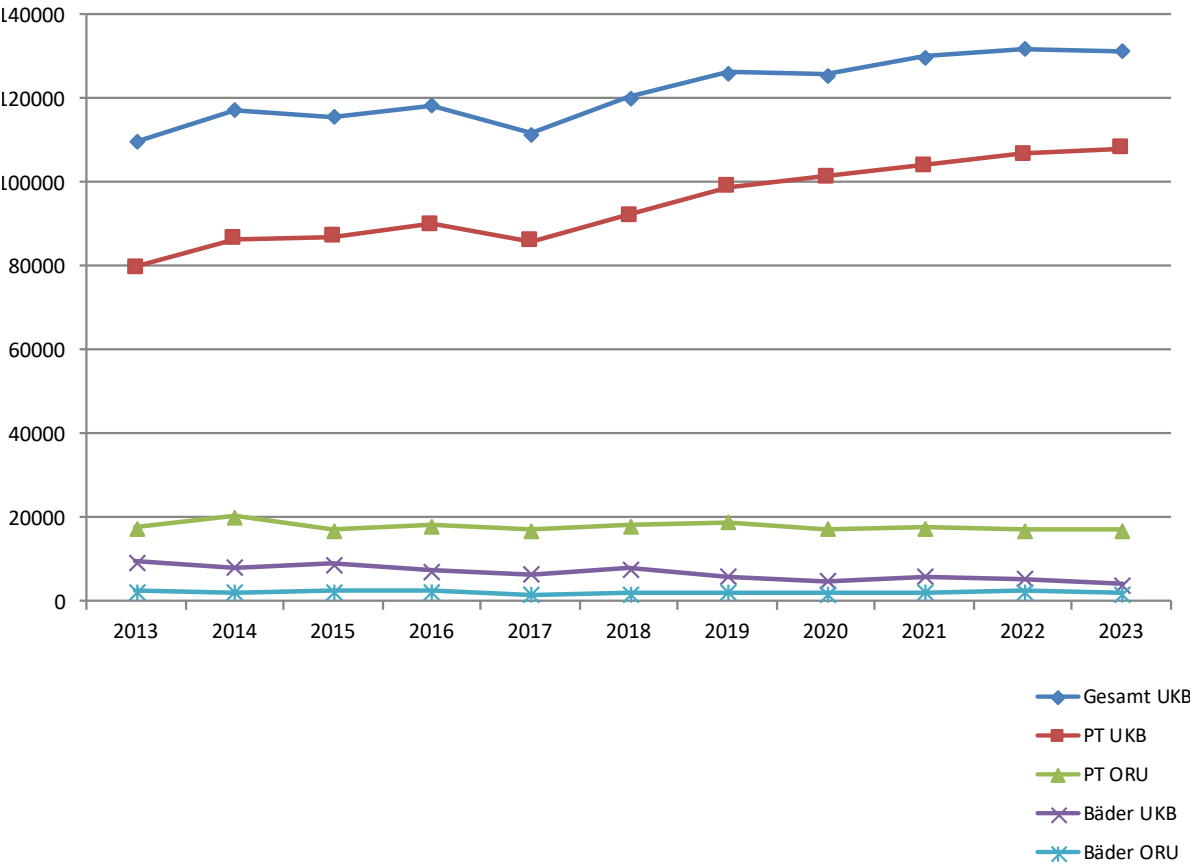
Physikalische Therapie Orthopädie und Unfallchirurgie im Jahr 2023

Art der Behandlung	Anzahl	Gesamtdauer (Min.)
Heißluftbehandlung	7	130
Klassische Massagetherapie	134	2.790
Manuelle Lymphdrainage	1.541	47.086
Kompressionsverband	8	110
Warmpackung (Fango-Parafin)	187	4.810
Gesamtsumme	1.877	54.926

Physiotherapie am gesamten UKB im Jahr 2023

Art der Behandlung	Anzahl	Gesamtdauer (Min.)
Physiotherapeutische Einzelbehandlung	64.926	1.424.630
Physiotherapeutische Einzelbehandlung auf neurophysiologischer Grundlage, Erwachsener	21.295	580.039
Physiotherapeutische Einzelbehandlung auf neurophysiologischer Grundlage, Kinder	73	2.085
Manuelle Therapie	480	14.400
Physiotherapeutische Behandlung mit mehreren Therapeuten	6.861	343.455
Gerätegestützte Krankengymnastik	77	4.620
Physiotherapeutische Gruppentherapie	10.857	368.913
Ergotherapie/Geriatrie	1.406	43.788
Extensionsbehandlung	5	135
Atemtherapie	1.289	26.069
Orthesen- und Hilfsmittelversorgung	247	3.850
Reizstrombehandlung	534	13.639
Standardisierte Testverfahren Heilmittelkombination D1	78	3.400
Gesamtsumme	108.128	2.829.023

Entwicklung Gesamtzahl der Behandlungen 2013 -2023



Physikalische Therapie am gesamten UKB im Jahr 2023

Art der Behandlung	Anzahl	Gesamtdauer (Min.)
Heiße Rolle	2	40
Heißluftbehandlung	84	2.045
Hydroelektrisches Vollbad	3	90
Intermittierende Kompressionstherapie	11	330
Klassische Massagetherapie	810	22.912
Kneipp-Anwendung	1.067	17.040
Kompressionsverband	24	605
Manuelle Lymphdrainage	1.677	51.436
Warmpackung (Fango-Parafin)	448	12.616
Gesamtsumme	4.126	107.114

	2023		2022	
Personal	Leitung	Therapeuten	Leitung	Therapeuten
Physiotherapie und Physikalische Therapie O&U	1	15,92	1	14,92
Gesamt UKB	1	57,68	1	62,11





PERSONALSTRUKTUR

Personal	Leitung	2023		2022	
		CA/OA*	Assistenten	CA/OA*	Assistenten
Klinikdirektion	Prof. Dr. med. D.C. Wirtz	2	3	2	3
Stellvertretender Klinikdirektor	Prof. Dr. med. C. Burger	1	2	1	2
Gelenkchirurgie, Rheumaorthopädie, Hämophilie	GF OA PD Dr. med. A. Strauß	2,5	6	2,5	5
Wirbelsäulenorthopädie	OA Dr. med. A. Kasapovic	2,5	4,5	2,75	4
Tumororthopädie	OA Dr. med. S. Koob	1,5	1,5	1,5	1,5
Kinder- und Neuroorthopädie	OA Prof. Dr. med. R. Placzek	1,5	1,5	1,5	1,5
Unfallchirurgie	Ltd. OA Dr. med. K. Welle	6	7,5	5,2	6,5
Handchirurgie	Ltd. OA Dr. med. K. Welle	0,5	0,5	0,5	0,5
Plastisch-Rekonstruktive Unfallchirurgie	Ltd. OA Dr. med. K. Welle	0,5	0,5	0,5	0,5
Geriatrie	OÄ Dr. Neuen, OÄ de Bück et al.	1		1	
Mikrobiologie	OA PD Dr. med. G. Hischebeth	0,1		0,1	
Intensivrotation			2		2,5
Ärzte - Gesamt (VK-Stellen)		19,1	29	18,55	27
		2023		2022	
		Leitung	Pflegekräfte + DRK	Leitung	Pflegekräfte + DRK
Station "Böhler"	Gisela Heister S. Heikamp-Pommer	1	7,88	1	10,9
Station "Hoffa"	W. Lücker, U. Wieland	1	12,16	1	10,75
Station "Pauwels" und "Busch"	G. Heister, S. Mehner	1	22	1	15,88
Station "Kuhnt II" und "Conley"	F. Engels, L. Schneider	1	14,48	1	10,61
Poliklinik	M. Liczner, N. Jakobi	1	4,61	1	4,65
OP-Pflege	J. Declair	1	19,80	1	18,33
Pflege - Gesamt		6	80,93	6	71,12

Personal	Leitung	2023		2022	
		Leitung	Therapeuten	Leitung	Therapeuten
Physiotherapie und physikalische Therapie	T. Dörnen	1	15,92	1	14,92
Physiotherapie - Gesamt		1	15,92	1	14,92
		2023		2022	
		Leitung	Wiss. Mitarbeiter	Leitung	Wiss. Mitarbeiter
Forschungsabteilung	Prof. Dr. rer. nat. F. Schildberg	1	7	1	4
Forschungsabteilung - Gesamt		1	7	1	4
		2023		2022	
		Leitung	Nichtwiss. Mitarbeiter	Leitung	Nichtwiss. Mitarbeiter
Klinikadministration und Prozessmanagement	Dipl. Ökon./Medizin Sonja Jaschke	1	3,78	1	3,78
Sekretär*innen			11,6		11,6
Klinikadministration und Prozessmanagement - Gesamt		1	15,38	1	15,38
Personal - Gesamt		176,33		159,97	



MITARBEITERINNEN & MITARBEITER

Direktor der Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Univ.-Professor Dr. med.
Dieter Christian Wirtz

Stellvertretender Klinikdirektor

Leitender Arzt Unfall-, Hand- und Plastisch-Rekonstruktive Unfallchirurgie, Leitender Oberarzt

Univ.-Professor Dr. med.
Christof Burger

Leitender Oberarzt

PD Dr. med. Kristian Welle
Sektionsleiter Handchirurgie und Plastisch-Rekonstruktive Unfallchirurgie
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Geschäftsführende Oberärzte

PD Dr. med. Andreas Strauß
(ab 05/2023)
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Sektionsleiter Gelenkchirurgie

PD Dr. med. Matthias Wimmer
(bis 06/2023)
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

PD Dr. med. Sebastian Scheidt
(ab 07/2023)
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Oberärztinnen und Oberärzte

Dr. med. Ines Ahillen
(ab 10/2023)
Fachärztin für Innere Medizin mit Zusatzbezeichnung Geriatrie

Dr. med. Thaer Ali
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

PD Dr. med. Rahel Bornemann
Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie

PD Dr. med. Davide Cucchi
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Ulrike De Bück
Fachärztin für Innere Medizin mit Zusatzbezeichnung Geriatrie

Dr. med. David Deutsch
(ab 06/2023)
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. med. Frank Fröschen
(ab 03/2023)
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

PD Dr. med. Martin Gathen
(bis 06/2023)
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. med. Max Jaenisch
(ab 03/2023)
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. med. Tom Jansen
(bis 02/2023)
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. med. Adnan Kasapovic
Sektionsleiter
Wirbelsäulenorthopädie
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Axel Klemeit
(ab 03/2023)
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. med. Sebastian Koob
Sektionsleiter Tumororthopädie
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. med. Silvia Kowalski
(bis 10/2023)
Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. med. Barbara Neuen
Fachärztin für Innere Medizin mit Zusatzbezeichnung Geriatrie

Prof. Dr. med. Richard Placzek
Sektionsleiter Kinder- und Neuroorthopädie
Facharzt für Orthopädie

Dr. med. Milena Plöger
Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie

PD Dr. med. Thomas Randau
(bis 04/2023)
Sektionsleiter Gelenkchirurgie
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Alexander Seuser
(ab 06/2023)
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. med. Julian Simmendinger
(bis 06/2023)
Facharzt für Innere Medizin mit Zusatzbezeichnung Geriatrie

Dr. med. Michael Windemuth
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Facharzt für Chirurgie

Fachärztinnen und Fachärzte

Dr. med. Mona Khoury
Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. med. Martin Zaleski
(ab 07/2023)
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Assistenzärztinnen und Assistenzärzte

Dr. med. Dana Alex
Mahmod Al Masarani
Dr. Elio Assaf
Dr. med. Mari Babasiz
Soufian Ben Amar
Dr. med. Patricia Böhmer

Dr. med. Jessica Bojko
Dr. Sonja Börnert (ab 07/2023)
Dr. med. Lioba Bürvenich
Alexander Franz
Victoria Frische
Dr. med. Ivana Habicht
Fareed Issa Fareed Halteh
Patrick Lauinger (ab 08/2023)
Ramona Pia Lehmann
Georgia Oikonomopoulou
Limniou
Dr. med. Thomas Loy
Dr. med. Eva Lück (bis 07/2023)
Juliette Maybüchen
Inken Meiß (ab 09/2023)
Dr. med. Robert Ossendorff
Lukas Overkott
Dr. med. Christian Prangenberg
Dr. med. Eva-Maria Regener
Lisa Fiona Roder
Dr. med. Charlotte Rommelspacher
Dr. med. Jonas Roos
Dr. med. Johanna Schmolling
Sophie Sillem (bis 31.12.2023)
Johanna Thiele
Dr. med. Christoph Trillhaase
Dr. med. Amadeo Touet
Dr. med. Suncana van Hattem
Julian Voss (ab 03/2023)
Dr. med. Florian Winkler
Jakob Zapatka
Dr. med. Alberto Zellner

Physician Assistants

Divya Khullar
Nurit Niesert

Pflegekräfte

Station Pauwels
Gisela Heister (Leitung)
Susann Mehner (Stv. Leitung)
Eva Brigitte Jaeger
Ina Böhm
Tamara Gärtner
David Dejamfekr
Tanja Goschnick
Alen Patrick Mongcal
Nagihan Yilmaz
Maike Gödel

Kirsten Starke
Jeff Encarnacion
Jean Mangante
Michelle Castilan
Jessica Cinco

Station Hoffa

Wilfried Lücker (Leitung)
Ute Wieland (Stv. Leitung)
Corinna Schröter
Dela Celik
Edeltraud Krings
Jaqueline Burger
Marcher Esteban
Julia Füllenbach-Meier
Mary Lou Batallones
Viola Kessler
Elke Ludwig
Imri Mendjiqi
Johanna Siegburg
Voninjara Ranjarinivo Ep
Raoeliarison
Almina Skeledjija

Station Conley

Nicola Grimm
(Leitung bis 30.04.2023)
Florian Engel
(Leitung ab 01.09.2023)
Lisa Schneider
(Stv. Leitung 01.03.2023)
Aneta Agusta
Daniela Belancova
Andrea Bonn
Marilou Cayabyab Tuffert
Kübra Celikpence
Jeff Cumla
Heilwig Depner
Christine Dircksmeyer
Karoline Eich
Irena Faßbender
Gabriele Fonk
Stefanie Alexandra Garba
Seba Achiamma Koruthu
Dorothea Maluck
Roman Prokop
Charyl Royo
Dilek Sarac
Sabine Stöppler
Aferdita Sulejmani
Ailen Vargas
Stefanie Volacek

Station Kuhnt

Mimiosa Grimm (Leitung)
Jens Groschka (Stv. Leitung)
Ermana Bjeloglavac-Ajanc
Jeniffa Brund
Ariane Delonge Schubert
Eren Sümeyra
Axel Espinoza
Anastasia Fischer
Kelvin Hazizaj
Ruben Honold
Ursula Hütt
Sylwia Jaschimko
Saskia Jung
Lorita Labarile
Andrea Link
Agnes Lixfeld-Marcoll
Christine Mohr
Sarah Müller
Van Thgan Nguyen
Jerec Provido
José Ramos Castaneda
Barbara Savic
Claudia Urtel
Johanna Vogel
Jeanette von Seggern

Station Böhler

Gisela Heister (Leitung)
Karen Muthulingam
(Stv. Leitung)
Viviana Fischnaller
Muslin Pichia
Bryan Sidiangco
Justine Hidalgo
Daryl Mendoza
Elisa Hendrichs
Angela Edillar



MITARBEITERINNEN & MITARBEITER

Klinikadministration und Gesundheitsökonomie

Sonja Jaschke (Leitung)

Jessika Vergeest

(Stellv. Leitung und Prozessmanagement)

Gabriele Bauerfeind

(Med. Kodierfachkraft)

Nelli Grebert

(Med. Kodierfachkraft)

Melanie Sprowitz

(Bettenmanagement)

Christian Füsting

(IT und Register)

Sekretär*innen

Inge Berché

Katharina Dauben

Petra Engelhard

(Sekretariat Klinikdirektor)

Ulrike Himmel

Laura Jansen

Ertan Kalyoncu

Jacqueline Muschalla

(Sekretariat Klinikdirektor)

Lisa Rodopski

Saphia Said

(Sekretariat Stv. Klinikdirektor)

Michael Schenk

Johanna Vogt

Katharina Weber

Veranstaltungsmanagement

Alexia Ploetz

Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten

Thomas Dörnen

(Leitender Physiotherapeut)

Michaela Drinhausen

(Anmeldung)

Isolde Andres (Physiotherapeutin)

Carina Baier (Physiotherapeutin)

Maximilian Berretz

(Physiotherapeut)

Andrea Bonn (Ergotherapeutin)

David Boushra (Physiotherapeut)

Paula Fischer (Physiotherapeutin)

Richard Freytag (Physiotherapeut)

Tim Gaab (Physiotherapeut)

Mario Gerelli (Physiotherapeut)

Katharina Gieca

(Physiotherapeutin)

Kerstin Kraft (Physiotherapeutin)

Jasmin Hau (Physiotherapeutin)

Carmen Hecker

(Physiotherapeutin)

Michaela Hergarten-Mimzeck

(Masseurin und Med. Bademeisterin)

Dorothea Hillen

(Physiotherapeutin)

Ralph Hoffmann

(Masseur und Med. Bademeister)

Doris Hofmann-Theis

(Physiotherapeutin)

Girish Jha (Physiotherapeut)

Evita Kanepe (Physiotherapeutin)

Manuela Lade (Masseurin und

Med. Bademeisterin)

Sarah Luperti (Physiotherapeutin)

Magda Marcinkowska-Densing

(Physiotherapeutin)

Jürgen Meier (Physiotherapeut)

David Niephaus (Physiotherapeut)

Sibille Pech (Physiotherapeutin)

Eilsa Pfister (Ergotherapeutin)

Wolfgang Rutsch

(Physiotherapeut)

Carina Schneider

(Physiotherapeutin)

Sabine Schubert

(Physiotherapeutin)

Ömrüm Sengül (Physiotherapeut)

Jonathan Stolzenbach

(Physiotherapeut)

Elisabeth Stüsser

(Physiotherapeutin)

Yannis Theissen (Physiotherapeut)

Nadja Wiens (Physiotherapeutin)

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Frank A. Schildberg

(Leiter Forschungsabteilung)

Esther Fichtl

(Administrative Assistenz)

Dr. rer. nat. Damien Bertheloot

(Postdoc)

Dr. El-Mustapha Haddouti, PhD

(Postdoc)

Dr. Surendar Jayagopi, PhD

(Postdoc)

Dr. med. Robert Ossendorff

(Postdoc / BONFOR Stipendiat)

Werner Masson (Biologisch-

Technischer Assistent)

Su Wang (Doktorand)

Mengbo Zhu (Doktorand)

OP-Pflege

Jessica Declair (Leitung)

Jennifer Andres

Joyce Atuan

Lisa- Marie Bargon

Amelie Bertsch

Omar Braiek

Vanessa Calo

Lysann Carl

Janina Christ

Christopher Cuizon

Anastasia Daniljuk

Jonas Gede

Ralf Hermanns

Jakob Lehnert

Eva-Maria Lenz

Katharina Mengden

Snezana Milosavljevic

Hannah Nücken

Amarillis Pasicolan

Klaus Prinz

Ina Richter

Ma-Evelyn Rosales

Susanne Ruffing

Simon Tewes

Jaqueline Tiemeyer

Sarah-Kathrin Weber

Sara Wischmann

Poliklinik-Pflege

Martina Liczner (Leitung)

Nicole Jakobi ((Stv. Leitung)

Christina Auel

Pongpat Chanthanak

Özlem Demir

Sahil Kumar

Gabi Wagner

WEITERBILDUNGSERMÄCHTIGUNGEN 2022

Univ.-Prof. Dr. med. D. C. Wirtz

» Orthopädie und Unfallchirurgie

» Spezielle Orthopädische Chirurgie

» Common trunk (Basisweiterbildung Chirurgie) gemeinsam mit Prof. Kalff (Chirurgie), Prof. Bakthiary (Herzchirurgie) und Prof. Burger

» Verbundweiterbildungsbefugnis zum/zur Facharzt/Fachärztin für Allgemeinmedizin (Hausarzt/Hausärztin)

Univ.-Prof. Dr. med. C. Burger

» Spezielle Unfallchirurgie

» Handchirurgie

» Common trunk (Basisweiterbildung Chirurgie) gemeinsam mit Prof. Kalff (Chirurgie), Prof. Bakthiary (Herzchirurgie) und Prof. Wirtz

Prof. Dr. med. R. Placzek

» Kinderorthopädie

» Orthopädische Rheumatologie

» DEGUM II Seminarleiter Säuglingshüfte

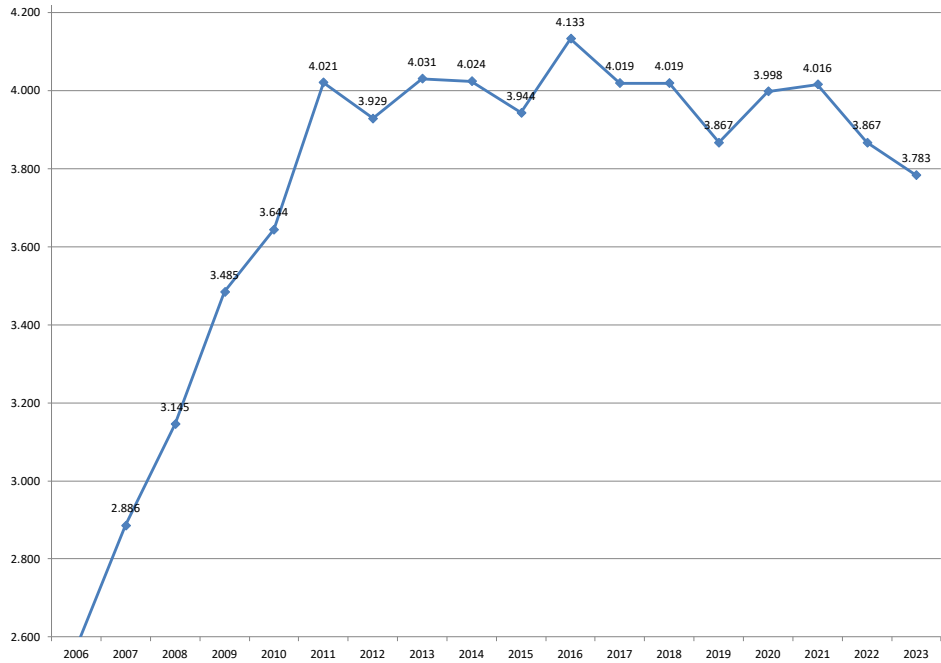


KLINISCHE LEISTUNGS- UND FALLZAHLEN

Stationäre Leistungsdaten	2023	2022	Delta 23/22 absolut	Delta 23/22 relativ
Fallstatistik				
Vollstationäre Fälle (inkl. interner Verlegungen) Gesamt	3.783	3.867	-84	-2,17%
Vorstationäre Fälle	109	33	76	230,30%
Behandlungstage	36.542	36.612	-70	-0,19%
DRG-Statistik				
Fallzahl (abgerechnet)	3.763	3.888	-125	-3,22%
Fälle mit Fachabteilungswechsel	117	111	6	5,41%
Ø Zahl der Diagnosen pro Fall	6,1	7,4	-1	-17,57%
CaseMix ORT/UCH Gesamt***	6.799	6.805	-6	-0,09%
CaseMix ORT/UCH ORT	3.602	3.449	153	4,44%
CaseMix ORT/UCH UCH	3.198	3.356	-158	-4,71%
CaseMixIndex ORT/UCH Gesamt***	1,78	1,75	0,03	1,71%
CaseMixIndex ORT/UCH ORT	1,87	1,82	0,05	2,75%
CaseMixIndex ORT/UCH UCH	1,69	1,69	0	0

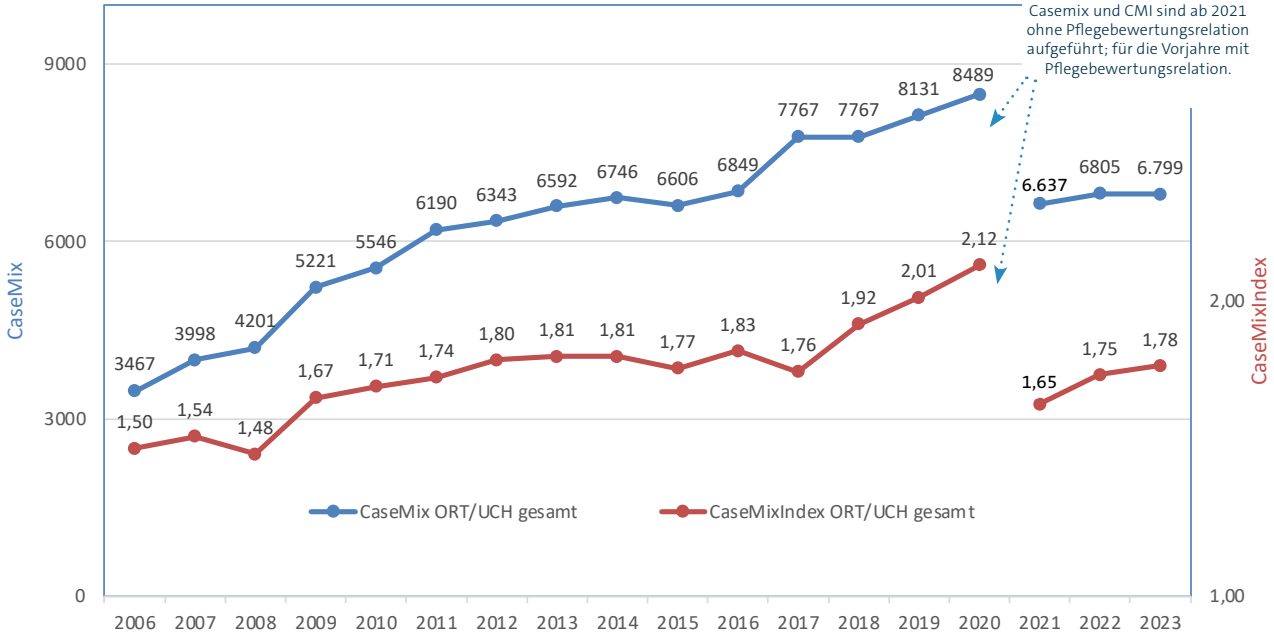
Achtung: Casemix und CMI sind für 2022 und 2023 ohne Pflegebewertungsrelation aufgeführt; für die Vorjahre mit Pflegebewertungsrelation

Vollstationäre Fälle (inkl. interner Verlegungen) Gesamt

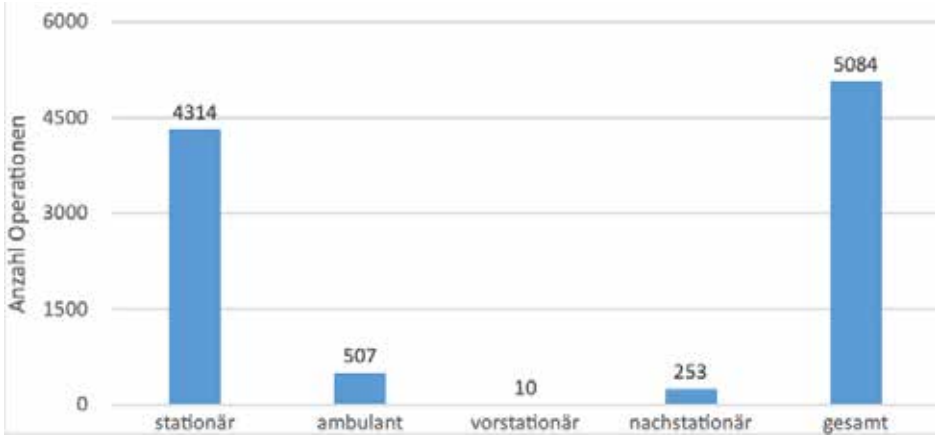


Bettenstatistik 2023	Soll	Ist	Delta	Anmerkung
Hoffa	21	21	0	
Pauwels	24	24	0	
Böhler	24	20	4	wegen Pflegemangel gesperrt
Conley	20	20	0	
Kuhnt	10	10	0	
Busch	7	7	0	
Kinder 7	2	2	0	Belegung je nach Anmeldung und Verfügbarkeit; durchschnittliche Bettenbelegung pro Tag: 2
Σ	108	104	4	

CaseMix und CaseMixIndex ORT/UCH gesamt



OP-Statistik 2023: ORT/UCH gesamt



ausgefallene OP-Kapazität aufgrund von Pflegemangel 2023: 74 OP-Saal-Tage

OP-Statistik 2023 durchschnittliche Schnitt-Naht-Zeiten	Ø SNZ ORT/UCH [min.]
stationär	98
ambulant	41
vorstationär	42
nachstationär	75
Gesamt	90



POLIKLINISCHE BEHANDLUNGSSTATISTIK

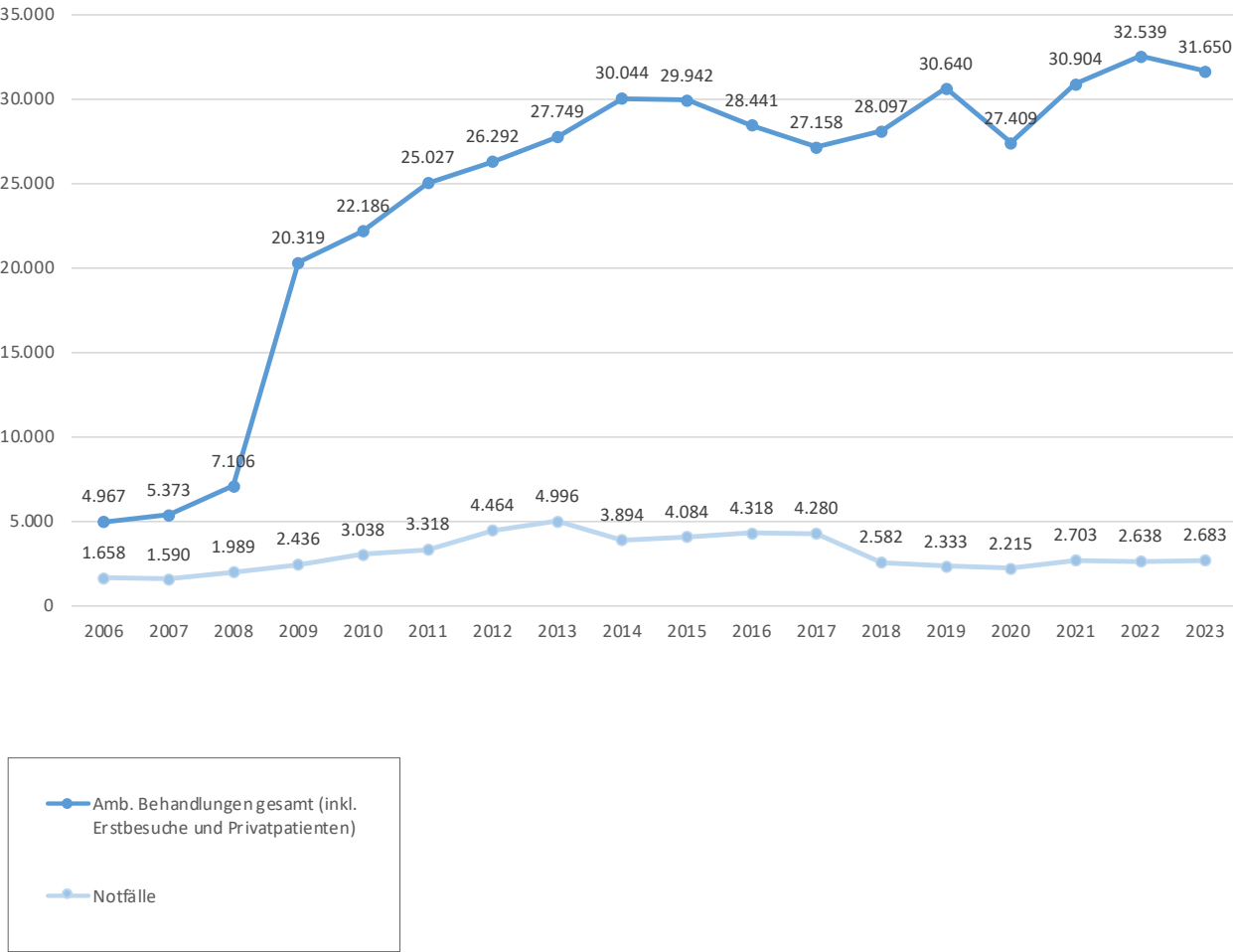
Poliklinische Behandlungsstatistik	Gesamt 2023	Gesamt 2022	Delta 2023/2022	Veränderung in %
Punktionen	320	195	125	64,10%
Fäden ziehen	336	89	247	277,53%
div. Blutabnahmen/Labor	3.047	2.425	622	25,65%
"Verbandswechsel und Wundversorgung"	1.127	825	302	36,61%
Facettenthermokoagulation	5	8	-3	-37,50%
Radiosynoviorthese	24	32	-8	-25,00%
Infiltration/Spritzen	733	890	-157	-17,64%
Infiltrationen unter BV	641	660	-19	-2,88%
Gipsanlage, Gipswechsel	294	298	-4	-1,34%
"Metallentfernung/Fixateurentfernung"	39	13	26	200,00%
Ultraschall Erwachsene	38	12	26	216,67%
Ultraschall Kinder	246	391	-145	-37,08%
MRSA-Abstrich	2.156	1.752	404	23,06%
Summe	9.006	7.590	1.416	18,66%

POLIKLINISCHE LEISTUNGSZAHLEN

Poliklinische Leistungszahlen	2023	2022	Delta 23/22 absolut	Delta 23/22 relativ
Amb. Behandlungen gesamt (inkl. Privatpatienten)	31.650	32.539	-889	-2,73%
darunter PKV-Patienten	3.922	4.114	-192	-4,67%
darunter ambulante Behandlungen (ohne Privatpatienten)	27.728	28.425	-697	-2,45%
davon Hochschulambulanz	11.244	11.802	-558	-4,73%
davon Selbstzahler inkl. Botschaft-SZ	1.781	1.757	24	1,37%
davon Notfälle	2.683	2.638	45	1,71%
davon Sonstige	12.020	12.228	-208	-1,70%



Poliklinische Leistungszahlen 2006-2023





Prof. F. Schildberg
Leiter
Forschungsabteilung



E. Fichtl
Administrative
Assistenz



Dr. D. Bertheloot
Postdoc



Dr. M. Haddouti
Postdoc



Dr. S. Jayagopi
Postdoc



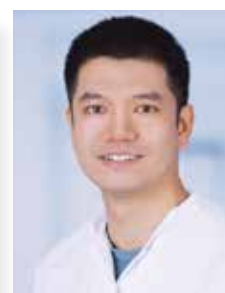
Dr. R. Ossendorff
BONFOR Stipendiat



W. Masson
BTA



S. Wang
Doktorand



M. Zhu
Doktorand

Das Forschungslabor der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit dem Themenfeld der muskuloskelettalen Immunologie. Hierbei wird interdisziplinär sowohl an grundlegenden zellulären und molekularen Mechanismen wie auch an translationalen Projekten gearbeitet.

Die Hauptschwerpunkte unserer Forschung sind:

- » Pathophysiologische Mechanismen periimplantärer Infektionen
- » Immungeschehen im Kontext von Abriebpartikeln
- » Zellbiologische Testung von neuartigen Implantatmaterialien
- » Rolle des Immunsystems in der Knochenhomöostase
- » Neue Immuntherapien in der Orthopädie und Unfallchirurgie
- » Stromazellbiologie/-immunologie
- » Geweberegeneration für Knochen und Knorpel

In den letzten 7 Jahren ist es gelungen, den Forschungsschwerpunkt „Muskuloskelettale Immunologie“ an der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie zu etablieren, den Publikations- und Drittmitel-Output deutlich zu steigern sowie das Forschungsteam zu expandieren. Forschungsziel ist es, ein besseres Verständnis der immunologischen Mechanismen Implantat-assoziiierter Pathologien zu erarbeiten und die gewonnenen Erkenntnisse zu nutzen, um spezifische Immunagnostika und Immuntherapien zu entwickeln.

Die periprotehetische Gelenkinfektion (PJI), in Abgrenzung zum aseptischen Implantatversagen (AIF), ist eine schwerwiegende Komplikation nach Implantation einer Knie- oder Hüftendoprothese mit dramatischen Auswirkungen für Patienten und Gesundheitssysteme. Die prospektiv wichtige Unterscheidung zwischen PJI und AIF ist schwierig und erfordert aufgrund des Fehlens eines Goldstandards häufig ein Ensemble verschiedener diagnostischer Tests. Im Rahmen dieser Thematik konnte das Forschungslabor in den letzten Jahren eine Fülle unterschiedlicher Publikationen veröffentlichen. Ausgewählte Arbeiten sollen hier allgemeinverständlich und inhaltlich stark fokussiert dargestellt werden. Für weiterführende Informationen und Fragen verweisen wir auf unsere Publikationen in den gängigen Online-Datenbanken.

Mithilfe der Durchflusszytometrie Technologie konnten wir erstmals die Zusammensetzung der Immunzellpopulationen in künstlichen Gelenken charakterisieren (Korn MF et al., Biomedicine 2020; 8: 358). Hierbei identifizierten wir signifikante Unterschiede in der Zellverteilung zwischen infizierten und nicht infizierten Proben (Abbildung 1) und zeigten, dass myeloide Suppressorzellen, sogenannte „myeloid-derived suppressor cells“ (MDSCs), als potenzielle Regulatoren für infiltrierende Immunzellen bei PJI fungieren. Basierend auf diesen Daten haben wir einen Algorithmus zur Vorhersage von septischen und aseptischen Proben mit hoher Empfindlichkeit und Spezifität entwickelt, welcher als Ergänzung zu dem aktuellen klinischen Standard dienen kann. Diese Studie beschreibt einen neuartigen Ansatz zur durchflusszytometrischen Analyse des Infiltrats von Immunzellen in Gelenksflüssigkeit, der nicht nur unser Verständnis der Pathophysiologie von PJI verbessert, sondern auch die Entwicklung eines neuartigen Screening-Tools zur Vorhersage des Infektionsstatus ermöglicht. Unsere Daten legen ferner nahe, dass das pharmakologische Targeting von MDSCs eine neuartige Strategie zur Bekämpfung von PJI darstellt.

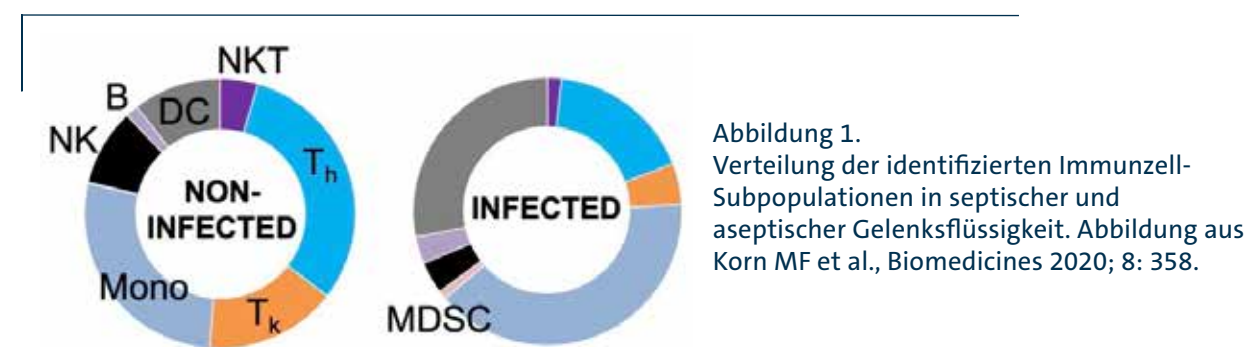


Abbildung 1.
Verteilung der identifizierten Immunzell-Subpopulationen in septischer und aseptischer Gelenksflüssigkeit. Abbildung aus Korn MF et al., Biomedicine 2020; 8: 358.

In einer weiteren Studie haben wir untersucht, ob periprotehetische Gelenksflüssigkeit extrazelluläre Vesikel (EVs) enthält (Rüwald JM et al., Journal of Clinical Medicine 2020; 9: 516). Hierfür haben wir ein Protokoll zur Isolierung von EVs etabliert und die isolierten EVs im Hinblick auf deren Menge, Größe und Oberflächenmarker charakterisiert. Darüber hinaus wurde untersucht, ob es Unterschiede zwischen EVs aus Gelenksflüssigkeit von Patienten mit aseptischem Implantatversagen (AIF) und periprotehetischer Gelenkinfektion (PJI) gibt. In unserer Studie konnten wir mithilfe elektronenmikroskopischer Untersuchungen erstmals das Vorhandensein von EVs in der periprotehetischen Gelenksflüssigkeit beschreiben (Abbildung 2). Ebenfalls konnten wir herausarbeiten, dass Gelenksflüssigkeit bei PJI eine höhere EV-Partikelkonzentration und verringerte EV-Partikelgröße aufweist (Abbildung 3). Die Multiplex-Analyse bestätigte EV-typische Oberflächenepitope und konnte zeigen, dass EVs von Patienten mit AIF bzw. PJI eine unterschiedliche Zusammensetzung der Oberflächenmoleküle aufweisen.

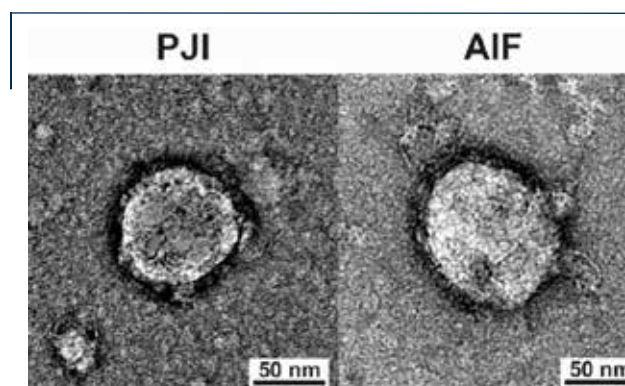


Abbildung 2.
Repräsentative elektronenmikroskopische Bilder, die das Vorhandensein extrazellulärer Vesikel (EVs) in Gelenksflüssigkeit von Patienten mit periprotehetischer Gelenkinfektion (PJI) und aseptischem Implantatversagen (AIF) aufzeigen. Abbildung aus Rüwald JM et al., Journal of Clinical Medicine 2020; 9: 516.

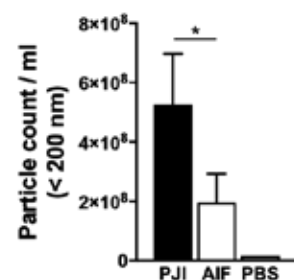


Abbildung 3. Ergebnisse der Nanopartikel-Tracking-Analyse, dargestellt als Median mit Fehlerbalken, die den Interquartilbereich (IQR) angeben. Partikelanzahl pro Milliliter (ml) für Partikel mit einer Größe von weniger als 200 nm (Bereich kleiner EVs) mit PBS-Kontrolle. Mann-Whitney-U-Test mit einem statistischen Signifikanzniveau von 0,05, * $p < 0,05$. Abbildung aus Rüwald JM et al., Journal of Clinical Medicine 2020; 9: 516.

Zusammenfassend lieferte diese Arbeit Hinweise auf EVs in periprotetischen Gelenkspaspierten und impliziert die unterschiedliche Manifestation mehrerer EV-Eigenschaften in unmittelbarer Nähe einer Knie- oder Hüftprothese als Reaktion auf eine bakterielle Infektion. In einem nächsten Schritt könnte man nun untersuchen, inwieweit EVs zur besseren Unterscheidung zwischen PJI und AIF beitragen können. Ebenfalls hat die Erforschung von EVs das Potential die sogenannte Immunparalyse bei chronischer PJI besser zu verstehen. Unsere Pilotstudie ermöglicht daher nicht nur neue grundlagenwissenschaftliche Forschungsansätze von EVs in der periprotetischen Gelenkflüssigkeit, sondern deutet auch auf deren Verwendung zur Verbesserung der diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten in der Endoprothetik hin.

Nachdem eine unserer Arbeiten eine Beteiligung von sogenannten Checkpoint Molekülen in der periimplantären Infektion und Knochenhomöostase aufweisen konnte (Jubel JM et al., Front Immunol, 2021; 12: 687065), untersuchten wir in einer weiteren Arbeit die Wirkung von Immun-Checkpoint-Modulatoren auf die Bildung von Osteoklasten, den knochenabbauenden Fresszellen des Knochens (Brom V et al., Frontiers in Immunology 2023; 14: 988365). Diese Studie konnte signifikante Auswirkungen der agonistischen und antagonistischen Checkpoint-Modulation auf die Osteoklastenbildung aufzeigen und damit die Bedeutung der Immun-Checkpoints für die Knochenhomöostase bestätigen. Unsere Ergebnisse legen nahe, dass Immun-Checkpoint-Signalwege genutzt werden könnten, um die Diagnose und Behandlung von Krankheiten der Knochenhomöostase, wie z.B. bei der aseptischen Prothesenlockerung, periprotetischen Gelenkinfektion und Osteoporose, zu verbessern.

Während es sich bei der PJI um ein Infektionsgeschehen handelt, wird das AIF häufig durch Abrieb-

partikel ausgelöst. Abriebpartikel können lokale Zellfunktionen stören, chronische Entzündungen hervorrufen, welche die periprotetische Osteolyse begünstigen, und führen schließlich zu einer Lockerung des aseptischen Implantats mit anschließender Revision. Daher ist die Auswahl des Implantatmaterials entscheidend für das langfristige Überleben von Primär- und Revisions-Implantaten.

Tantalum (Ta) wird als „extrem bioinertes“ Material beschrieben und ist weit verbreitet in künstlichen Gelenken, endovaskulären Stents und Beschichtungen. Obwohl der klinische Vorteil von Implantaten auf Ta-Basis für den Totalgelenkersatz gut dokumentiert ist, untersuchten bisher nur wenige Studien die Wirkung von Verschleißprodukten von Ta-Implantaten auf periimplantäre Zellen und ihren möglichen Beitrag zur Lockerung aseptischer Implantate.

Eine von unserem Forschungslabor veröffentlichte Studie (Zhang L et al., Mediators of Inflammation 2020; 2020: 3824593) zielte darauf ab, die Biokompatibilität von Ta- und TiO₂-Nanopartikeln (NP) auf Makrophagen in vitro zu untersuchen. Besonderer Fokus lag hierbei auf der Analyse von Zytotoxizität, oxidativem Stress und proinflammatorischem Potenzial. Hierbei fanden wir heraus, dass Ta-NP keine offensichtliche Toxizität verursachten, während TiO₂-NP bei einer Konzentration von über 100 µg/ml nach 24 h eine signifikante Zytotoxizität zeigten (Abbildung 4). Ta-NP induzierten in Makrophagen einen vernachlässigbaren oxidativen Stress (reactive oxygen species) und nur geringfügige Mengen von proinflammatorischen Zytokinen (TNFα, IL-1β). Im Gegensatz dazu induzierten TiO₂-NP diese Effekte deutlich erhöht und in dosisabhängiger Weise. Zusammenfassend zeigen unsere Ergebnisse, dass Ta-NP inert, ungiftig und nicht inflammatorisch sind. Daher könnte Ta als hervorragendes Implantatmaterial für Primär- und Revisionsendoprothesen angesehen werden.

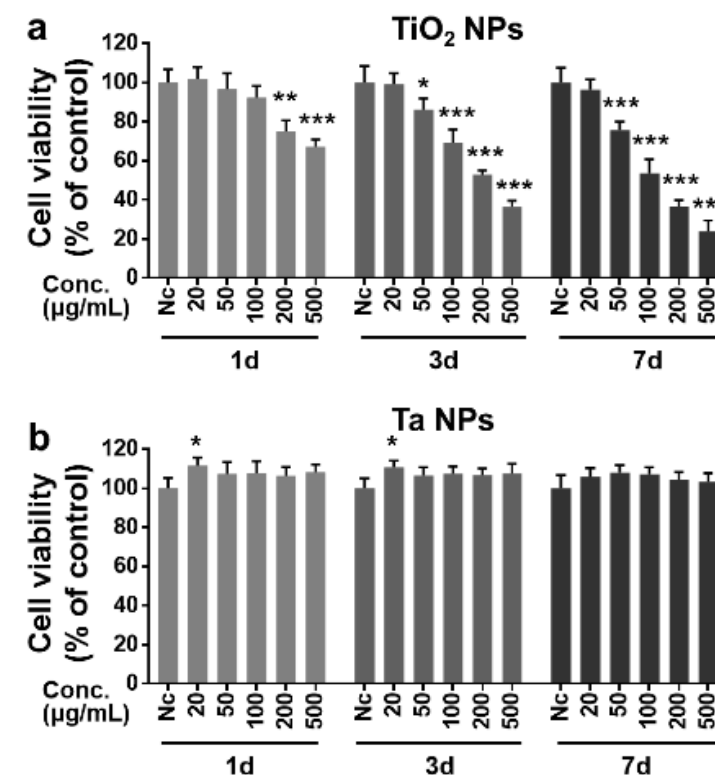


Abbildung 4. Zytotoxische Wirkung von TiO₂- und Ta-NP auf Makrophagen nach 1 bis 7 Tagen. Die Vitalität der Zellen wurde mittels CCK-8-Assay in Anwesenheit von (a) TiO₂- oder (b) Ta-NP an den angegebenen Zeitpunkten bestimmt. Resultierende Werte wurden normalisiert und als prozentualer Mittelwert + SD im Vergleich zu unbehandelten Zellen dargestellt (* $p < 0,05$, ** $p < 0,01$, *** $p < 0,001$). Nc: unbehandelte Kontrolle. Abbildung aus Zhang L et al., Mediators of Inflammation 2020; 2020: 3824593.

Ein weiterer Schwerpunkt des Forschungslabors ist die Defekt- bzw. Geweberegeneration. Ziel ist es hierbei, durch beispielsweise mesenchymale Stromazellen (MSC) sowie durch deren extrazelluläre Vesikel, eine Verbesserung der Gewebeintegrität von Knochen und Knorpel zu erreichen. Im Kontext dieser Studien konnten wir zeigen, dass die wiederholte Applikation von Stoßwellen zu einer besseren Differenzierung von MSCs in knochenbildende Zellen führt und damit eine spannende therapeutische Ergänzung zur Defektregeneration sein könnte (Abbildung 5).

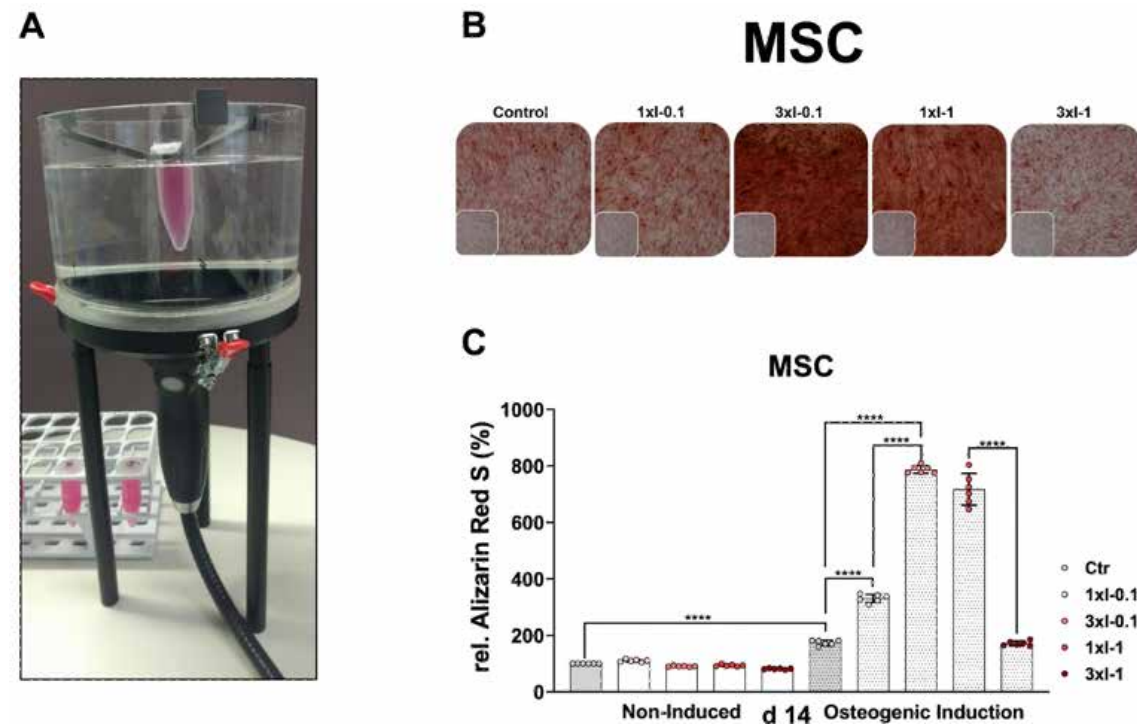


Abbildung 5. Alizarin-Rot-S-Färbung und Extraktion von osteogen differenzierten Zellen nach wiederholter Stoßwellenapplikation. Primäre MSCs wurden mit wiederholten Stoßwellenapplikationen mit Intensitäten von 0,1 (3xl-0,1) und 1 (3xl-1) und einmaligen Intensitäten von 0,1 (1xl-0,1) und 1 (1xl-1) für 10 min (600 Pulse) behandelt. MSCs wurden dann 14 Tage lang osteogen differenziert und das Mineralisierungspotenzial wurde mittels Alizarinrot-S-Färbung untersucht. (A) Setup der Stoßwellenapplikation. MSCs befinden sich in der rosa Flüssigkeit in dem durchsichtigen Plastikgefäß innerhalb des Wasserbades, (B) Alizarin-Rot-S-Färbung von primären MSCs, (C) Extraktion von Alizarin-Rot-S aus primären MSCs. * $p < 0,05$, ** $p < 0,01$, *** $p < 0,001$, **** $p < 0,0001$. Abbildung aus Haddouti EM et al., Frontiers in Bioengineering and Biotechnology 2023; 11: 1207655.

In einer weiteren Studie konnten wir den Einfluss von extrazellulären Vesikeln mesenchymaler Stromazellen (MSC-EVs) auf das Regenerationspotenzial von Knorpelzellen in einem inflammatorischen Milieu untersuchen. Hierbei konnte gezeigt werden, dass MSC-EV Präparationen unterschiedlicher Spender die Knorpelregeneration auf verschiedene Weise beeinflussten (Abbildung 6). Während eine Präparation mit einer Verstärkung des proinflammatorischen Stimulus auffiel, stimulierte eine andere Präparation die Knorpelregeneration. Aus diesen Erkenntnissen lässt sich ableiten, dass MSC-EVs als zellfreie Therapiemethode das Potenzial haben, die Knorpelbiologie zu beeinflussen. Dieses Potenzial könnte sowohl für die Behandlung der Arthrose als auch für die Optimierung chirurgischer knorpelregenerativer Verfahren im klinischen Kontext Anwendung finden.

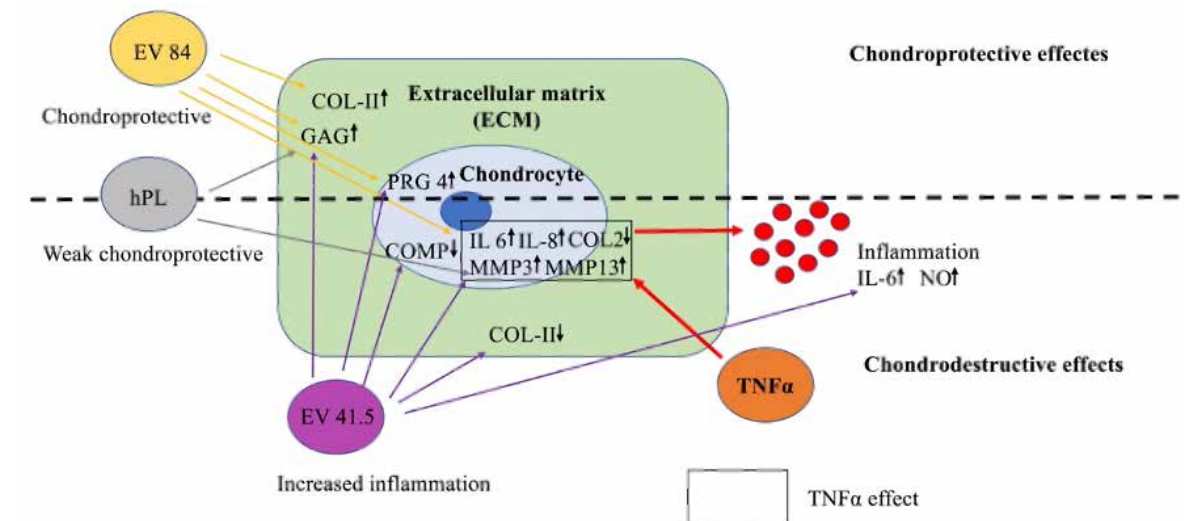


Abbildung 6. Erkenntnisse über die Auswirkungen einer MSC-EV-Supplementierung in einem Chondrozyten-Entzündungsmodell mit TNFα. MSC-EV-Präparate unterscheiden sich im chondrogenen Potenzial. EV-Präparation EV 41.5 (41.5-EVi1) erhöht die Entzündung, während EV 84 (84-EVi) ein stärkeres anaboles Potenzial aufweist. Die Kontroll-EVs aus menschlichem Thrombozytenlysat (hPL, hPL-EV) haben einen geringen Einfluss auf die Chondrogenese. Abbildung aus Ossendorff R et al., Frontiers in Immunology. 2023; 14: 1198198.

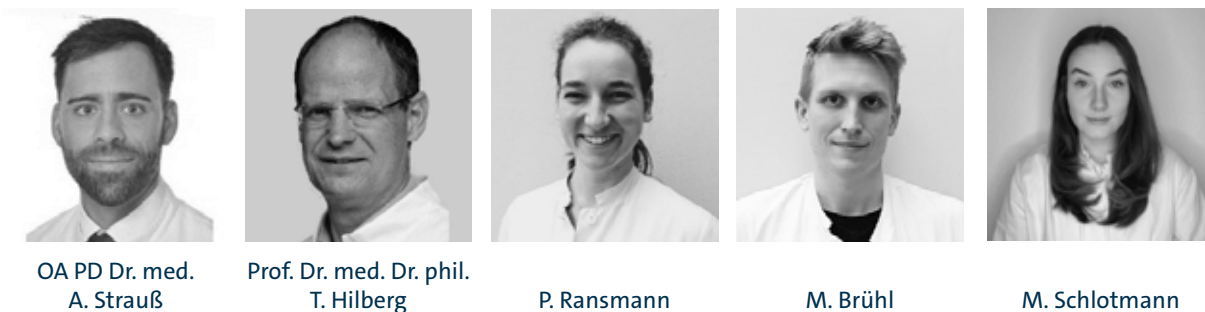
Eine etwas andere Perspektive untersuchen wir im Rahmen eines internationalen multi-PI Grants von der John Templeton Foundation (5.340.000 €, Anteil Bonn 1.020.000 €). Ziel dieses Konsortiums ist die grundlegende Untersuchung der Mechanismen des Mikrochimärismus und seiner Effekte auf die Gesundheit mit verschiedenen methodischen sowie inhaltlichen Ansätzen (Kooperation: PD Kroneis, Graz; Prof. Boddy, Santa Barbara; Prof. Eikmanns, Leiden; Prof. Cleaves, Washington). Unser Fokus liegt hierbei auf den Auswirkungen des Mikrochimärismus auf die Gelenkinflammation bzw. Gelenkinfektion.



Gruppenfoto. Von links nach rechts: Prof. Dr. Frank Schildberg, Su Wang, Mengbo Zhu, Lisa Grede, Dr. Robert Ossendorff, Dr. Surendar Jayagopi, Dr. Elio Assaf, Kani Mohamad, Vincent Nessler, Viktoriia Mospan, Dr. Damien Bertheloot, Dr. El-Mustapha Haddouti, Werner Masson. Dieses Foto bildet nur einen Teil unseres gesamten Teams ab. Für weiterführende Infos verweisen wir auf unsere Homepage.



FORSCHUNGSGRUPPE: FUNKTIONELLE HÄMOPHILIE



Auch das Jahr 2023 war für die seit 2018 bestehende interdisziplinäre Forschungsgruppe aus Mediziner*innen und Sportwissenschaftler*innen von Erfolg geprägt. Neben der Fortführung bestehender Projekte wurden eine große osteologische Datenbank und weitere Forschungsprojekte etabliert. Ein wesentlicher wissenschaftlicher Fokus im Jahr 2023 wurde auf die Osteologie gelegt. In einer großen osteologischen Studie bei Patienten mit einer Hämophilie konnte gezeigt werden, dass diese Patientenkohorte wesentlich häufiger von einer Reduktion der Knochendichte betroffen sind als gerinnungsphysiologisch gesunde Menschen. Auf dem diesjährigen Deutschen Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie (DKOU), sowie auf dem Kongress der Gesellschaft für Thrombose und Hämostaseforschung konnten die Ergebnisse hierzu erfolgreich präsentiert werden. Darüber hinaus wurden Daten von über 600 Patient*innen für eine Studie zur Immunphänotypisierung bei Patient*innen mit Osteoporose untersucht. Gemeinsam mit dem Forschungslabor unter der Leitung von Prof. Schildberg werden hier auf zellulärer sowie molekularer Ebene immunologische Aspekte dieses Krankheitsbildes ermittelt. Ein weiterer wichtiger Meilenstein der Forschungskooperation im Jahr 2023 war die Konzeptionierung eines neuen multizentrischen Projekts. Im Fokus steht die Berechnung der Prävalenz von Synovitis bei Patienten mit Hämophilie A in Deutschland und Österreich an über 20 verschiedenen Hämophilie-Zentren. Diese Querschnittsuntersuchung wird zur stetigen Verbesserung der Therapie von Patienten mit einer Hämophilie beitragen und wichtige Aspekte zur Verbesserung dieser Therapie liefern. Zudem konnte im Rahmen des DKOU 2023 Ergebnisse einer prospektiven, randomisierten Studie zur Körperhaltung nach Nukleotomie vorgestellt werden. In dieser Studie zeigte sich ein positiver postoperativer Einfluss von Lendenwirbelsäulenorthesen auf die Wirbelsäulenhaltung im Vergleich zur Kontrollgruppe ohne Orthese.

Leistungsspektrum

- » Klinische Gelenkuntersuchung
- » Knochendensitometrie
- » Körperzusammensetzungsanalyse
- » Ultraschall-Gelenkdiagnostik
- » Ganganalysen mittels Pedobarographie (DIERS 4D motion® Lab)
- » Statisch-Dynamische Wirbelsäulenanalysen (DIERS 4D motion® Lab)
- » Sagittales Wirbelsäulenprofil (Spinalmouse)
- » Postoperative Verlaufskontrollen der Alltagsfähigkeiten und Sturzprophylaxe
- » Schmerzschwellenmessung
- » Interferenzstatistische Analysen

PUBLIKATIONEN 2023

Peer-reviewed Publikationen

Brühl M, Hmida J, Tomschi F, Cucci D, Wirtz D, Strauss AC & Hilberg T (2023) Smartphone Use – Influence on Posture and Gait during Standing and Walking. Healthcare

Hmida J, Tomschi F, Strauss AC, Hilberg T (2023) Relationship between foot pressure and spinal parameters in healthy adults – A systematic review (2023) Gait and Posture

Strauss A, Muellejans P, Koob S, Goldmann G, Pennekamp P, Wallny T, Oldenburg J, Strauss AC (2023). Osteoporosis Remains Constant in Patients with Hemophilia—Long-Term Course in Consideration of Comorbidities. Haemostaseologie

Abstracts und Kurzbeiträge

Ransmann P. (2023) Radiosynoviorthese zur Behandlung der Synovitis bei Erwachsenen mit Hämophilie. Hamburger Hämophilie Symposium

Tomschi F, Hmida J, Krüger S, Ransmann P, Brühl M, Schmidt A, Herzig M, Goldmann G, Strauss AC, Oldenburg J, Richter H, Hilberg T. (2023) The AIM-ACTIVE Study: A Real-World Prospective Observation on Physical Activity and Factor VIII Levels in Patients with Haemophilia. Hamburger Hämophilie Symposium

Ransmann P, Hmida J, Brühl M, Hilberg T, Schildberg F, Oldenburg J, Wirtz D, Strauss AC. (2023) Prävalenz von Osteoporose bei Patienten mit Hämophilie in Abhängigkeit der Schwere der Gerinnungserkrankung. Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie. Berlin

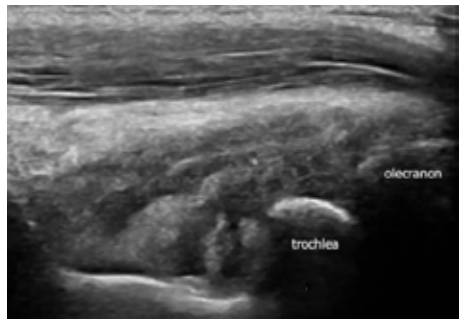
Brühl M, Hilberg T, Hmida J, Tomschi F, Franz A, Roos J, Wirtz D, Strauss AC (2023) Wirbelsäulen-Orthese nach Nukleotomie – Einfluss auf Haltung und Bewegungsaktivität (RCT) Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie. Berlin

Ransmann P, Tomschi F, Schmidt A, Brühl M, Hilberg T. (2023). Insights in pain processing of affected versus non-affected structures. Gesellschaft für Thrombose- und Hämostaseforschung. Frankfurt

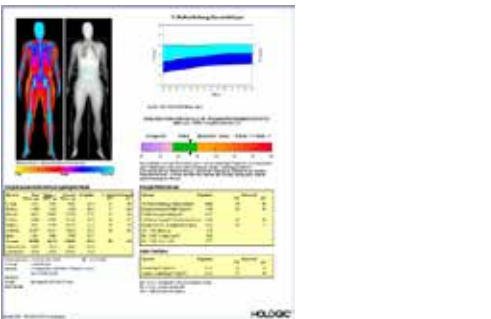
Eingeworbene Drittmittel der Forschungsgruppe, die über die Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie umgesetzt wurden

Titel	Förderzeitraum	Förderbetrag	Projektart
Influence of haemophilic joint changes on gait and spine alignment	01.12.2020-30.11.2021	49.911 €	IIT – prospektiv-kontrollierte Studie
Self-conducted sonographic monitoring of the target joints in patients with severe haemophilia	01.07.2020-30.06.2023	55.950 €	IIT – prospektive Kohortenstudie
Osteoporosis screening in adult patients with haemophilia and influence of physical activity on the prevalence of osteoporosis	29.05.2020-28.11.2023	234.637 €	IIT – prospektive Kohortenstudie
Wirkung einer Wirbelsäulen-Orthese auf die Bewegungsaktivität und die Lebensqualität bei Patienten nach Kyphoplastie	29.05.2020-31.12.2023	110.214 €	IIT – randomisiert-kontrollierte Studie
Trabecular Bone Score und Hämophilie – Untersuchung der Knochenstruktur mittels TBS iNsight bei erwachsenen Hämophiliepatienten	30.11.2020-28.11.2023	35.845 €	IIT – prospektive Kohortenstudie
Periinterventionelle Diagnostik im Rahmen der Radiosynoviorthese bei Patienten mit einer Hämophilie	2018/19-2023	70.900 €	IIT – prospektive Kohortenstudie
Prevalence of synovitis in adult patients with haemophilia A in Germany and Austria	15.12.2023-12.2026	557.631 €	IIT – prospektive Kohortenstudie

Darstellung des Ultraschalls des posterioren Ellenbogens mit sichtbarer Synovitis



Analyse der Ganzkörperzusammensetzung bei einem Patienten mit Hämophilie

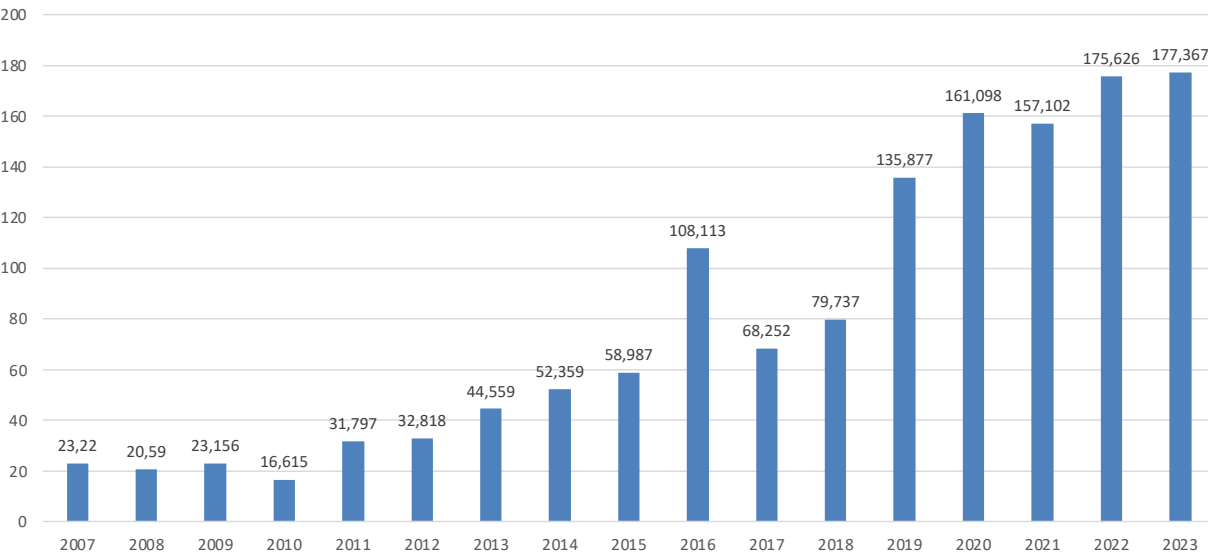




PUBLIKATIONSLEISTUNG

	2023			2022			2021		
	Erst- oder Letztautor aus Abteilung			Erst- oder Letztautor aus Abteilung			Erst- oder Letztautor aus Abteilung		
	eigener	fremder	gesamt	eigener	fremder	gesamt	eigener	fremder	gesamt
Gesamtanzahl Publikationen	54	27	81	60	7	67	56	23	79
davon gelistete Publikationen	54	26	80	57	7	64	49	23	72
davon nicht gelistete Publikationen	0	1	1	3	0	3	7	0	7
Gesamtsumme Impact Faktoren	135,896	82,941	218,837	142,155	66,941	209,096	110,629	92,945	203,574
Summe gewichteter Impact Faktoren der gelisteten Publikationen	135,896	41,471	177,367	142,155	33,471	175,626	110,629	46,473	157,102

Entwicklung Summe gewichteter Impact-Faktoren der gelisteten Publikationen



DRITTMITTELGEFÖRDERTE PROJEKTE/ ÖFFENTLICHE HAND

	2023		2022		2021	
	Anzahl	Volumen Gesamt	Anzahl	Volumen Gesamt	Anzahl	Volumen Gesamt
Öffentliche Hand	8	1.645.369	11	1.538.416,00	9	1.410.416,00
Industrieförderung	5	954.963	9	608.774,00	6	194.017,00
Drittmittel Kongresse Fortbildungen	8	65.395	7	60.765,00	21	58.970,12
Summe	21	2.665.727	27	2.207.955,00	36	1.663.403,12

Öffentliche Hand

BMBF/DZIF

Förderzeitraum: 01.01.2021 – 31.12.2025
Förderbetrag: 50.800 €
Anteil 17.500 €
Projekt: Broad-spectrum antivirals
Projektleiter: PD Dr. rer. nat. B. Kümmerer, Prof. Dr. rer. nat. F. Schildberg

BONFOR

Förderzeitraum: 01.10.2022 – 30.09.2024
Förderbetrag: 118.000 €
Projekt: Der Einfluss extrazellulärer Vesikel (EVs) immortalisierter mesenchymaler Stammzellen (MSCs) auf die Knorpelregeneration im inflammatorischen Milieu (Verlängerung)
Projektleiter: Dr. med. R. Ossendorff

DAAD

Förderzeitraum: 01.12.2021 – 31.12.2023
Förderbetrag: 13.840 €
Projekt: Live Tracking of Cellular Functional Changes Using Spherical Nucleic Acid-based mRNA Nanoflares
Projektleiter: Dr. M. Haddouti PhD, Prof. Dr. rer. nat. F. Schildberg

D-A-CH Vereinigung für Schulter- und Ellenbogenchirurgie (DVSE) e.V.

Förderzeitraum: 1.3.2022 – 31.12.2027
Förderbetrag: 10.000 €
Projekt: Untersuchung der Muskelaktivierung und der skapulothorakalen Dyskinesie nach Schlüsselbeinfrakturen
Projektleiter: PD Dr. med. D. Cucchi

John Templeton Foundation

Förderzeitraum: 01.12.2021 – 30.11.2026
Förderbetrag: 5.340.000 €
Anteil Bonn 1.020.000 €
Projekt: We All Are Multitudes: the Microchimerism, Human Health and Evolution Project; internationaler Multi-PI Grant
Projektleiter: Prof. Dr. rer. nat. F. Schildberg

Stiftung Innovation in der Hochschullehre

Förderzeitraum: 01.12.2023 – 31.03.2026
Förderbetrag: 372.829 €
Projekt: Lernspiel für die Orthopädie und Unfallchirurgie
Projektleiter: Prof. Dr. rer. nat. F. Schildberg

Universities of St Andrews and Bonn

Förderzeitraum: 01.11.2023 – 31.12.2029
Förderbetrag: 70.000 €
Projekt: Global Doctoral Scholarships St Andrews – Bonn: Use of a Scattered Light Integrated Collector (SLIC) for point of care testing to detect bacteria in synovial fluid from native and prosthetic joint infections
Projektleiter: Prof. Dr. rer. nat. F. Schildberg

Universities of St Andrews and Bonn

Förderzeitraum: 01.11.2023 – 31.12.2025
Förderbetrag: 23.200 €
Projekt: Collaborative research grant St Andrews – Bonn: SLIC as a point of care diagnostic for infected joints
Projektleiter: Prof. Dr. rer. nat. F. Schildberg



Bayer Vital GmbH

Förderzeitraum: 29.05.2020 – 28.11.2023

Förderbetrag: 234.637 €

Osteoporosis screening in adult patients with haemophilia and influence of physical activity on the prevalence of osteoporosis

Projektleiter: PD Dr. med. A. Strauß

Bayer Vital GmbH

Förderzeitraum: 30.11.2020 – 28.11.2023

Förderbetrag: 35.845 €

Projekt: Trabecular Bone Score und Hämophilie – Untersuchung der Knochenstruktur mittels TBS iNsight bei erwachsenen Hämophiliepatienten

Projektleiter: PD Dr. med. A. Strauß

Swedish Orphan Biovitrum GmbH

Förderzeitraum: 01.07.2020 – 30.06.2023

Förderbetrag: 55.950 €

Projekt: Self-conducted sonographic monitoring of the target joints in patients with severe haemophilia

Projektleiter: PD Dr. med. A. Strauß

Swedish Orphan Biovitrum GmbH

Förderzeitraum: 15.12.2023 – 15.12.2026

Förderbetrag: 557.631 €

Projekt: Prevalence of synovitis in adult patients with haemophilia A in Germany and Austria

Projektleiter: PD Dr. med. A. Strauß

ROCHE Holding

Förderzeitraum: 01.01.2019 – 15.12.2023

Förderbetrag: 70.900 €

Projekt: Periinterventionelle Diagnostik im Rahmen der Radiosynoviorthese bei Patienten mit einer Hämophilie

Projektleiter: PD Dr. med. A. Strauß

Arndt EM, Jansen TR, Bojko J, Roos J, Babasiz M, Randau TM, Welle K, Burger C, Kabir K. COVID-19 measures as an opportunity to reduce the environmental footprint in orthopaedic and trauma surgery. *Front Surg.* 2023; 10: 959639. doi: 10.3389/fsurg.2023.959639.

Assaf E, Mohs E, Dally FJ, Hetjens S, Gravius S, Darwich A. Vitamin D level and low-energy fracture risk in children and adolescents: a population-based case-control study of 45 cases. *J Pediatr Orthop B.* 2023. doi: 10.1097/BPB.0000000000001061.

Darwich A, Jovanovic A, Dally FJ, Abd El Hai A, Baumgärtner T, **Assaf E**, Gravius S, Hetjens S, Bdeir M. Cemented versus Cementless Stem Fixation in Revision Total Knee Arthroplasty: A Systematic Review and Meta-Analysis. *Antibiotics (Basel).* 2023; 12 (11): 1633. doi: 10.3390/antibiotics12111633.

Boehmer P, Wirtz DC, Burger C, Schildberg FA, Kabir K, Scheidt S. Economic Effects of the SARS-CoV-2 Pandemic in 2020 Data Analysis of a University Clinic for Orthopaedics and Trauma Surgery. *Z Orthop Unfall.* 2024; 162 (1): 63-68. doi: 10.1055/a-1850-2693.

Bornemann R, Randau TM. Diagnosis and therapy of ankylosing spondylarthritis - an update. *Physik Med Rehabilitationsmed Kurort.* 2023; 33 (04): 235-252. doi: 10.1055/a-1990-6490

Splitt T, Pflugmacher R, Soliman O, Abd Allah HM, Hering R, Kasapovic A, Rössler P, Koch EMW, **Bornemann R**. Surgical Treatment of Patients with Sacroiliac Joint Syndrome: Comparative Study of Two Implants. *Z Orthop Unfall.* 2023. doi: 10.1055/a-2188-3398.

Brühl M, Hmida J, Tomschi F, Cucchi D, Wirtz DC, Strauss AC, Hilberg T. Smartphone Use-Influence on Posture and Gait during Standing and Walking. *Healthcare (Basel).* 2023; 11 (18): 2543. doi: 10.3390/healthcare11182543.

Klein N, **Bürvenich L**, Büchler C. Case report: Disseminated gonococcal infection, a story of camouflage and deceit. *Eur J Microbiol Immunol (Bp).* 2023; 13 (1): 24-28. doi: 10.1556/1886.2023.00004.

Cucchi D, Baumgartner T, Walter SG, Menon A, Ossendorff R, Surges R, Burger C, Wirtz DC, Friedrich MJ. Epidemiology and specific features of shoulder injuries in patients affected by epileptic seizures. *Arch Orthop Trauma Surg.* 2023; 143 (4): 1999-2009. doi: 10.1007/s00402-022-04420-6.

Cucchi D, Walter SG, Baumgartner T, Menon A, Egger L, Randelli PS, Surges R, Wirtz DC, Friedrich MJ. Poor midterm clinical outcomes and a high percentage of unsatisfying results are reported after seizure-related shoulder injuries, especially after posterior proximal humerus fracture-dislocations. *J Shoulder Elbow Surg.* 2023; 1058-2746(23)00767-X. doi: 10.1016/j.jse.2023.09.023.

Arrigoni P, Zaolino C, **Cucchi D**, Luceri F, Vismara V, Menon A, Pichierrri I, Randelli PS. A small volume of simulated loose bodies is sufficient to dramatically reduce the passive elbow range of motion: a cadaveric study. *Joints.* 2023; 1: e655. doi: 10.26355/joints_20237_655.

Camenzind RS, **Cucchi D**, Leschinger T, Hackl M, Müller LP, Wegmann K. Screw placement in arthroscopically assisted osteosynthesis of radial head fractures using a reference k-wire in the radiocapitellar joint: a cadaveric study. *Arch Orthop Trauma Surg.* 2023; 143 (7): 4111-4116. doi: 10.1007/s00402-022-04605-z.

Compagnoni R, **Cucchi D**, Klumpp R, Ronga M, Berruto M, Di Giacomo G, Randelli PS; SIAGASCOT “Guidelines” Work-group. Operational strategies to deal with the COVID-19 emergency: recommendations from the Italian national society SIAGASCOT following the introduction of vaccines against the SARS-CoV-2 infection. *Musculoskelet Surg.* 2023; 107 (4): 471-479. doi: 10.1007/s12306-023-00796-9.

De Bueck U, Kohlhof H, Wirtz DC, Lukas A. Effects of an Integrated Geriatric-Orthopedic Co-management (InGerO) on the Treatment of Older Orthopedic Patients with Native and Periprosthetic Joint Infections. *Z Orthop Unfall.* 2023. doi: 10.1055/a-2039-3084.

Franz A, Ji S, Fröschen FS, Kerstin M, Wahl P, Behringer M. Effects of low-load blood flow restriction on the venous system in comparison to traditional low-load and high-load exercises. *Front Physiol.* 2023; 14: 1285462. doi: 10.3389/fphys.2023.1285462.



PUBLIKATIONEN

Hinz M, **Franz A**, Pirker C, Traimer S, Lappen S, Doucas A, Siebenlist S. [Blood flow restriction training as a treatment option for lateral elbow tendinopathy-a study presentation]. *Orthopädie (Heidelb)*. 2023; 52 (5): 365-370. doi: 10.1007/s00132-023-04370-w.

Singla R, Niederer D, **Franz A**, Happ K, Zilkens C, Wahl P, Behringer M. The course of knee extensor strength after total knee arthroplasty: a systematic review with meta-analysis and -regression. *Arch Orthop Trauma Surg*. 2023; 143 (8): 5303-5322. doi: 10.1007/s00402-022-04750-5.

Bielitzki R, Behrendt T, Nguyen T, Behrens M, Malczewski V, **Franz A**, Schega L. Influence of cuff stiffness on hemodynamics and perceived cuff pressure in the upper extremities in males and females: implications for practical blood flow restriction training. *BMC Sports Sci Med Rehabil*. 2023; 15 (1): 134. doi: 10.1186/s13102-023-00745-w.

Froesch F. Orthopedics and Trauma Surgery: Pelvis and Hips. *Z Orthop Unfall*. 2023; 161 (04): 373-373. doi: 10.1055/a-2078-3035.

Frörschen FS, Wirtz DC, Schildberg FA. Physiologische Reaktionen im Interface zementfreier Implantate [Physiological reactions in the interface between cementless implants and bone]. *Orthopädie (Heidelb)*. 2023; 52(3): 178-185. doi: 10.1007/s00132-023-04347-9.

Humez M, **Frörschen FS**, Wirtz DC, Kühn KD. Moderne Zementiertechnik der dritten Generation in der Knie- und Hüftendoprothetik [The third-generation modern cementing technique in hip and knee arthroplasty]. *Orthopädie (Heidelb)*. 2023; 52 (12): 968-980. doi: 10.1007/s00132-023-04446-7.

Gathen M, Cucchi D, Jansen T, Goost H, Schildberg FA, Burger C, Wirtz DC, Kabir K, Welle K. Practicability of a Virtual Consultation to Evaluate the Shoulder Joint. *Z Orthop Unfall*. 2023; 161 (2): 195-200. doi: 10.1055/a-1522-9087.

Gathen M, Cucchi D, Kabir K, Welle K, Jaenisch M, Jansen TR, Randau TM. Open Access Redefined: Survey Data and Literature Study on the Impact of Sci-Hub in Orthopaedic Research. *Z Orthop Unfall*. 2023; 161 (6): 648-653. doi: 10.1055/a-1773-1268.

Gathen M, Burger C, Kasapovic A, Kabir K. Proximal Femur Fractures - How Decisive are Reduction and the Chosen Implant? *Z Orthop Unfall*. 2024; 162 (2): 135-142. doi: 10.1055/a-1904-8551.

Kleftouris G, Tosounidis TH, Panteli M, **Gathen M**, Giannoudis PV. Endovis Nail versus Dynamic Hip Screw for Unstable Pertrochanteric Fractures: A Feasibility Randomised Control Trial including Patients with Cognitive Impairment. *J Clin Med*. 2023; 12 (13) 4237. doi: 10.3390/jcm12134237.

Haddouti EM, Reinhardt N, Ossendorff R, Burger C, Wirtz DC, de la Fuente M, Schildberg FA. Effects of single and repeated shock wave application on the osteogenic differentiation potential of human primary mesenchymal stromal cells and the osteoblastic cell line MG63 in vitro. *Front Bioeng Biotechnol*. 2023; 11: 1207655. doi: 10.3389/fbioe.2023.1207655.

Hmida J, Tomschi F, Strauss AC#, Hilberg T#. Relationship between foot pressure and spinal parameters in healthy adults - A systematic review. *Gait Posture*. 2023; 103: 126-132

Jaenisch M, Ben Amar S, Babasiz M, Rommelspacher C, Wimmer MD, Wirtz DC, Randau TM. Commercially manufactured spacers for the treatment of periprosthetic joint infection of the hip. *Oper Orthop Traumatol*. 2023; 35 (3-4): 179-187. doi: 10.1007/s00064-023-00802-0.

Jaenisch M*, Babasiz M*, Ben Amar S, Lück E, Gathen M, Wirtz DC, Randau TM. Surgical technique and preliminary results of a moulded, mobile spacer for the treatment of periprosthetic joint infection of the knee. *Oper Orthop Traumatol*. 2023; 35 (3-4): 163-169. doi: 10.1007/s00064-023-00803-z.

Jaenisch M, Ben Amar S, Babasiz M, Seuser A, Kohlhof H, Wirtz DC, Randau TM. Temporary arthrodesis through static spacer implantation in two-stage treatment of periprosthetic joint infections of the knee. *Oper Orthop Traumatol*. 2023; 35 (3-4): 170-178. doi: 10.1007/s00064-023-00809-7.

Jaenisch M, Wirtz DC, Kohlhof H, Gathen M, Kabir K, Koob S, Jansen TR. APP-guided assessment of acetabular defects in hip revision arthroplasty: a structured approach to a complex situation. *Arch Orthop Trauma Surg*. 2023; 143 (3): 1301-1310. doi: 10.1007/s00402-021-04270-8.

Jaenisch M, Kohlhof H, Kasapovic A, Gathen M, Randau TM, Kabir K, Roessler PP, Pagenstert G, Wirtz DC. Femoral defects in revision hip arthroplasty: a therapy-oriented classification. *Arch Orthop Trauma Surg*. 2023; 143 (3): 1163-1174. doi: 10.1007/s00402-021-04201-7.

Jaenisch M, Guder C, Ossendorff R, Randau TM, Gravius S, Wirtz DC, Strauss AC, Schildberg FA. In Vitro Biocompatibility of the Novel Ceramic Composite Baghdadite for Defect Augmentation in Revision Total Hip Arthroplasty. *J Funct Biomater*. 2023; 14 (10): 517. doi: 10.3390/jfb14100517.

Jaenisch M, Wirtz DC. Titanium - a Cementable Material for Endoarthroplasty. *Z Orthop Unfall*. 2023. doi: 10.1055/a-1975-0687.

Anderson PM, Heinz T, Rak D, Arnholdt J, Holzapfel BM, Dorsch S, Weißenberger M, von Eisenhart-Rothe R, **Jaenisch M**, Ertl M, Wagner M, Windhagen H, Rudert M, Jakuscheit A. Accuracy of Positioning and Risk Factors for Malpositioning Custom-Made Femoral Stems in Total Hip Arthroplasty-A Retrospective Multicenter Analysis. *J Pers Med*. 2023; 13 (9): 1285. doi: 10.3390/jpm13091285.

Gupta L, Najm A, **Kabir K**, De Cock D. Digital health in musculoskeletal care: where are we heading? *BMC Musculoskelet Disord*. 2023;24 (1): 192. doi: 10.1186/s12891-023-06309-w.

Söntgen S, Keilig L, **Kabir K**, Weber A, Reimann S, Welle K, Bourauel C. Mechanical and numerical investigations of biodegradable magnesium alloy screws for fracture treatment. *J Biomed Mater Res B Appl Biomater*. 2023; 111 (1): 7-15. doi: 10.1002/jbm.b.35127.

Kasapovic A, Hischebeth G, Jaenisch M, Ali T, Gathen M, Babasiz M, Bojko J, Roos J, Smajic S. Sonication in Patients With Spinal Cord Stimulation: A New Approach for Infection Diagnostics. *Neuromodulation*. 2023;1094-7159(23) 00107-1.

Klemeit A, Weber A, Bourauel C, Welle K, Burger C, Schildberg FA#, Deborre C#. The Influence of Sagittal Pin Angulation on the Stiffness and Pull-Out Strength of a Monolateral Fixator Construct. *Bioengineering (Basel)* 2023; 10 (8): 982

Koob S, Kohlhof H, Randau TM, Wirtz DC. [Acetabular metastatic defect reconstruction using the modular revision support cup MRS-C]. *Oper Orthop Traumatol*. 2023: doi: 10.1007/s00064-023-00834-6.

Koob S, Plöger MM, Schmolling JS, Lehmann RP, Alex D, Kohlhof H. Intramedullary nailing versus plate compound osteosynthesis in subtrochanteric and diaphyseal pathologic femoral fractures: a retrospective cohort study. *Eur J Orthop Surg Traumatol*. 2023; 33 (8): 3597-3601. doi: 10.1007/s00590-023-03599-7.

Koob S, Schulze-Steinen H, Plöger MM, Randau TM, Strauß AC, Placzek R, Strauß AC. Preoperative embolization of renal cell carcinoma metastases to the bone prior to stabilization procedures does not result in reduction in intraoperative blood loss. *Clin Exp Metastasis*. 2023; 40 (1): 117-122. doi: 10.1007/s10585-022-10195-2.

Köksal M, Streppel R, Hauser S, Abramian A, Kaiser C, Gonzalez-Carmona M, Feldmann G, Schäfer N, **Koob S**, Banat M, Hamed M, Giordano FA, Schmeel LC. Impact of patient nationality on the severity of early side effects after radiotherapy. *J Cancer Res Clin Oncol*. 2023; 149 (9): 5573-5582. doi: 10.1007/s00432-022-04505-0.

Ossendorff R, Menon A, Schildberg FA, Randelli PS, Scheidt S, Burger C, Wirtz DC, Cucchi D. A Worldwide Analysis of Adipose-Derived Stem Cells and Stromal Vascular Fraction in Orthopedics: Current Evidence and Applications. *J Clin Med*. 2023 Jul; 12 (14): 4719. doi: 10.3390/jcm12144719.

Ossendorff R, Walter SG, Schildberg FA, Spang J, Obudzinski S, Preiss S, Schneider S, Salzmann GM. Biologic principles of minced cartilage implantation: a narrative review. *Arch Orthop Trauma Surg*. 2023; 143 (6): 3259-3269. doi: 10.1007/s00402-022-04692-y.

Ossendorff R, Grad S, Tertel T, Wirtz DC, Giebel B, Börger V#, Schildberg FA#. Immunomodulatory potential of mesenchymal stromal cell-derived extracellular vesicles in chondrocyte inflammation. *Front Immunol*. 2023; 14: 1198198. doi: 10.3389/fimmu.2023.1198198.

Ossendorff R, Thimm D, Wirtz DC, Schildberg FA. Methods of Conservative Intra-Articular Treatment for Osteoarthritis of the Hip and Knee. *Dtsch Arztebl Int*. 2023; 120 (35-36): 575-581. doi: 10.3238/arztebl.m2023.0154.



Ossendorff R, Richter J, Heijens E, Schildberg FA, Haeder G, Salzmann GM. The Validity of Motion Capture Analysis System against the Gold Standard Long-Standing Radiography in the Measurement of Lower Extremity Alignment. *J Clin Med*. 2023; 12 (2): 567. doi: 10.3390/jcm12020567.

Hax J, **Ossendorff R**, Stadelmann VA, Schneider S, Preiss S, Salzmann GM, Runer A. One-Step Autologous Minced Cartilage Procedure for the Treatment of Knee Joint Chondral and Osteochondral Lesions: 5-Year Outcomes of a novel Cartilage Repair Procedure. *Swiss Med Wkly*. 2023; 153: 31-31.

Runer A, **Ossendorff R**, Öttl F, Stadelmann VA, Schneider S, Preiss S, Salzmann GM, Hax J. Autologous minced cartilage repair for chondral and osteochondral lesions of the knee joint demonstrates good postoperative outcomes and low reoperation rates at minimum five-year follow-up. *Knee Surg Sports Traumatol Arthrosc*. 2023; 31 (11): 4977-4987. doi: 10.1007/s00167-023-07546-1.

Walter SG, **Ossendorff R**, Bornemann R, Zarghooni K, Peterlein CD, Placzek R. Mid-term Follow-Up after Closed Reduction in Developmental Dysplastic Hips. *Z Orthop Unfall*. 2024; 162 (1): 52-56. doi: 10.1055/a-1865-0091.

Roth KE, Simons P, Egermann M, Knobe M, **Ossendorff R**, Drees P, Klos K. [Treatment of symptomatic end-stage osteoarthritis of the ankle with anterolateral approach and an anatomical plate]. *Oper Orthop Traumatol*. 2024; 36 (1): 73-79. doi: 10.1007/s00064-023-00831-9.

Ploeger MM, Trillhaase C, Rommelspacher C, Bornemann R, Ossendorff R, Placzek R. [Surgical treatment of congenital muscular torticollis]. *Oper Orthop Traumatol*. 2023; 35 (3-4): 188-194. doi: 10.1007/s00064-023-00805-x.

Rüwald J*, **Ploeger MM***, Hischebeth GT, Tüllmann M, Roos J, Gathen M, Kabir K. Description of Standardized Planes and Angles for Percutaneous Supra-acetabular Screw Placement. *Z Orthop Unfall*. 2023. doi: 10.1055/a-2107-0948.

Kurtz SM, Holyoak DT, Trebše R, **Randau TM**, Porporati AA, Siskey RL. Ceramic Wear Particles: Can They Be Retrieved In Vivo and Duplicated In Vitro? *J Arthroplasty*. 2023; 38 (9): 1869-1876. doi: 10.1016/j.arth.2023.03.057.

Delis A, Bautz D, Ehrentraut H, Doll K, **Randau TM**, Strauss AC, Habicht I, Gueresir E, Bogatsch H, Kranke P, Wittmann M, Meybohm P, Velten M. Effects of Different Hemoglobin Levels on Near-Infrared Spectroscopy-Derived Cerebral Oxygen Saturation in Elderly Patients Undergoing Noncardiac Surgery. *Transfus Med Hemother*. 2023; 50 (4): 270-276. doi: 10.1159/000528888.

Wessling M, Jaenisch M, Hanusrichter Y, Wirtz DC, Gebert C, **Randau TM**. [Customized partial pelvis replacement: three-dimensional planning and management concepts]. *Oper Orthop Traumatol*. 2023; 35 (5): 278-297. doi: 10.1007/s00064-023-00826-6.

Roos J, Loy T, Ploeger MM, Weinhold L, Schmid M, Mewes M, Prangenberg C, Gathen M. It is (not) always on Friday: inter-hospital patient transfers in orthopedic and trauma surgery. *Eur J Trauma Emerg Surg*. 2023; 49 (6): 2605-2613. doi: 10.1007/s00068-023-02335-4.

Roos J, Kasapovic A, Jansen T, Kaczmarczyk R. Artificial Intelligence in Medical Education: Comparative Analysis of ChatGPT, Bing, and Medical Students in Germany. *JMIR Med Educ*. 2023; 9: e46482. doi: 10.2196/46482.

Wilhelm TI*, **Roos J***, Kaczmarczyk R. Large Language Models for Therapy Recommendations Across 3 Clinical Specialties: Comparative Study. *J Med Internet Res*. 2023; 25: e49324. doi: 10.2196/49324.

Scheidt S, Zapatka J, Freytag RJ, Pohlentz MS, Paci M, Kabir K, Burger C, Cucchi D. The German version of the Nottingham Clavicle Score is a reliable and valid patient-reported outcome measure to evaluate patients with clavicle and acromioclavicular pathologies. *Knee Surg Sports Traumatol Arthrosc*. 2023; 31 (5): 1932-1939. doi: 10.1007/s00167-022-07129-6.

Brom VC, Strauss AC, Sieberath A, Salber J, Burger C, Wirtz DC, **Schildberg FA**. Agonistic and antagonistic targeting of immune checkpoint molecules differentially regulate osteoclastogenesis. *Front Immunol*. 2023; 14: 988365. doi: 10.3389/fimmu.2023.988365.

Roessler PP*, Eich J*, Wirtz DC#, **Schildberg FA#**. Longitudinal Radiographic Bone Density Measurement in Revision Hip Arthroplasty and Its Correlation with Clinical Outcome. *J Clin Med*. 2023; 12 (8): 2795. doi: 10.3390/jcm12082795.

Hackenberg RK, Schmitt-Sánchez F, Endler C, Tischler V, Surendar J, Welle K, Kabir K, **Schildberg FA**. Value of Diagnostic Tools in the Diagnosis of Osteomyelitis: Pilot Study to Establish an Osteomyelitis Score. *J Clin Med*. 2023; 12 (9): 3057. doi: 10.3390/jcm12093057.

Kroneis T, Cleaves H, Eikmans M, **Schildberg FA**, Boddy A. We All Are Multitudes: Microchimerism, Evolution and Health. *J Reprod Immunol*. 2023; 159: 10-10.

Strauss A, Ransmann P, Hmida J, Bruehl M, Schildberg FA, Goldmann G, Oldenburg J, Wirtz DC, Hilberg T. Prevalence of osteoporosis in patients with mild, moderate or severe haemophilia. *Haemophilia*. 2023; 29: 5-6.

Strauss AC*, Muellejans P*, Koob S, Goldmann G, Pennekamp PH, Wallny TA, Oldenburg J, Strauss AC. Osteoporosis Remains Constant in Patients with Hemophilia-Long-Term Course in Consideration of Comorbidities. *Hamostaseologie*. 2023; 43 (3): 208-214. doi: 10.1055/a-1972-8983.

Koeksal M, van der Hoek M, Scafa D, Koch D, Leitzen C, Schmeel LC, Feldmann G, **Strauss A**, Koob S, Giordano FA. Low rate of function-limiting side effects with high-dose adjuvant radiotherapy in high-grade soft tissue extremity sarcomas: a retrospective single-center analysis over 10 years. *J Cancer Res Clin Oncol*. 2023; 149 (8): 4877-4888. doi: 10.1007/s00432-022-04423-1.

Brosner P, Hohlmann B, **Welle K**, Radermacher K. Ultrasound-Based Registration for the Computer-Assisted Navigated Percutaneous Scaphoid Fixation. *IEEE Trans Ultrason Ferroelectr Freq Control*. 2023; 70 (9): 1064-1072. doi: 10.1109/TUFFC.2023.3291387.

Wimmer MD*, Welle K*, Gathen M, Scheidt S, Markowetz A, Wirtz DC, Burger C, Jaenisch M, Kabir K. Video Based Assessment of Treatment Urgency in Outpatient Orthopaedic and Trauma Patients - a Pilot Trial. *Z Orthop Unfall*. 2023; 161 (4): 434-438. doi: 10.1055/a-1696-2433.

Biederbick C, Heinemann JC, Rieck S, **Winkler F**, Ottersbach A, Schiffer M, Duerr GD, Eberbeck D, Hesse M, Röhl W, Wenzel D. Combined use of magnetic microbeads for endothelial cell isolation and enhanced cell engraftment in myocardial repair. *Theranostics*. 2023; 13 (3): 1150-1164. doi: 10.7150/thno.75871.

Tesch F, Schmitt J, Dröge P, Günster C, Seidler A, Flechtenmacher J, Lembeck B, Kladny B, **Wirtz DC**, Niethard FU, Lange T. Socioeconomic differences in the utilization of diagnostic imaging and non-pharmaceutical conservative therapies for spinal diseases. *BMC Musculoskelet Disord*. 2023; 24 (1): 774. doi: 10.1186/s12891-023-06909-6.

Zimmermann SM, Scherrer Y, **Zaleski M**, Jentzsch T, Fucentese SF. Decrease of tibial tuberosity trochlear groove distance following mechanically aligned total knee arthroplasty. *Knee Surg Sports Traumatol Arthrosc*. 2023; 31 (3): 1162-1167. doi: 10.1007/s00167-022-06952-1.

Zellner AA, Hischebeth GT, Molitor E, Wirtz DC, Randau TM. Periprosthetic joint infection caused by *kytrococcus schroeteri*: The first reported case and a review of the literature. *Diagn Microbiol Infect Dis*. 2023; 106 (1): 115922. doi: 10.1016/j.diagmicrobio.2023.115922.

* bedeutet geteilte Erstautorschaft

bedeutet geteilte Letztautorschaft

Editorials

Behringer M, **Franz A**, Hughes L. Editorial: Clinical application and impact of blood-flow-restriction training. *Front Physiol*. 2023; 14: 1155080. doi: 10.3389/fphys.2023.1155080.

Wirtz DC, Stoeckle U. Editorial. *Z Orthop Unfall*. 2023; 161 (1): 17-18. doi: 10.1055/a-1959-7261

Wirtz DC, Stöckle U. Editorial. *Z Orthop Unfall*. 2023; 161 (2): 141-142. doi: 10.1055/a-1959-7557.

Wirtz DC, Stoeckle U. Editorial. *Z Orthop Unfall*. 2023; 161 (04): 377-378. doi: 10.1055/a-2032-1924.

Rudert M, **Wirtz DC**. Spacers for periprosthetic infections. *Oper Orthop Traumatol*. 2023; 35 (3-4): 133-134. doi: 10.1007/s00064-023-00813-x.

Stöckle U, **Wirtz DC**. Editorial. *Z Orthop Unfall*. 2023; 161 (3): 259. doi: 10.1055/a-2019-3218.

Stöckle U, **Wirtz DC**. Editorial. *Z Orthop Unfall*. 2023; 161 (06): 609-609. doi: 10.1055/a-2151-7616.



BUCHBEITRAG / EINGELADENE VORTRÄGE

BUCHBEITRAG

Wirtz DC, Tech F, Lange T, Schmitt J; Versorgungsreport – Leitlinien – Evidenz für die Praxis, „Leitlinienumsetzung in der Versorgungswirklichkeit – Untersuchung mit Routinedaten“; Verlag mwv-open.de – WidO, 2023 (ISBN 978-3-95466-800-7)

BUCH

Wirtz DC, Reichel H., Matziolois G., Pfitzner T – „Endoprothetik des Kniegelenkes“ 2. Auflage, 2023, Springer Verlag

EINGELADENE VORTRÄGE 2023

Assaf E: 33. BOTC – Schulterinstabilität, „Instabilität nach Schulterprothesenimplantation“, 15.11.2023, Bonn

Burger C: Online Webinar, Latin Pharma “Reconstrucción de partes blandas en lesiones traumáticas del miembro inferior“, [Weichteilrekonstruktion bei traumatischen Verletzungen der unteren Gliedmaßen], 08.09.2023, Guatemala

Burger C: SLAOT 2023, “Fractura-luxación geriátrica. Artroplastia inversa de hombro“, [Geriatrische Fraktur-Dislokation. Umgekehrte Arthroplastik der Schulter], 20.09.2023, San José

Burger C: SLAOT 2023, “Curso de osteosíntesis: Generalidades“, [Kurs Osteosynthese: Allgemeines], 20.09.2023, San José
Burger C: SLAOT 2023, “Curso de osteosíntesis: Placa de sostén. Banda de tensión“, [Osteosynthesekurs: Stützplatte. Spannband], 20.09.2023, San José

Burger C: SLAOT 2023, “Curso de osteosíntesis: Puente y ángulo estabilidad“, [Osteosynthesekurs: Überbrückung und Winkelstabilität], 20.09.2023, San José

Burger C: SLAOT 2023, “Fracturas de calcáneo: Técnicas actuales de fijación“, [Kalkaneusfrakturen: Aktuelle Fixationstechniken], 20.09.2023, San José

Burger C: SLAOT 2023, “Curso de osteosíntesis: Fémur proximal. Clasificación. Algoritmo“, [Osteosynthesekurs: Proximaler Oberschenkelknochen. Klassifizierung. Algorithmus], 21.09.2023, San José

Burger C: SLAOT 2023, “Fracturas interprotéticas. Algoritmo“, [Interprothetische Frakturen. Algorithmus], 21.09.2023, San José

Burger C: SLAOT 2023, “Fracturas diafisarias de tibia pediátricas. Propuestas de tratamiento“, [Pädiatrische diaphysäre Tibiafrakturen. Vorschläge zur Behandlung], 21.09.2023, San José

Burger C: Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie (DKOU), “Femoral proximal fractures“, 24.10.-27.10.2023, Berlin

Cucchi D: 33. BOTC – Schulterinstabilität, „Schulterinstabilität: die Perspektive des Chirurgen“, 15.11.2023, Bonn

Cucchi D: 15th ICSES/ 7th ICSET Congress, „Soft tissue procedure in shoulder instability: how to make a choice“, 05.-08.09.2023, Rome

Cucchi D: SIAGASCOT Annual Meeting, „Study design and efficacy trials“, 15.04.2023, Milan

Cucchi D: SECEC Advanced cadaver course and workshop on treatment of rotator cuff tears, „Sutures, tapes, anchors and knots: let's get out of the tangle!“, 18.02.2023, Budapest

Cucchi D: SECEC Advanced cadaver course and workshop on treatment of rotator cuff tears, „Rotator cuff repair: does time matter?“, 18.02.2023, Budapest

Cucchi D: SECEC Shoulder Surgery – Basic Course, „Shoulder arthroscopy - Past, present and future“, 13-14.01.2023, Braga

Franz A: 12. Jahreskongress der Deutschen Kniegesellschaft, “Muskelerhalt in der Klinik peri- und postoperativ“, 17.-18.11.2023, Essen

Franz A: Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie (DKOU), “Muskelmasse erhalten: Blood-Flow-Restriction Training prä- und postoperativ“, 24.10.-27.10.2023, Berlin

Franz A: 2. Sports, Medicine and Health Summit, “Blood Flow Restriction Training im Leistungssport“, 22.-24.06.2023, Hamburg

Franz A: 2. Sports, Medicine and Health Summit, “Potenzielle Risiken, Nebenwirkungen und Forschungsdesiderate“, 22.-24.06.2023, Hamburg

Franz A: 5. Jahrestagung KompetenzNetzwerk, „Immobilisationsbedingte Muskelstörungen: Einfluss des Blood-Flow-Restriction Trainings auf die postoperative Muskelatrophie und subjektive Schmerzwahrnehmung nach operativer Versorgung der unteren Extremität“, 03.03.2023, Köln

Frörschen F: Bewegung am Rhein (BAR), „Fall: Coxarthrose des jungen Patienten“, 08.-09.09.2023, Bonn

Jaenisch M: Implantcast Revision Summit, “Pelvic Discontinuity: Should we close the ring?“, 2023, Mallorca

Jaenisch M: 32. BOTC – Kreuzband aktuell, „Rehabilitation und return to sports – Gängige Konzepte und was sagt die Evidenz?“, 15.03.2023, Bonn

Koob S: BDC- Kurs Fußchirurgie IV, „Plastische Rekonstruktion kleiner Röhrenknochen und Fußtumor“, 24. – 25.05.2023, Köln

Placzek R: DKOU 2023, „Differentialdiagnose kindlicher Knieschmerzen“, 24.-27.10.2023, Berlin

Placzek R: DKOU 2023, „Chances over time in the diagnostics and treatment of the dysplastic hip in Germany“, 24.-27.10.2023, Berlin

Placzek R: Neues und Bewährtes in der Klumpfußtherapie – Ponseti-Klumpfußkurs, „Geschichte der Klumpfußtherapie“, 21.01.2023, Lörrach

Placzek R: Neues und Bewährtes in der Klumpfußtherapie – Ponseti-Klumpfußkurs, „Anatomie des Klumpfußes“, 21.01.2023, Lörrach

Placzek R: 42. Fort- und Weiterbildungskurs - Initiative '93 Technische Orthopädie, „Einlagen – und sonst noch was?“ Parforceritt durch die Welt der Kinderorthopädie, 25.02.2023, Coesfeld

Placzek R: 42. Fort- und Weiterbildungskurs - Initiative '93 Technische Orthopädie, „Typische Gangbilder in der Neuroorthopädie“, 25.02.2023, Coesfeld

Placzek R: 9. Bonner Grund- und Aufbaukurs zur Sonographie der Säuglingshüfte nach Graf, „Checklisten I und II – warum?“, 08.- 10.03.2023, Bonn

Placzek R: 9. Bonner Grund- und Aufbaukurs zur Sonographie der Säuglingshüfte nach Graf, „Klinische Untersuchung – warum?“, 08.-10.03.2023, Bonn

EINGELADENE VORTRÄGE

Placzek R: 9. Bonner Grund- und Aufbaukurs zur Sonographie der Säuglingshüfte nach Graf, „Sonographiebasierte Therapie“, 08.- 10.03.2023, Bonn

Placzek R: Bonner DEGUM Arthrosonokurse, Grundkurs, „Sonographie der Säuglingshüfte – Propädeutik“, 17. - 19.03.2023, Bonn

Placzek R: IPSEN Webinar Cerebralparese - warum ist der interdisziplinäre Ansatz sinnvoll?, „Strukturelle Kontrakturen – weichteilige und knöcherne Chirurgie“, 22.03.2023, Online

Placzek R: IPSEN Webinar Cerebralparese - warum ist der interdisziplinäre Ansatz sinnvoll?, „Bedeutung von Zulassungen“, 22.03.2023, Online

Placzek R: Zertifikatskurs Kinderorthopädie der VKO. Kurs 6: Untere Extremität, „Wachstumslenkung/ -bremsung“, 24.-25.03.2023, Münster

Placzek R: Zertifikatskurs Kinderorthopädie der VKO. Kurs 6: Untere Extremität, „AD hoc Deformitätenkorrektur mittels Platten“, 24.-25.03.2023, Münster

Placzek R: Zertifikatskurs Kinderorthopädie der VKO. Kurs 6: Untere Extremität, „Orthesenbehandlung bei congenitalen Defekten der unteren Gliedmaßen“, 24.-25.03.2023, Münster

Placzek R: Kinderorthopädie Update an der Beta Klinik - Prävention und Versorgung, „Das humpelnde Kind - Wann sollte der Kinderorthopäde in die Behandlung einbezogen werden?“, 19.04.2023, Bonn

Placzek R: Curriculum Fußchirurgie des BDC, Fußchirurgie IV, Deformitäten, „Konservative Therapie des Klumpfußes“, 24.-25.05.2023, Köln

Placzek R: Curriculum Fußchirurgie des BDC, Fußchirurgie IV, Deformitäten, „Operative Therapie des Klumpfußes und des Rezidivklumpfußes“, 24.-25.05.2023, Köln

Placzek R: 2nd ICODE Graf Hip Ultrasound Course, „Treatment according to US Classification“, 5. - 7.06.2023, London

Placzek R: DGOOC Kurs-Fuß, „Klinische Untersuchung und Bildgebungsprogrammen des Kinderfußes“, 15.-17.06.2023 – Berlin



EINGELADENE VORTRÄGE

Placzek R: DGOOC Kurs-Fuß, „Der idiopathische Klumpfuß - Rezidivere, Komplikationen, Sekundärtherapie“, 15.-17.06.2023 – Berlin

Placzek R: DGOOC Kurs-Fuß, „Neurogene Fußdeformitäten - Grundzüge der Behandlung“, 15.-17.06.2023 – Berlin

Placzek R: 7. Symposium Cerebralparese, „Typische Gangbilder in der Neuroorthopädie“, 08.09.2023, Münster

Placzek R: Zertifikatkurs Kinderorthopädie Modul 3, obere Extremität und gesamtes Trauma, „Reifung der Alltagsfunktion der oberen Extremität“, 15.- 16.09.2023, Bonn

Placzek R: Zertifikatkurs Kinderorthopädie Modul 3, obere Extremität und gesamtes Trauma, „Pathologische Frakturen“, 15.- 16.09.2023, Bonn

Placzek R: Zertifikatkurs Kinderorthopädie Modul 3, obere Extremität und gesamtes Trauma, „sämtliche Fallvorstellungen“, 15.- 16.09.2023, Bonn

Placzek R: Congreso SLAOT, 1. Introduction to sonography of the baby hip according to Graf, „Welcomed and introduction“, 22.-23.09. 2023, San José, Costa Rica

Placzek R: Congreso SLAOT, 1. Introduction to sonography of the baby hip according to Graf, „Introduction to DDH“, 22.-23.09. 2023, San José, Costa Rica

Placzek R: Congreso SLAOT, 1. Introduction to sonography of the baby hip according to Graf, „Necessary and helpful: Clinical examination - integrated diagnostic approach of DDH“, 22.-23.09. 2023, San José, Costa Rica

Placzek R: Congreso SLAOT, 1. Introduction to sonography of the baby hip according to Graf, „Treatment according to US Classification“, 22.-23.09. 2023, San José, Costa Rica

Placzek R: Congreso SLAOT, 2. Introduction to clubfoot therapy according to Ponseti, „Anatomy and history of therapy“, 22.-23.09. 2023, San José, Costa Rica

Placzek R: DKOU 2023, „Differentialdiagnosen kindlicher Knieschmerzen“, 24.-27.10.2023, Berlin

Placzek R: DKOU 2023, „IN 18-Developmental Dysplastic Hip: What have we learned in the last Decades?“, 24.-27.10.2023, Berlin

Placzek R: DKOU 2023, „Changes over time in the diagnostics and treatment of the dysplastic hip in Germany“, 24.-27.10.2023, Berlin

Placzek R: VKO Kinderorthopädie-Kompaktkurs, „Kinderorthopädisches Management von zerebralen Erkrankungen/Schädigungen am Beispiel der Zerebralparese“, 05.- 08.12.2023, Rummelsberg Schwarzenbruck

Placzek R: VKO Kinderorthopädie-Kompaktkurs, „Fallvorstellungen: Orthesen, M. Duchenne“, 05.- 08.12.2023, Rummelsberg Schwarzenbruck

Scheidt S: 32. BOTC – Kreuzband aktuell, „Kreuzbandverletzungen beim Erwachsenen – Von der Indikation zur Transplantatwahl“, 15.03.2024, Bonn

Scheidt S: 32. BOTC – Kreuzband aktuell, „Kreuzbandverletzungen beim Kind – Konservativ vs. Operativ und welche Rolle spielt die Wachstumsfuge?“, 15.03.2024, Bonn

Scheidt S: Talk for 3rd international Arthroplasty Meeting, „Periprosthetic fractures of the Knee - approaches for the distal femur and proximal Tibia - A review of the literature and case series presentation comparing osteosynthesis and arthroplasty“, 10.-12.11.2023, Mallorca

Schildberg FA: Harvard Medical School; Titel: „Musculoskeletal immunology“, 12.07.2023, Boston, USA

Schildberg FA: Medizinische Universität Graz; Titel: „Light-sheet for detection of microchimerism“, 19.07.2023, Graz, Austria

Schildberg FA: City University of Hong Kong; Titel: „Musculoskeletal immunology: revolutionizing periimplant pathologies“, 20.11.2023, Hong Kong

Schildberg FA: 2nd Workshop on Microchimerism, Human Health & Evolution; Titel: „Light-sheet: new directions for microchimerism in peri-implant pathologies“, 07.12.2023, Boston, USA

Schildberg FA: DKOU 2023, 24.-27.10.2023, Berlin » Update from the DGOOC initiative for extracellular vesicles in stem cell research (SZE)

Wirtz DC: Scientific fields we are working on..... St.Andrews, 11.01.2023, Schottland

Wirtz DC: „22. VLOU-Workshop“ Forum H: „Perspektive Orthopädische Chirurgie“ 21.01.2023, Frankfurt am Main

Wirtz DC: AE-Masterkurs Hüfte Block III: „Workshop mit Falldiskussion“, 02.02.2023, Köln

Wirtz DC: AE-Masterkurs Hüfte Block V: „Modulare Implantate“, 03.02.2023, Köln

Wirtz DC: AE-Masterkurs Hüfte Block VII: „Periprosthetische Acetabulumfrakturen“, 03.02.2023, Köln

Wirtz DC: AE-Online-Kompaktkurs Block I – Grundlagen: „Klassifikation kniegelenksnaher periprosthetischer Frakturen“, 01.03.2023, Zoom Live-Meeting

Wirtz DC: AE-Online-Kompaktkurs Block II - Operatives Vorgehen: „Wann und wie Arthrodesen?“, 01.03.2023, Zoom Live-Meeting

Wirtz DC: AE-Online-Kompaktkurs Block III – Falldiskussion: „Fall 7 + 8“, 01.03.2023, Zoom Live-Meeting

Wirtz DC: AO-Trauma-Kurs, „Versorgungsstrategien von distalen periprosthetischen Femurfrakturen: Osteosynthese oder Revisionsprothese“, 03.03.2023, Münster

Wirtz DC: DGUV Jahrestagung, „Sonderfall infizierte Revisionsendoprothese an der Hüfte: welche Therapieoption ist erfolgreich?“, 04.03.2023, Düsseldorf

Wirtz DC: Rolle der DGOOC, Strategietagung, 17.03.2023, Berlin

Wirtz DC: Restrukturierung DGOU – ein Update, DGOU-Strategiemeeting, 21.04.2023, Seeheim LufthansaCenter

Wirtz DC: EFORT-Congress, „Bone Defects in the Femur and the Tibia, How to fix the Implant“, 24.05.2023, Wien

Wirtz DC: AE-Online-Kompaktkurs Block I – Grundlagen: „Klassifikation kniegelenksnaher periprosthetischer Frakturen“, 05.10.2023, Live Meeting

Wirtz DC: AE-Online-Kompaktkurs Block II – Operatives Vorgehen: „Wann und wie Arthrodesen?“, 05.10.2023, Live-Meeting

Wirtz DC: AE-Online-Kompaktkurs Block III – Falldiskussionen: Fall 7+8, 05.10.2023, Live Meeting

EINGELADENE VORTRÄGE

Wirtz DC: SLAOT-Congress, „The difficult primary total hip arthroplasty“, 20.09.2023, San Jose, Costa Rica

Wirtz DC: SLAOT-Congress, „Defect reconstruction in tendon knee arthroplasty“, 20.09.2023 San Jose, Costa Rica

Wirtz DC: SLAOT-Congress, „Algorithm in infected arthroplasty of the hip“, 21.09.2023, San Jose, Costa Rica

Wirtz DC: SLAOT Congress, „Acetabular and femoral defects: classification and operative algorithm“, 21.09.2023, San Jose, Costa Rica

Wirtz DC: O & U Orthopädie und Unfallchirurgie, Facharzt – und Refresherkurs, Modul 3 Hüfte/ Oberschenkel/ Knie „Endoprothetik der Hüfte“, 28.09.2023, Universitätsklinikum Düsseldorf

Wirtz DC, Günther KP, Heller K, Gravius S: DGOOC Kurs – Hüfte: Workshops Primärendoprothetik, 14.09.2023, Berlin

Wirtz DC: DGOOC Kurs – Hüfte: Periprosthetische Fraktur – acetabulär und femoral, 15.09.2023, Berlin

Wirtz DC: DGOOC Kurs – Hüfte: Acetabuläre Revisionseingriffe, 15.09.2023, Berlin

Wirtz DC, Günther KP, Heller K, Gravius S: DGOOC Kurs – Hüfte: Workshops Revisionsendoprothetik, 14.09.2023, Berlin

Wirtz DC: Periprosthetic Fractures of the Upper Extremity, Opening short EFORT presentation, IN13-283, 25.10.2023 Berlin, DKOU 2023, London 1 – Live

Wirtz DC: Summary of the EFORT Forum, IN13-288, 25.10.2023 Berlin, DKOU 2023, London 1 – Live

Wirtz DC: Hereaus-Symposium: Vorteile der Zementierung bei älteren Patienten mit Hüftarthrose, 26.10.2023, DKOU 2023, Berlin

Wirtz DC: Hereaus-Symposium: Falldiskussion zementierte Hüftendoprothetik: Was kann schiefgehen?, 26.10.2023, DKOU 2023, Berlin

KONGRESSTEILNAHMEN -
VORTRÄGE MIT ABSTRACT**Cucchi D.**

DKOU 2023, 24. – 27.10.2023, Berlin:

- » Kann die Belastung durch wiederholte tonisch-klonische Anfälle die Glenoidversion bei Epilepsiepatienten beeinflussen?
Cucchi D, Baumgartner T, Pukropski J, Menon A, Ossendorff R, Burger C, Wirtz DC, Friedrich M.
- » Starke Restschmerzen und schlechte klinische Ergebnisse nach der Behandlung von anfallsbedingten posterioren Luxationsfrakturen, posteriorer Instabilität und bilateralen Schulterverletzungen
Cucchi D, Baumgartner T, Walter S, Menon A, Ossendorff R, Burger C, Wirtz DC, Friedrich M.

40. AGA Kongress, 14.– 16.09.2023, Berlin

- » Die dynamische Videorasterstereografie verbessert die Erkennung von dyskinetischen Mustern bei Schulterbewegungen
Moss J, Freytag R, Herrmann R, Zapatka J, Ossendorff R, Wirtz D, Burger C, Scheidt S, **Cucchi D**
- » Kann die Belastung durch wiederholte tonisch-klonische Anfälle die Glenoidversion bei Epilepsiepatienten beeinflussen?
Cucchi D, Baumgartner T, Pukropski J, Menon A, Ossendorff R, Burger C, Wirtz DC, Friedrich M.
- » Starke Restschmerzen und schlechte klinische Ergebnisse nach der Behandlung von anfallsbedingten posterioren Luxationsfrakturen, posteriorer Instabilität und bilateralen Schulterverletzungen
Cucchi D, Baumgartner T, Walter S, Menon A, Ossendorff R, Burger C, Wirtz DC, Friedrich M.
- » Die dynamische Videorasterstereografie verbessert die Erkennung asymptomatischer dynamischer Asymmetrien in der skapulothorakalen Bewegung gesunder Probanden
Moss J, Freytag R, Herrmann R, Ragab M, Ossendorff R, Wirtz D, Burger C, Scheidt S, **Cucchi D**
- » Die Auswirkungen klavikulärer sowie periklavikulärer Verletzungen auf die Statik und Kinematik von Rumpf und Wirbelsäule
Herrmann R, Freytag R, Zapatka J, Ossendorff R, Wirtz D, Burger C, Scheidt S, **Cucchi D**

15th ICSES/ 7th ICSET Congress, 5-8 September 2023, Rome:

- » Use of video-raster-stereography to improve the assessment of scapulothoracic dyskinesia
Cucchi D, Freytag R, Moss J, Herrmann R, Ragab M, Ossendorff R, Scheidt S, Wirtz D, Burger C

Jahreskongress der DVSE 2023, 29.06-01.07.2023, Hamburg

- » Behandlung der primären Schultersteife: Ergebnisse einer nationalen Umfrage zu den Behandlungsstrategien und Entwicklung eines nationalen
Cucchi D, De Giorgi S, Menon M, Friedrich M, Randelli P, Marmotti A, De Girolamo L
- » Kann die Belastung durch wiederholte tonisch-klonische Anfälle die Glenoidversion bei Epilepsiepatienten beeinflussen?
Cucchi D, Baumgartner T, Pukropski J, Menon A, Ossendorff R, Burger C, Wirtz DC, Friedrich M.

SIAGASCOT Annual Meeting, 13.-15.04.2023, Milan

- » Use of video-rasterstereography to improve assessment of scapulothoracic dyskinesia
Cucchi D, Freytag R, Moss J, Herrmann R, Zapatka J, Pohlentz M, Scheidt S, Burger C

Fröschen F.

DKOU 2023, 24. – 27.10.2023, Berlin:

- » Mikrobiologische Aspekte von periprothetische Gelenkinfektionen des Hüft- und Kniegelenks: Erregernachweise und Antibiotika-Empfindlichkeiten

Ossendorff R.

DKOU 2023, 24. – 27.10.2023, Berlin

- » Extracellular Vesicles (MSC-EV) - influence on cartilage regeneration in osteoarthritic surroundings

SLAOT Kongress, 20. -22.09.2023, Costa Rica

- » Extracellular Vesicles (MSC-EV) - influence on cartilage regeneration in osteoarthritic surroundings
- » Comparison of minced cartilage implantation with autologous chondrocyte transplantation in an in-vitro inflammation model

EFORT 2023, 24.-26.05.2023, Wien

- » Treatment of shoulder injuries in patients affected by epileptic seizures - Clinical Results
- » Early-onset complications associated with dorsal cervical spine fusion

POSTER

Cucchi D.

DKOU 2023, 24. – 27.10.2023, Berlin

- » Starke Restschmerzen und schlechte klinische Ergebnisse nach der Behandlung von anfallsbedingten posterioren Luxationsfrakturen, posteriorer Instabilität und bilateralen Schulterverletzungen
Cucchi D, Baumgartner T, Walter S, Menon A, Ossendorff R, Burger C, Wirtz DC, Friedrich M.

40. AGA Kongress, 14.– 16.09.2023, Berlin

- » Die dynamische Videorasterstereografie verbessert die Erkennung asymptomatischer dynamischer Asymmetrien in der skapulothorakalen Bewegung gesunder Probanden
Moss J, Freytag R, Herrmann R, Ragab M, Zapatka J, Scheidt S, Wirtz D, Burger C, **Cucchi D**
- » Die Auswirkungen klavikulärer sowie periklavikulärer Verletzungen auf die Statik von Rumpf und Wirbelsäule
Herrman R, Freytag R, Moss J, Ragab M, Zapatka J, Scheidt S, Wirtz D, Burger C, **Cucchi D**

15th ICSES/ 7th ICSET Congress, 5-8 September 2023, Rome:

- » Tonic-clonic seizure burden influences glenoid version in epileptic patients
Cucchi D, Baumgartner T, Pukropski J, Menon A, Ossendorff R, Burger C, Wirtz DC, Friedrich M.
- » Arthroscopic rotator cuff repair augmentation with autologous micro-fragmented lipoaspirate tissue is safe and effectively improves short-term clinical and functional results.
Randelli P, **Cucchi D**, Maggi S, Fossati C, Boerci L, Compagnoni R, Nocerino E, Menon A
- » Treatment of primary shoulder stiffness: results of a national survey on surgeon practice patterns and development of a national consensus
Cucchi D, Radici M, Brindisino F, Melis B, De Giorgi S, De Vita A, Lisai A, Menon A, de Girolamo L

Jahreskongress der DVSE 2023, 29.06-01.07.2023, Hamburg

- » The effects of clavicular and periclavicular injuries on the statics and kinematics of the trunk and spine
Herrman R, Freytag R, Moss J, Ragab M, Zapatka J, Scheidt S, Wirtz D, Burger C, **Cucchi D**

- » Die dynamische Videorasterstereografie verbessert die Erkennung von dyskinetischen Mustern bei Schulterbewegungen
Moss J, Freytag R, Herrmann R, Ragab M, Zapatka J, Scheidt S, Wirtz D, Burger C, **Cucchi D**
- » Top tennis players present dynamic varus instant accommodation (DIVA) of the elbow just prior to impact the ball during forehand
Arrigoni P, **Cucchi D**, Beltrame G, Ribolzi R, Ceccarelli C, Zaolino C, Ellenbecker T, Randelli PS.
- » Severe residual pain and poor clinical outcomes following treatment of acute posterior fracture-dislocations, posterior instability, and bilateral shoulder injuries
Cucchi D, Baumgartner T, Walter S, Menon A, Ossendorff R, Burger C, Wirtz DC, Friedrich M.
- » Translation, cross-cultural adaptation, and validation of the German version of the Nottingham Clavicle Score (NCS)
Zapatka J, Scheidt S, Freytag RJ, Pohlentz MS, Paci M, Kabir K, Burger C, Scheidt S, **Cucchi D**
- » Applications of adipose-derived stem cells, stromal vascular fraction (SVF), and microfractured adipose tissue in orthopedics: an analysis of current evidence and perspectives for shoulder and elbow surgery
Cucchi D, Ossendorff R, Schildberg FA, Randelli PS, Burger C, Wirtz DC, Menon A.

ISAKOS Congress, 18.- 21.06.2023, Boston

- » Worldwide trends and diffusion of adipose tissue derivatives applications in orthopaedics: a systematic review
Cucchi D, Ossendorff R, Schildberg FA, Randelli PS, Burger C, Wirtz DC, Menon A.
- » Poor clinical outcomes and high rate of recurrent instability after treatment of seizure-related shoulder injuries
Cucchi D, Baumgartner T, Walter S, Menon A, Ossendorff R, Burger C, Wirtz DC, Friedrich M.

SIAGASCOT Annual Meeting, 13.-15.04.2023 Milan

- » Studio dell'attivazione muscolare dopo fratture della clavicola e lussazioni acromioclaveari attraverso elettromiografia di superficie [Untersuchung der Muskelaktivierung nach Schlüsselbeinfrakturen und akromioklavikulären Verrenkungen mittels Oberflächen-Elektromyographie]
Cucchi D, Freytag R, Moss J, Herrmann R, Ragab M, Zapatka J, Scheidt S, Wirtz D, Burger C



- » Ripercussioni di traumi della clavicola e dell'articolazione acromioclaveare sulla statica e sulla cinematica del tronco e della colonna vertebrale [Auswirkungen eines Traumas des Schlüsselbeins und des Akromioklavikulargelenks auf die Statik und Kinematik von Rumpf und Wirbelsäule]
Cucchi D, Freytag R, Herrmann R, Moss J, Ragab M, Zapatka J, Scheidt S, Wirtz D, Burger C
- » Risultati del trattamento delle lesioni alla spalla in pazienti affetti da convulsioni epilettiche [Ergebnisse der Behandlung von Schulterverletzungen bei Patienten mit epileptischen Anfällen]
Cucchi D, Baumgartner T, Walter S, Menon A, Ossendorff R, Burger C, Wirtz DC, Friedrich M.

Jaenisch M.

- DKOU 2023, 24.-27.10.2023, Berlin
- » Temporäre Arthrodesen durch die Implantation eines statischen Spacers beim zweizeitigen Vorgehen bei periprothetischen Infektionen des Kniegelenks

- III. International Arthroplasty Meeting, 10.-12.11.2023, Palma de Mallorca, Spanien
- » Pelvic Discontinuity – Should we close the Ring

Ossendorff R.

- EFORT 2023, 24.-26.05.2023, Wien
- » Worldwide trends and diffusion of adipose tissue derivatives applications in orthopaedics: a systematic review
 - » Extracellular Vesicles (MSC-EV) - influence on cartilage regeneration in osteoarthritic surroundings
 - » Comparison of minced cartilage implantation with autologous chondrocyte transplantation in an in-vitro inflammation model

- Immunosensation2 Science Cluster Meeting 2023, 14.-15.11.2023, Bonn
- » Comparison of chondral inflammation models with the proinflammatory cytokine IL-1β

Zellner A.

- DKOU 2023, 24. – 27.10.2023, Berlin
- » Palmare Subluxation des Discus triangularis nach Handgelenksdistorsion

VORSITZE AUF NATIONALEN UND INTERNATIONALEN KONGRESSEN/WORKSHOPS

Burger C.

- » **Burger C**, Hammer T, List K: DKOU 2023: „Ellenbogendegeneration“, 24. – 27.10.2023, Berlin
- » **Burger C**, Caviglia H, Wimmer M: DKOU 2023: „Periprosthetic Hip Fractures“, 24. – 27.10.2023, Berlin

Placzek R.

- » Doepfer A, **Placzek R**, Westhoff B: DKOU 2023: „Kinder O&U I“, 24. – 27.10.2023, Berlin
- » Westhoff B, Lahm A, **Placzek R**: DKOU 2023: „Kinder“, 24. – 27.10.2023, Berlin
- » Curriculum Fußchirurgie des BDC, Fußchirurgie IV, Deformitäten, 24.-25.05.2023, Köln
- » Bijlsma P, **Placzek R**: International Interdisciplinary Consensus Committee for DDH Evaluation (ICODE) Annual Meeting, Session 2 - Treatment, 8.-9-06.2023, London
- » **Placzek R**, Westhoff B., Doepfer AK.: DKOU 2023, AB11-Kinder O&U I, 24.-27.10.2023, Berlin
- » **Placzek R**, Lahm A.: DKOU 2023, AV44-Kinder, 24.-27.10.2023, Berlin

Scheidt S.

- » Bewegung am Rhein (BAR), 08.-09-09-2023, Bonn: Vorsitz Session Kniegelenk

Schildberg FA.

- » **Schildberg FA**, Kroneis T. Rare Cells, Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Zytometrie (DGfZ) 2023, 18.09.-20.09.2023, Berlin
- » Mayer S, Oheim R, **Schildberg FA**. Frakturheilung und Knochenstoffwechsel I, Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie (DKOU) 2023, 24.10.-27.10.2023, Berlin

Wirtz DC.

- » **Wirtz DC**, Goost: „22. VLOU-Workshop“ Forum G: Finanzierung von Orthopädie und Unfallchirurgie, 21.01.2023, Frankfurt
- » **Wirtz DC**, Kirschner S.: AE-Masterkurs „Komplexe Revisionseingriffe in der Knieendoprothetik“ Block V Infektionsmanagement, 27.01.2023, Köln
- » **Wirtz DC**, Haas: AE-Masterkurs Hüfte Block I „Grundlagen“, 02.02.2023, Köln
- » **Wirtz DC**, Haas: AE-Masterkurs Hüfte Block IV „Update Endoprothetik“, 03.02.2023, Köln

WISSENSCHAFTLICHE ÄMTER

Burger C.

- » Präsident der Deutsch-Lateinamerikanischen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie
- » Mitglied im Gesamtvorstand der DGOU
- » Mitglied im Programmkomitee der SLAOT (Lateinamerikakongress)

Cucchi D.

- » SECEC/ESSSE Educational Committee
- » SICSeG «Leitlinien und Register» Komitee
- » SIAGASCOT «Leitlinien» Workgroup
- » SIAGASCOT «Basic Science» Komitee
- » DVSE «Rehabilitation» Komitee
- » DVSE «Ellenbogen» Komitee

Franz A.

- » Deutsche Kniegesellschaft (DKG): Mitglied des Komitees Prävention und Rehabilitation
- » Gesellschaft für Arthroscopie und Gelenkchirurgie (AGA): Mitglied des Komitees Prävention, konservative Therapie und Rehabilitation

Fröschen F.

- » Deutsche Gesellschaft für Endoprothetik: Komitee Periprothetische Infektionen

Ossendorff R.

- » Vorstandsmitglied (Schatzmeister) der Deutsch-Lateinamerikanischen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DLGOU)

Scheidt S.

- » Mitgliedschaft Komitee Frakturen der Deutschen Kniegesellschaft

Schildberg FA.

- » Beiratsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Zytometrie (DGfZ)
- » Vorsitz des DGOU Netzwerkclusters „Extrazelluläre Vesikel in der Stammzellforschung“

Wirtz DC.

- » Stellvertretendes Geschäftsführendes Kommissionsmitglied in der Gutachterkommission für ärztliche Behandlungsfehler der Ärztekammer Nordrhein
- » Mitglied der Zertifizierungskommission EndoCert®
- » Mitglied der Akademie der Arbeitsgemeinschaft Endoprothetik (AE)
- » Präsidiumsmitglied der AE (Arbeitsgemeinschaft Endoprothetik/ Deutsche Gesellschaft für Endoprothetik)
- » Mitglied des Executive Committee (EC) des Endoprothesenregister Deutschland (EPRD)
- » Mitglied des Prüfungs- und Widerspruchsausschusses Ärztekammer Nordrhein 2019-2024
- » Mitglied des EFORT-Vorstandes, Member-at-Large, 2023-2025

- » **Wirtz DC**, R. Decking: AE-Masterkurs Hüfte Block VII „Periprothetische Frakturen“, 03.02.2023, Köln
- » **Wirtz DC**, Stöckle U.: AE-Online-Kompaktkurs Block II operatives Vorgehen, Zoom Live-Meeting 01.03.2023
- » **Wirtz DC**, Burger C: Vordere Kreuzbandplastik im Fokus, BOTC, 15.3.2023, Bonn
- » **Wirtz DC**: Revision Hip Arthroplasty, EFORT-Congress 2023, 24.05.2023, Wien
- » **Wirtz DC**: Challenges in THA Revision, EFORT-Congress 2023, 26.05.23, Wien
- » **Wirtz DC**: Revision Knee, EFORT-Congress 2023, 26.05.23, Wien
- » **Wirtz DC**, Bähis H: Hüftgelenk: Gelenkersatz-Gelenkerhalt, BAR-Kongress 2023, 08.-09-09-2023, Bonn
- » **Wirtz DC**: Periprosthetic Fractures of the Upper Extremity, Opening short EFORT presentation, IN13-283, London 1 – Live

MITGLIEDSCHAFTEN IN EINEM EDITORIAL BOARD

Scheidt S.

- » Journal Frontiers in Surgery – Review Editor

Schildberg FA.

- » Zeitschrift „Cytometry Part A“, Wiley, seit 2018
- » Zeitschrift für Orthopädie und Unfallchirurgie (Z Orthop Unfall), Thieme-Verlag, seit 2019
- » Associate Editor bei „Frontiers in Immunology“, seit 2022
- » Associate Editor bei „Journal of Clinical Medicine“, seit 2022

Wirtz DC.

- » Zeitschrift für Orthopädie und Unfallchirurgie (Z Orthop Unfall), Thieme-Verlag, seit 2004
- » Zeitschrift „Der Orthopäde“ (Orthopäde), seit 2007
- » Zeitschrift „Operative Orthopädie und Traumatologie“ (Oper Orthop Traumatol), Springer Verlag, seit 2007
- » Zeitschrift „Orthopädie und Unfallchirurgie up-2date“, Thieme-Verlag, seit 2008
- » Editor-in-Chief, Zeitschrift für Orthopädie und Unfallchirurgie, seit 2011



ORGANISATION UND LEITUNG WISSENSCHAFTLICHE VERANSTALTUNGEN (KONGRESSE, AUSSTELLUNGEN, SYMPOSIEN)

Cucchi D.

- » 33. Bonner Orthopädie und Traumaclub, 15.11.2023, Bonn, Schulterinstabilität
- » AGA Students Kurs Universitätsklinikum Bonn, 01.08.2023, Bonn
- » SECEC Education Committee Webinar: “Bone losses after acute and recurrent posterior shoulder instability”, 20.06.2023, Online
- » SECEC Advanced cadaver course and workshop on treatment of rotator cuff tears, 18.02.2023, Budapest
- » SECEC Education Committee Webinar: “Sub-acromial Balloons: only hot air?”, 02.02.2023, Online
- » SECEC Shoulder Surgery – Basic Course, 13.-14.01.2023, Braga

Scheidt S.

- » Bewegung am Rhein (BAR), 08.-09-09-2023, Bonn: Organisation
- » 32. BOTC – Kreuzband aktuell, 15.03.2024, Bonn: Organisation und wissenschaftliche Leitung

Placzek R.

- » 9. Bonner Grund- und Aufbaukurs zur Sonographie der Säuglingshüfte nach Graf, 08.-10.03.2023, Bonn: Kursleitung
- » Zertifikatskurs Kinderorthopädie Modul 3, obere Extremität und gesamtes Trauma, 15.-16.09.2023, Bonn: Organisation und wissenschaftliche Leitung
- » Congreso SLAOT, 22.-23.09. 2023, San José, Costa Rica: Organisation und wissenschaftliche Leitung

Plöger M.

- » 9. Bonner Grund- und Aufbaukurs zur Sonographie der Säuglingshüfte nach Graf, 08.-10.03.2023, Bonn: wissenschaftliche Leitung

Wirtz DC.

- » **Wirtz DC**, Holger Haas: AE Masterkurs-Hüfte, 02.-03.02.2023, Köln
- » **Wirtz DC**, Stöckle U.: AE-Online-Kompaktkurs „Periprothetische Frakturen: Hüften und Knie“, 01.03.2023, Zoom Live-Meeting
- » **Wirtz DC**, Schildberg F, Nelissen R: EFORT- Kick-off meeting: Scientific networking platform, 25.05.2023, Wien

- » **Wirtz DC**, Burger C: BAR-Kongress – Köln-Bonner Forum Orthopädie und Unfallchirurgie, 08.-09.09.2023, Bonn BMZ am UKB
- » **Wirtz DC**, Heller KD, Gravius S.: DGOOC Kurs – Hüfte, 14.-16.09.2023, Berlin
- » **Wirtz DC**, Stöckle U.: AE-Online-Kompaktkurs „Periprothetische Frakturen: HÜFTE und KNIE, 04.-05.10.2023“, Live Meeting
- » **Wirtz DC**, Schildberg F, Nelissen R: EFORT-Scientific networking platform, 13.10.2023, Basel
- » **Wirtz DC**, Burger C, Scheidt S: 32. Bonner Orthopädie- und Traumaclub (BOTC), Kreuzband aktuell, 15.03.2023, Bonn
- » **Wirtz DC**, Burger C: 33. Bonner Orthopädie- und Traumaclub (BOTC), Schulterinstabilität, 15.11.2023, Bonn

AUSZEICHNUNGEN, PREISE UND STIPENDIEN

Cucchi D.

März 2023:

- » SIAGASCOT Best Free Paper Under 35 Award “Use of video-raster-stereography to improve the assessment of scapulothoracic dyskinesia”

September 2023:

- » Chair of the “SIAGASCOT Scientific project of the year” (Shoulder Stiffness consensus project)
- » Member of the “SIAGASCOT Scientific committee of the year” (Guidelines Workgroup)

Oktober 2023:

- » AGA-Arthrex-Ellenbogen Travelling Fellowship

Franz A.

- » Forschungsförderung 2023 der DKG - Deutsche Kniegesellschaft: Einfluss einer 4-wöchigen Prähabilitation vor arthroskopischen Gelenkeingriffen mit „Blood Flow Restriction“ (BFR) Training auf muskuläre Kraft, neuromuskuläre Aktivierung -morphologie und subjektives Behandlungsergebnis nach Rekonstruktion des vorderen Kreuzbandes Antragssteller: Franz A, Behringer M, Schoepp C, Praetorius A, Raeder C Summe: 9.500,00 €

Ossendorf R.

Mai 2023:

- » Best Poster Award EFORT Kongress Wien
- September 2023:
- » Best Research Paper Award 2023 (3. Preis) AGA Kongress Berlin
- September- Oktober 2023:
- » DGOOC Lateinamerika Fellowship 2023

PROMOTIONEN, HABILITATIONEN UND ZUSATZBEZEICHNUNGEN

Cucchi D.

Zusatzbezeichnung

- » Zusatzbezeichnung Spezielle Unfallchirurgie – Ärztekammer Nordrhein, Düsseldorf

Franz A.

Promotion

- » Muskelgesundheit und Prähabilitation in der Kniegelenksendoprothetik: Einfluss der Blood-Flow-Restriction Trainingstherapie als prähabitativer Ansatz im klinisch-randomisierten Studiensetting auf die postoperative Regeneration von Muskelmasse, -kraft und Funktionalität nach elektiver Kniegelenksendoprothetik

Frische V.

Fachärztin

- » Fachärztin Orthopädie und Unfallchirurgie

Khoury M.

Zusatzbezeichnung

- » Zusatzbezeichnung Kinder-Orthopädie

Schildberg FA.

November 2023:

- » Ruf auf die W2-Professur für Muskuloskelettale Immunologie an der Universität Bonn angenommen, Dienstantritt: 01.11.2023

Schmolling J.

Promotion

- » Die Mutationsprävalenz pathogener Keimbahnvarianten in Risikogenen sowie der Einfluss konstitutiver Methylierung der BRCA1-Promotorregion auf das Ovarialkarzinom bei früherkranken Frauen

Trillhaase Ch.

Facharzt

- » Facharzt Orthopädie und Unfallchirurgie

Zellner A.

Promotion

- » Vorderer Kreuzbandersatz mit Quadrizepssehne in press-fit-Technik im Vergleich zum anatomischen Einzelbündelersatz mit Hamstringsehne – eine prospektive Matched- pair-Analyse nach mindestens fünf Jahren



Die studentische Lehre der Klinik und Orthopädie wurde für das Sommersemester 2023 und das Wintersemester 2023/2024 in vielen Bereichen umgebaut und sinnvolle strukturelle Änderungen implementiert. Dies hat zu einer besseren Betreuung und intensiveren Integration der uns anvertrauten Studierenden geführt.

So konnte beispielsweise im Blockpraktikum die Gruppengrößen verkleinert und somit die direkten Interaktionsmöglichkeiten zwischen Studierenden und ÄrztInnen verbessert und die Einsätze in den Funktionsbereichen, wie dem Operationstrakt oder dem Notfallzentrum, als auch unserer Hochschulambulanz verbessert werden. Da insbesondere im Fachbereich der Orthopädie und Unfallchirurgie ein großer Schwerpunkt auf den praktischen Fähigkeiten liegt, profitierten die Studierenden zudem von einem neu konzipierten und integrierten Praxisblock, der neben dem Erlernen von Wundversorgungsfähigkeiten, wie der Hautnaht, zudem Gipstechniken und eine Wiederholung der allgemeinen Untersuchungstechniken der großen Gelenke - Hüftgelenk, Kniegelenk und Schultergelenk - beinhaltet.

Im Zuge der Covid-Pandemie ist der gesamte Studiengang Humanmedizin an der Universität Bonn digitaler geworden. Wir haben für unsere Klinik entschieden, diesem digitalen Anspruch gerecht zu werden und bieten unsere Hauptvorlesungsformate daher weiterhin im Hybrid-Format – d.h. in Präsenz im Hörsaal, sowie im Live-Stream digital - an. Hierbei haben wir auf das direkte Feedback der Studierenden gehört und erhoffen uns somit möglichst viele TeilnehmerInnen ansprechen zu können. Zusätzlich bieten wir Wahlfachangebote ebenfalls zusätzlich in digital gestreamter Form an – so z.B. eine Wahlfachvorlesung jeden Freitag, welche einen Praxis- und Fallbezug des Arbeitsalltages in O&U vermittelt und durch externe habilitierte KollegInnen getragen wird.

Unsere Klinik bietet für PJ-Studierende und FamulantInnen eine großartige Ausbildungsmöglichkeit, sowohl im Wahlfach der Orthopädie als auch in der Pflichtrotation der Chirurgie – Teilgebiet Unfallchirurgie. Die angehenden KollegInnen und Kollegen sind als Teil unseres dynamischen Teams in alle konservativen und operativen Arbeitsabläufe unserer Klinik involviert und partizipieren von der nur an wenigen deutschen Klinik zu findenden Behandlungsbreite und -tiefe. Viele der KollegInnen und Kollegen, die auf diesem Wege in den vergangenen Jahren unsere Klinik kennengelernt haben, konnten für das Fachgebiet begeistert werden und sind nunmehr geschätzte WeiterbildungsassistentInnen.

Nebst curricularer Lehre bietet unserer Klinik für viele Studierende die Möglichkeit, ihre Promotionsarbeit anfertigen zu können. Im vergangenen Jahr konnten über die klinischen Forschungsschwerpunkte, sowie über unser klinikeigenes Forschungslabor wieder viele Dissertationen zum Abschluss gebracht und hiermit der Start in für wissenschaftliche Laufbahnen gelegt werden.

Wir freuen uns als Bestandteil der Universitätsmedizin Bonn über Ihre rege Teilnahme, den direkten Austausch und Ihr Interesse an unserem Fachbereich der Orthopädie und Unfallchirurgie.

Priv.-Doz. Dr. med. Sebastian Scheidt

Geschäftsführender Oberarzt
Lehrbeauftragter der Klinik

Pflichtveranstaltungen

GPU (Grundlagen klinischer Untersuchung) - Teil 2, Teil Orthopädie/Unfallchirurgie
Wirtz, Scheidt, Regener, Zapatka, Thiele, Schmolling, Roos, Roder, Overkott, Ossendorff, Maybüchen, Loy, Hattem, Habicht, Halteh, Frische, Böhmer, Börnert, Ben Amar, Babasiz, Alex

Blockpraktikum Orthopädie
Wirtz, Scheidt, Regener, Zapatka, Thiele, Schmolling, Roos, Roder, Overkott, Ossendorff, Maybüchen, Loy, Hattem, Habicht, Halteh, Frische, Böhmer, Börnert, Ben Amar, Babasiz, Alex, Al Masarani, Bürvenich, Franz, Prangenberg, Trillhaase, Winkler, Zaleski, Assaf, Ali, Cucchi, Deutsch, Fröschen, Gathen, Jaenisch, Kasapovich, Klemeit, Koob, Placzek, Plöger, Bornemann, Seuser, Strauss, Welle, Wimmer, Windemuth

Blockpraktikum Chirurgie, Teil Unfallchirurgie
Burger, Scheidt, Regener, Zapatka, Thiele, Schmolling, Roos, Roder, Overkott, Ossendorff, Maybüchen, Loy, Hattem, Habicht, Halteh, Frische, Böhmer, Börnert, Ben Amar, Babasiz, Alex, Al Masarani, Bürvenich, Franz, Prangenberg, Trillhaase, Winkler, Zaleski, Assaf, Ali, Cucchi, Deutsch, Fröschen, Gathen, Jaenisch, Kasapovich, Klemeit, Koob, Placzek, Plöger, Bornemann, Seuser, Strauss, Welle, Wimmer, Windemuth

Einführung in die klinische Medizin
Scheidt

Seminar QB Notfallmedizin
Scheidt, Winkler, Touet

Fakultative Ergänzungsveranstaltungen

Wahlfach orthopädische Krankheitsbilder
Wirtz, Burger, Scheidt, Koob, Placzek, Randau, Strauss, Wimmer, Gathen, Jaenisch, Fröschen

Wahlfach unfallchirurgische Krankheitsbilder
Burger, Scheidt, Gathen, Kabir, Welle, Wimmer, Windemuth

Hauptvorlesung Orthopädie
Wirtz, Scheidt, Koob, Cucchi, Strauss, Kasapovic, Bornemann, Placzek, Jaenisch, Randau, Wimmer,

Hauptvorlesung Chirurgie Teil Unfallchirurgie
Burger, Scheidt, Welle, Cucchi

Praktische Ausbildung in der Krankenanstalt im Fachgebiet Orthopädie/Unfallchirurgie
Wirtz, Scheidt, Burger, Regener, Zapatka, Thiele, Schmolling, Roos, Roder, Overkott, Ossendorff, Maybüchen, Loy, Hattem, Habicht, Halteh, Frische, Böhmer, Börnert, Ben Amar, Babasiz, Alex, Al Masarani, Bürvenich, Franz, Prangenberg, Trillhaase, Winkler, Zaleski, Assaf, Ali, Cucchi, Deutsch, Fröschen, Gathen, Jaenisch, Kasapovich, Klemeit, Koob, Placzek, Plöger, Bornemann, Seuser, Strauss, Welle, Wimmer, Randau, Windemuth

Falldemonstration in der Orthopädie/Unfallchirurgie mit Rö-Besprechung
Wirtz, Burger, Scheidt, Regener, Zapatka, Thiele, Schmolling, Roos, Roder, Overkott, Ossendorff, Maybüchen, Loy, Hattem, Halteh, Frische, Böhmer, Börnert, Ben Amar, Babasiz, Alex, Al Masarani, Bürvenich, Franz, Habicht, Prangenberg, Trillhaase, Winkler, Zaleski, Assaf, Ali, Cucchi, Deutsch, Fröschen, Gathen, Jaenisch, Kasapovich, Klemeit, Koob, Placzek, Plöger, Bornemann, Seuser, Strauss, Welle, Wimmer, Randau, Windemuth

Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten
Wirtz, Burger, Schildberg, Scheidt, Regener, Ossendorff, Prangenberg, Cucchi, Fröschen, Gathen, Jaenisch, Kasapovich, Koob, Placzek, Plöger, Strauss, Welle, Wimmer, Randau



Orthopädische und unfallchirurgische Operationen

Wirtz, Burger, Scheidt, Regener, Zapatka, Thiele, Schmolling, Roos, Roder, Overkott, Ossendorff, Maybüchen, Loy, Hattem, Halteh, Frische, Böhmer, Börnert, Ben Amar, Babasiz, Alex, Al Masarani, Bürvenich, Franz, Habicht, Prangenberg, Trillhaase, Winkler, Zaleski, Assaf, Ali, Cucchi, Deutsch, Fröschen, Gathen, Jaenisch, Kasapovich, Klemeit, Koob, Placzek, Plöger, Bornemann, Seuser, Strauss, Welle, Wimmer, Randau, Windemuth

M&M Konferenz Orthopädie/Unfallchirurgie

Burger, Wirtz, Scheidt

Berufskrankheiten aus orthopädischer Sicht

Burger, Gathen, Koob, Placzek, Randau, Scheidt, Strauß, Welle, Wimmer, Windemuth, Wirtz, Cucchi

Spezielle Endoprothetik

Strauß, Wirtz, Jaenisch, Fröschen, Scheidt, Wimmer, Randau

Traumamanagement mit praktischen Übungen

Burger, Gathen, Scheidt, Welle, Wimmer, Windemuth, Cucchi

Wirbelsäulenerkrankungen

Kasapovic, Ali, Halteh

Osteosynthesekurs

Burger, Windemuth, Scheidt

Unfallchirurgie in Stichworten

Burger, Gathen, Scheidt, Welle, Wimmer, Windemuth, Wirtz

Orthopädie in Stichworten

Strauss, Koob, Placzek, Jaenisch, Fröschen, Scheidt, Bornemann, Cucchi, Randau, Kasapovic, Placzek, Wirtz

Gipskurs

Scheidt, Wirtz, Regener, Zapatka, Thiele, Schmolling, Roos, Roder, Overkott, Ossendorff, Maybüchen, Loy, Hattem, Habicht, Halteh, Frische, Böhmer, Börnert, Ben Amar, Babasiz, Alex, Al Masarani, Bürvenich, Franz, Prangenberg, Trillhaase, Winkler, Zaleski, Assaf, Ali, Cucchi, Deutsch, Fröschen, Gathen, Jaenisch, Kasapovich, Klemeit, Koob, Placzek, Plöger, Bornemann, Seuser, Strauss, Welle, Wimmer, Windemuth

Chirurgischer Nahtkurs

Scheidt, Wirtz, Regener, Zapatka, Thiele, Schmolling, Roos, Roder, Overkott, Ossendorff, Maybüchen, Loy, Hattem, Habicht, Halteh, Frische, Böhmer, Börnert, Ben Amar, Babasiz, Alex, Al Masarani, Bürvenich, Franz, Prangenberg, Trillhaase, Winkler, Zaleski, Assaf, Ali, Cucchi, Deutsch, Fröschen, Gathen, Jaenisch, Kasapovich, Klemeit, Koob, Placzek, Plöger, Bornemann, Seuser, Strauss, Welle, Wimmer, Windemuth

Orthopädische Rheumatologie

Placzek, Randau, Wirtz

Tumoren des Stütz- und Bewegungsapparats

Bornemann, Koob, Plöger, Wirtz

Hämophilie Arthropathien

Strauß, Wirtz

Handchirurgie

Burger, Welle, Prangenberg, Windemuth

Kinderorthopädie

Bornemann, Placzek, Plöger, Wirtz

Blockpraktikum Handchirurgie

Kraft

Blockpraktikum Orthopädie

Scheidt, Wirtz, Regener, Zapatka, Thiele, Schmolling, Roos, Roder, Overkott, Ossendorff, Maybüchen, Loy, Hattem, Habicht, Halteh, Frische, Böhmer, Börnert, Ben Amar, Babasiz, Alex, Al Masarani, Bürvenich, Franz, Prangenberg, Trillhaase, Winkler, Zaleski, Assaf, Ali, Cucchi, Deutsch, Fröschen, Gathen, Jaenisch, Kasapovich, Klemeit, Koob, Placzek, Plöger, Bornemann, Seuser, Strauss, Welle, Wimmer, Windemuth

Ausgewählte orthopädische Krankheitsbilder

Diedrich, Wallny, Jacobs, Müller, Schmitz, Kraft, Wagner, Pennekamp, Pflugmacher, Müller, Rößler, Scheidt

Forschung

Wissenschaftliches Kolloquium: Experimentelle Orthopädie und Unfallchirurgie;
Forschungsseminar
Schildberg

Anleitung zu selbstständigem wissenschaftlichen Arbeiten für Doktoranden und Studierende;
Praktikum
Schildberg

Laborpraktikum in der experimentellen Orthopädie und Unfallchirurgie; Praktikum
Schildberg

Aktuelle Trends in der experimentellen Medizin;
Lektürekreis
Schildberg

Clinical Immunology and Immunopharmacology II;
Vorlesung

Bartok, Baumjohann, Becker, Brossart, Dietrich, Einkel, Feldmann, Heine, Held, Holderried, Landsberg, Liedmann, Paeschke, Pandya, Schäfer, Schildberg, Schlaweck, Schmidt, Schmitz, Ulrich-Merzenich

Uni-Medizin für Sie UKB-Patientenkolloquium

Vorträge von



Prof. Richard Placzek
Sektionsleitung Kinder- und
Neuroorthopädie, Klinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie



Dr. Milena Plöger
Oberärztin der Kinder- und
Neuroorthopädie, Klinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Kinderbeine – zu kurz, zu lang, zu krumm

Donnerstag, 17. August 2023, 18:00 Uhr



Veranstaltungsort:
Hörsaal des Biomedizinischen Zentrums
(BMZ) I, Gebäude B 13.
Nutzen Sie unsere Navi-App. Dazu scannen
Sie bitte einfach den nebenstehenden QR-Code
ein und laden sich die Navi-App herunter.

Die Vorträge finden als **Hybrid-Veranstaltung (vor Ort und per Zoom)** statt. Weitere Informationen sowie Zoom-Zugangsdaten finden Sie unter folgendem Link:

**[www.ukbnewsroom.de/
ukbpatientenkolloquium-2023/](http://www.ukbnewsroom.de/ukbpatientenkolloquium-2023/)**

Ihre Fragen können Sie vorab bereits gerne an
redaktion@ukbonn.de schicken.



ukb universitäts
klinikum**bonn**

In Kooperation mit dem General-Anzeiger Bonn





FORTBILDUNGEN - SEMINARE - KONGRESSE

HandsOn Zertifikatskurs „Praktische Grundlagen der operativen Orthopädie und Unfallchirurgie“

Wissenschaftliche Leitung
Priv.-Doz. Dr. med. Kristian Welle

Von Januar bis September 2023 bieten wir jeden Dienstag für 1,5 Stunden (16:00 – 17:30 Uhr) praktische Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten am Modell mit „echtem“ Material und Instrumenten.

Im Mittelpunkt stehen hierbei das Erlernen und Umsetzen praktischer Fähigkeiten.

Diese Fortbildungsreihe beschäftigt sich intensiv mit Themen wie Wirbelsäulenfraktur LWS/BWS, Beckenchirurgie, Hüftgelenksnahe Fraktur, Handchirurgie und vielen anderen mehr.

Die Veranstaltung ist für Assistenzärzte O&U, PJler und interessierte Studierende konzipiert, genauso wie für die Fach- und Oberärzte mit Wunsch nach Verbreiterung des Spektrums. Die Veranstaltung ist von der Ärztekammer Nordrhein als Fortbildung anerkannt.



Termine in der Übersicht

Januar

- > 03.01.2023 Sterilität, Siebe, Lagerung, steriles Anziehen, Abdecken und Abwaschen, Spülungen und JetLavage
- > 10.01.2023 Wundversorgung und Naht, VAC-Verband, Möglichkeiten des Wundverschlusses (Haut und tiefe Nähte, knotenlose Nähte, Zundrandzügelung etc.)
- > 17.01.2023 Gipskurs - Gips und Cast an Schulter, Arm, Ellenbogen, Handgelenk und Finger, Antirotationsgipse der Hüfte, Gipsschalen OS, Cast Knie, US, OSG und Fuß
- > 24.01.2023 Röntgen, CT, Sono und Navigation- Bedienung, Einstellungen, Indikation. Anleitung intraoperatives CT, Anleitung Navigation
- > 31.01.2023 Prinzipien der Osteosynthese (5 Grundprinzipien, Anwendung am Sawbone), korrekte Ausführung der Zuggurtung, Anleitung Schwingstrecke, Kombination der Verfahren

Februar

- > 07.02.2023 Hüftgelenk: Primäre Prothetik
- > 14.02.2023 Orthesen und Hilfsmittel in der Wirbelsäulenchirurgie - Möglichkeiten, Verordnung und Anpassung
- > 21.02.2023 Kniegelenk: Primäre Prothetik
- > 28.02.2023 Orthesen und Hilfsmittel an der oberen Extremität - Möglichkeiten, Verordnung und Anpassung

März

- > 07.03.2023 Orthesen und Hilfsmittel an der unteren Extremität - Möglichkeiten, Verordnung und Anpassung
- > 14.03.2023 Frakturen UA und distaler Radius: LCP, distale Radiusplatten
- > 21.03.2023 Frakturen große Knochen: Humerusnagel
- > 28.03.2023 Frakturen große Knochen: Femurnagel

FORTBILDUNGEN - SEMINARE - KONGRESSE

April

- > 04.04.2023 Frakturen große Knochen: Tibianagel
- > 11.04.2023 Hüftgelenksnahe Frakturen: TFN/PFN
- > 18.04.2023 Hüftgelenksnahe Frakturen: FNS, DHS, Trochanterplatte
- > 25.04.2023 OSG: Drittelrohrplatte, kanülierte Schrauben

Mai

- > 02.05.2023 Fuß: Calcaneusplatte, Luxation, Frakturen
- > 09.05.2023 Becken: Acetabulumplatte, ISG-Schrauben
- > 16.05.2023 BWS, LWS: Schrauben-Stab-System
- > 23.05.2023 BWS, LWS: Schrauben-Stab-MIS
- > 30.05.2023 BWS, LWS: Dekompression, Nucleotomie

Juni

- > 06.06.2023 BWS, LWS: Ventraler WK-Ersatz
- > 13.06.2023 HWS: dorsal, ventral, WK-Ersatz
- > 20.06.2023 PE und Zugangswege
- > 27.06.2023 Verbundosteosynthese

Juli

- > 04.07.2023 Frakturen im Wachstum: K-Drähte, TEN
- > 11.07.2023 Klumpfuß und -gips
- > 18.07.2023 Hüftdysplasie: Sono, Gips, Orthesen
- > 25.07.2023 Wachstumslenkung: RigidTack, FlexTack und Berechnung

August

- > 01.08.2023 Hüftprothetik: Wechseloperation, Pfannen, Schäfte, Augmente, MRSC, MRSMAX, MRP und proximaler Femur
- > 08.08.2023 Knieprothetik: Wechseloperation, Kopplung, Sleeves und Augmente, Durchsteckprothesen
- > 15.08.2023 Fußchirurgie: Hallux valgus, Calcaneuschirurgie
- > 22.08.2023 Arthroskopie-Basics: Knie, Schulter, OSG
- > 29.08.2023 Arthroskopie Handgelenk

September

- > 05.09.2023 Frakturen: Herbertschraube, Scaphoidplatte, TEN
- > 12.09.2023 Frakturen: Finger - K-Drähte, ORIF Synthes VA, Medartis
- > 19.09.2023 Kompartmentspaltung und VAC, Spül-Saug-VAC
- > 26.09.2023 Dermotraktion, Mesh, Hautlappenplastik (+ Theoretische Grundlagen Muskel- und Fernlappen)

9. Grund- und Aufbaukurs zur Sonographie der Säuglingshüfte in der Technik nach Graf

08.03.-10.03.2023 - Universitätsklinikum Bonn

Kursleitung

Prof. Dr. med. Christian-Dominik Peterlein (Universitätsklinikum für Allgemeine Orthopädie, Auguste-Viktoria-Klinik, Bad Oeynhausen)
Prof. Dr. med. Richard Placzek (Universitätsklinikum Bonn)

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Milena M. Plöger (Universitätsklinikum Bonn)
Konstantinos Chlapoutakis (Vioapeikonisi Imaging Lab & Asklepieon Crete, General Private Clinic & Diagnostic Center - Heraklion Crete, Greece)

In Deutschland ist die Sonographie der Säuglingshüfte nach Graf fester Bestandteil der U3 im Alter von etwa 6 Wochen. Bei Neugeborenen mit erhöhtem Risiko zur Hüftdysplasie / -luxation soll sie in den ersten Lebenstagen erfolgen. Dabei handelt es sich in der Regel um eine finale Untersuchung und bei unzureichender Durchführung oder Fehlinterpretation der Befunde drohen gravierende Spätschäden. Unser Kursangebot integriert Grund- und Aufbaukurs und wird in enger Kooperation mit dem Zentrum für Geburtshilfe und Frauenheilkunde des Universitätsklinikum Bonn durchgeführt. Es richtet sich an Orthopäden und Unfallchirurgen, Kinderärzte, Radiologen und Allgemeinmediziner, die in ihrer täglichen Routine mit dieser Untersuchungstechnik konfrontiert sind. In Vorträgen und Kleingruppen werden Grundprinzipien und Abtasttechnik ebenso wie Befundklassifikation, Messtechnik und resultierende Konsequenzen praxisnah und entsprechend den Richtlinien der DEGUM, vermittelt.

Referenten und Instruktoren

- > Dana Alex (Orthopädie und Unfallchirurgie, Universitätsklinikum Bonn)
- > Eva-Maria Regener (Orthopädie und Unfallchirurgie, Universitätsklinikum Bonn)
- > Rahel Bornemann (Orthopädie und Unfallchirurgie, Universitätsklinikum Bonn)
- > Rokya Camara (Kinderklinik, St. Marien-Krankenhaus GFO Kliniken, Bonn)
- > Konstantinos Chlapoutakis (Vioapeikonisi Imaging Lab & Asklepieon Crete, General Private Clinic & Diagnostic Center - Heraklion Crete, Greece)
- > Melanie Horter (SPZ-Westmünsterland, Christophorus Kliniken, Coesfeld)
- > Mona Khoury (Orthopädie und Unfallchirurgie, Universitätsklinikum Bonn)
- > Angelika Lieb (Orthopädische Praxis München)
- > Christian-Dominik Peterlein (Universitätsklinikum für Allgemeine Orthopädie, Auguste-Viktoria-Klinik, Bad Oeynhausen)
- > Robert Ossendorff (Orthopädie und Unfallchirurgie, Universitätsklinikum Bonn)
- > Richard Placzek (Orthopädie und Unfallchirurgie, Universitätsklinikum Bonn)
- > Sonja Placzek (Medizinischer Dienst Nordrhein, Köln)
- > Milena Plöger (Orthopädie und Unfallchirurgie, Universitätsklinikum Bonn)



32. BOTC - Bonner Orthopädie und Traumaclub - Kreuzband aktuell

15.03.2023 - Universitätsclub Bonn

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. med. Dieter C. Wirtz (Universitätsklinikum Bonn)
Univ.-Prof. med. Christof Burger (Universitätsklinikum Bonn)

Referenten

PD Dr. med. Sebastian Scheid (Universitätsklinikum Bonn)
Dr. med. Max Jaenisch (Universitätsklinikum Bonn)

Dieses Mal steht die Behandlung der Kreuzbandverletzungen des Kniegelenks im Mittelpunkt der Veranstaltung. Beleuchtet wird hierbei Bewährtes in der konservativen und operativen Therapie. Neue Trends und Stand der Evidenz und aktueller Literatur werden vorgestellt, alltagsrelevante Therapiekonzepte und praxisbezogenen Therapiealgorithmen der Kniegelenkschirurgie demonstriert und themenbezogenen Patientenfälle der Teilnehmenden, sowie Indikationen und diskutiert.

- > Kreuzbandverletzungen beim Erwachsenen – Von der Indikation zur Transplantatwahl
- > Kreuzbandverletzungen beim Kind – Konservativ vs. Operativ und welche Rolle spielt die Wachstumsfuge?
- > Rehabilitation und return to sports – Gängige Konzepte und was sagt die Evidenz?

Auch die Teilnehmenden haben wieder die Möglichkeit, hierzu eigene Patientenfälle sowie Indikationen und Strategien aus Ihrer Praxis vorzustellen.



2. Handchirurgisches Netzwerktreffen Bonn: Hand in Hand

11.08.2023 – Dorint Hotel Bonn

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. C. Burger (Universitätsklinikum Bonn)
PD Dr. med. Kristian Welle (Universitätsklinikum Bonn)
Dr. med. Christian Prangenberg (Universitätsklinikum Bonn)

Referenten

Katharina Rogowski (rahm)
Andreas Stommel (Physiotherapie)
Dr. med. Martin Richter (Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg)
PD Dr. med. Kristian Welle (Universitätsklinikum Bonn)
Dr. med. Holger Wienss (Chirurgische Tagesklinik Bad Honnef)

Nach der großartigen Resonanz im Vorjahr steht auch an diesem Abend wieder die Vernetzung von ambulanter und klinischer Handchirurgie in Bonn im Mittelpunkt unserer Vorträge.

- > Bericht aus der Radiologie
- > Welche Operationen lässt die neue DRG stationär noch zu
- > Ambulantisierung der HCH und Weiterbildung - wo geht's hin?
- > Die interdisziplinäre Rehabilitation der Hand nach anspruchsvollen Verletzungen und Operationen
- > Orthesenversorgung an der Hand

Hierbei stellt die Handchirurgie ein besonders facettenreiches Gebiet in der Orthopädie und Unfallchirurgie dar, welches seinen Stellenwert sowohl in der Praxis wie auch der Klinik hat. Nicht nur die Rolle behandelnder Ärzte, sondern auch die der Physio- und Ergotherapeuten und Hilfsmittelversorgenden stehen hier im besonderen Fokus. Für eine optimale Behandlung der Patienten „Hand in Hand“ ist ein Netzwerk aus Praxis, Klinik, Radiologie, Physio- und Ergotherapie sowie Hilfsmittelversorgung notwendig.

Dieses Netzwerk möchten wir bei interessanten Vorträgen und Falldiskussionen sowie einem Get together weiter etablieren.





FORTBILDUNGEN - SEMINARE - KONGRESSE

Ellenbogenverletzungen realitätsnah versorgen - Operative Frakturversorgung humaner Spenderpräparate mit intaktem Weichteilmantel

07.09.2023 - Anatomie der Uni Bonn

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Christof Burger (Universitätsklinikum Bonn)

Univ.-Prof. Dr. med. Lars Peter Müller (Universitätsklinikum Köln)

In der letzten Dekade wurden eine Vielzahl von „neuen“ potenziellen OP-Indikationen zu Pathologien am Ellenbogengelenk entwickelt. Dazu zählen insbesondere die arthroskopischen und prothetischen Versorgungstechniken. Aufgrund der kurzfristigen Ergebnisse der teil- und vollprothetischen Versorgung von Ellenbogenpathologien wird klar, dass unser höchstes Ziel die anatomische und biologisch optimale Rekonstruktion der knöchernen und ligamentären Verletzung sein sollte und künstliche Gelenkelemente möglichst vermieden werden sollten.

Neben den neuen Entwicklungen im Bereich der Osteosynthesetechniken spielen die Rekonstruktionen der Weichteilverletzungen, insbesondere der ligamentären Verletzungen am Ellenbogengelenk eine übergeordnete Rolle. Im Rahmen des hier präsentierten Kurskonzeptes können diese chirurgischen Techniken optimal geübt und gelehrt werden, da der Kurs an Leichenpräparaten mit realistischen Frakturen und Verletzungsmustern erfolgen wird.



Programm

**ELLENBOGENVERLETZUNGEN
REALITÄTSNAH
VERSORGEN**

07. September 2023

Universität Bonn
Anatomisches Institut
Nussallee 10
53115 Bonn



FORTBILDUNGEN - SEMINARE - KONGRESSE

BEWEGUNG AM RHEIN

Köln-Bonner Forum Orthopädie und Unfallchirurgie

08.09.2023 - 09.09.2023 – Universitätsklinikum Bonn

Veranstalter und Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Holger Bächis (Kliniken der Stadt Köln)

Prof. Dr. Bertil Bouillon (Kliniken der Stadt Köln)

Univ.-Prof. Christof Burger (Universitätsklinikum Bonn)

Univ.-Prof. Dr. Peer Eysel (Uniklinik Köln)

Prof. Dr. Tim Lögters (St. Vinzenz-Hospital Köln)

Univ.-Prof. Dr. Lars Peter Müller (Uniklinik Köln)

Univ.-Prof. Dr. Dieter C. Wirtz (Universitätsklinikum Bonn)

Kongressorganisation

Priv.-Doz. Dr. med. Sebastian Scheidt (Universitätsklinikum Bonn)

Veranstaltungsmanagement

Alexia Ploetz (Universitätsklinikum Bonn)

Am 08. und 09. September 2023 veranstalten die Universitätsklinika in Köln und Bonn mit dem Klinikum Köln-Merheim und dem St. Vinzenz-Hospital in Köln erstmalig ein neues Kongressformat.

Das „Köln-Bonner Forum Orthopädie und Unfallchirurgie“ ist die Zusammenlegung der „bonner orthopädie- und unfalltage“ und dem „Kölner Unfallsymposium“. Die Veranstaltung steht in 2023 unter dem Motto „Evidenz trifft Erfahrung“. Vorträge, Diskussionen und Workshops werden interaktiver, Live-Abstimmungen sorgen für einen lebhaften Meinungsaustausch.

- > Prothetik
- > Osteosynthese
- > Wirbelsäule
- > Sport
- > Konservative Therapie

Auf einer parallel laufenden Industrieausstellung können sich die Besucher über die neuesten Produkte rund um den Fachbereich der Orthopädie und Unfallchirurgie informieren.

Am Abend des ersten Kongresstages treffen sich die Teilnehmer im Restaurant NEES in den Botanischen Gärten der Universität Bonn.



BEWEGUNG AM RHEIN

Köln-Bonner Forum
Orthopädie und Unfallchirurgie

EVIDENZ TRIFFT ERFAHRUNG

08. und 09. September 2023

Universitätsklinikum Bonn
Biomedizinisches Zentrum
Venusberg-Campus 1
53173 Bonn



VKO-Zertifikat Kinderorthopädie – Modulkurs 3 Obere Extremität

15.-16.09.2023 – Universitätsklinikum Bonn

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Richard Placzek (Universitätsklinikum Bonn)

Das Modul 3 der 8 Module zum Zertifikat Kinderorthopädie hat die kinderorthopädischen Belange der oberen Extremität sowie die gesamte Traumatologie des Kindes- und Jugendalters zum Gegenstand.

Angeborene und erworbene Fehlbildungen an den oberen Extremitäten gehören zu den selteneren, aber oft sehr komplexen Krankheitsbildern. Ihre Therapie muss auf einer frühen und weitschauenden Weichenstellung im Sinne einer langfristigen Therapiestrategie beruhen.

Die Traumatologie stellt zwar eher das „Tagesgeschäft“ in der Kindernotversorgung dar, braucht aber dennoch den besonderen Blick des kindertraumatologisch Erfahrenen, um dem weiteren Wachstum als oft schwer zu kalkulierendem Faktor gerecht zu werden. Es freut uns, das Modul wieder mit ausgewiesenen Experten und bewährten Referenten am Universitätsklinikum Bonn auszurichten.

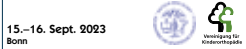


**Zertifikat
Kinderorthopädie**

Modulkurs 3

**Obere Extremität
und gesamtes Trauma**

15.-16. Sept. 2023
Bonn





FORTBILDUNGEN - SEMINARE - KONGRESSE

33. BOTC - Bonner Orthopädie und Traumaclub - Schulterinstabilität

15.11.2023 - Universitätsclub Bonn

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. med. Dieter C. Wirtz (Universitätsklinikum Bonn)
Univ.-Prof. med. Christof Burger (Universitätsklinikum Bonn)

Referenten

PD Dr. med. Davide Cucchi (Universitätsklinikum Bonn)
Richard Freytag, BPT (NI.), MSc. (rahm)
Dr. med. Elio Assaf (Universitätsklinikum Bonn)

Bei dieser Veranstaltung behandeln wir das Thema Schulterinstabilität, angefangen bei jungen Athleten bis hin zu Fällen von Instabilität nach Schulterprothesen bei älteren Patienten.

- > Schulterinstabilität: die Perspektive des Chirurgen
- > Schulterinstabilität: die Perspektive des Physiotherapeuten
- > Instabilität nach Schulterprothesenimplantation

Wir werden lernen, diese Pathologie zu erkennen und zu klassifizieren und uns mit ihren zahlreichen und komplexen Facetten auseinanderzusetzen, wobei wir sowohl die Sichtweise des Orthopäden als auch des Physiotherapeuten hören werden. Die Veranstaltung bietet auch Gelegenheit, Erfahrungen und Tricks bei der Behandlung der Schulterinstabilität auszutauschen.

Selbstverständlich möchten wir Ihnen auch die Möglichkeit geben, themenbezogen eigene Patientenfälle, sowie Indikationen und Strategien aus Ihrer Praxis zu diskutieren.



Der Rettungsring Damage Control: Jeder Handgriff muss sitzen

18.11.2023 - Universitätsclub Bonn

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. med. Christof Burger (Universitätsklinikum Bonn)
PD Dr. med. Kristian Welle (Universitätsklinikum Bonn)
Dr. med. Christian Prangenberg (Universitätsklinikum Bonn)

Referenten

Dr. med. Christoph Deborre (Bethlehem Gesundheitszentrum Stolberg)
PD Dr. med. Hans Goost (Krankenhaus Wermelskirchen)
Dr. Gerhard Mörsfeld (Baxter Deutschland GmbH)
Dr. med. Christian Prangenberg (Universitätsklinikum Bonn)
Jonas Roos (Universitätsklinikum Bonn)
PD Dr. med. Kristian Welle (Universitätsklinikum Bonn)

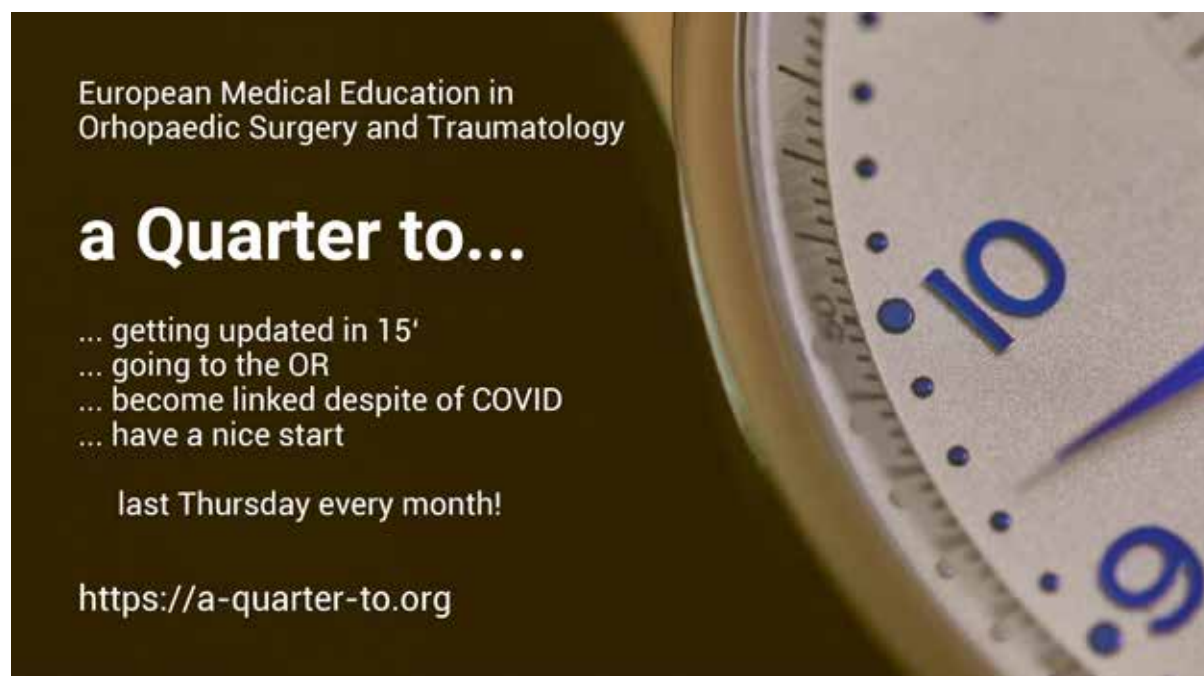
In diesem Jahr beschäftigen wir uns mit ersten und notwendigsten lebenserhaltenden operativen Maßnahmen- der Damage Control Chirurgie.

- > Damage Control im Schockraum
- > Anlage von Beckenfixateuren
- > Anlage von Fixateuren an den Extremitäten
- > Blood Management

Dazu haben wir neben Vertretern der Fachdisziplinen Unfallchirurgie sowie Gefäßchirurgie eingeladen. Sie erwarten wieder spannende und lehrreiche Vorträge und interessante Diskussion zur Versorgung unserer Patienten bei Naturkatastrophen.

Nach dem Vortragsprogramm haben die Teilnehmenden in Workshops die Möglichkeit Ihr praktisches Know-how zu trainieren.





a Quarter to

European Medical Education Sessions in Orthopaedic Surgery and Traumatology
 „a Quarter to...“ is a 15-minute-talk held by the specialists from one of the joining European centers followed by a discussion.
 The sessions take place every last Thursday of the month at 07:45 a.m. (CET) as part of the morning meeting.
 It's a perfect chance to stay up to date and to join up with colleagues from around Europe. Centers from Madrid, Paris, Rome, Leeds, Rotterdam, Istanbul and Bonn are already participating.
 Previous sessions have covered various areas, such as arthroplasty and infections, traumatology of the knee, pelvis and upper extremities.
 We invite you and your team to get an update from Europe's specialists in orthopedics and trauma surgery.
 Prof. Christof Burger
 University of Bonn Medical Centers (Germany)
 Prof. Francisco Forriol
 Universidad CEU San Pablo (Spain)
 Prof. Dieter C. Wirtz
 University of Bonn Medical Centers (Germany)

Session 21 – 26 January 2023
KYPHOPLASTY. STATE OF THE ART UNIVERSIDAD COMPLUTENSE
 Rafael Luque Pérez Universidad Complutense Hospital Clínico San Carlos
 Madrid (Spain)

Session 22 – 23 February 2023
HIP - SPINE RELATIONSHIP: A QUICK UP - DATE FOR THE HIP SURGEON
 Alberto DiMartino
 Department of Biomedical and Neuromotor Sciences University of Bologna (Italy)

Session 23 – 30 March 2023
ENDOSCOPIC APPROACHES IN PELVIC RING- AND ACETABULAR FRACTURE
 Koroush Kabir (MBA, FACS, FEBS)
 Helios Universitätsklinikum Wuppertal Witten/Herdecke University (Germany)

Session 24– 27 April 2023
THE STATUS OF AUTOLOGOUS CHONDROCYTE IMPLANTATION IN 2023
 Mats Brittberg
 University of Gothenburg
 Department of Orthopaedics, Region Halland Orthopaedics, Kungsbacka hospital, Kungsbacka (Sweden)

Session 25 – 25 May 2023
MENISCUS SCAFFOLDS: WHAT, HOW AND WHEN
 René Verdonk
 Gent University (Belgium)

Session 26 – 29 June 2023
RECONSTRUCTIONS AFTER PELVIC SARCOMA RESECTION
 Lee Jeys
 The Royal Orthopaedic Hospital Birmingham (UK)

Session 27 – 20 July 2023
PEDIATRIC ANTERIOR CRUCIATE LIGAMENT RECONSTRUCTION
 Moises Cohen
 Universidade Federal des São Paulo/Hospital Albert Einstein São Paulo (Brazil)

Session 28 – 19 October 2023
ICUC: A NEW METHODOLOGY FOR FRACTURE ANALYSIS
 Dr. Alejandro Lasa
 Department of Traumatology, The British Hospital, Montevideo (Uruguay)

Session 29 – 30 November 2023
MINI METAL IMPLANTS
 Christian Kothny
 MOC - München Ortho Center, Munich (Germany)



Herausgeber

Klinik und Poliklinik für Orthopädie
und Unfallchirurgie
Universitätsklinikum Bonn (AöR)
Univ.-Prof. Dr. med. D. C. Wirtz
Venusberg-Campus 1
Gebäude 22/23
53127 Bonn
Sekretariat
Tel. +49 228 287 - 14 170
Fax +49 228 287 - 14 175
www.ortho-unfall-bonn.de

Layout

Kommunikation und Medien, UKB

Projektsteuerung

Sonja Jaschke
Hannah Nücken
Jessika Vergeest

Klinik und Poliklinik für

Orthopädie und Unfallchirurgie

Universitätsklinikum Bonn

Venusberg-Campus 1

Gebäude 22/23

D-53127 Bonn

Direktor: Univ.-Professor Dr. med. Dieter C. Wirtz

www.ortho-unfall-bonn.de